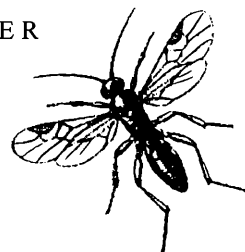


Zur Brackwespenfauna vom Monte Generoso, Kanton Tessin, Südschweiz (Hymenoptera: Braconidae)

von J. PAPP und L. REZBANYAI-RESER



Dr. Jenő PAPP: Bestimmung, Diskussion

Dr. Ladislaus REZBANYAI-RESER: Aufsammlungen, Präparation, Einleitung, Texte, Tabelle

Inhalt: Summary Riassunto Zusammenfassung 1. Einleitung 2. Auswertung der Fangergebnisse
- 3. Die auf dem Monte Generoso nachgewiesenen Brackwespenarten: A) Subalpine Zone: 1) Vetta, 1600 m
- B) Montane Zone: 2) Bellavista, 1200 m 3) Scereda, 950 m - C) Kolline Zone: 4) Casima, Südrand, 610 m
- 5) Somazzo, Torretta-Spitze, 670 m - 6) Somazzo, Cämpora, Brücke, 590 m 7) Somazzo, Torretta-Ostseite,
590 m - 4. Übersicht über die auf dem Monte Generoso nachgewiesenen Brackwespenarten, nach Standor-
ten gesondert - 5. Tabelle 1: Gesamtübersicht über die auf dem Monte Generoso TI, in den Jahren 1979-1990 bei
Lichtfallenfängen und bei persönlichen Licht- und Tagfängen nachgewiesenen Brackwespenarten (Braconidae)
mit Individuenzahlen pro Standort - 6. Anflugdiagramme 7. Literatur.

SUMMARY

Contributions to the braconid fauna of Monte Generoso, Canton Ticino, southern Switzerland (Hymenoptera: Braconidae) - A total of 5054 braconid wasps were collected in the region of Monte Generoso, southern Switzerland, between 1979 and 1990. The material was taken mainly from continuously-run light-traps, but a few daytime excursions were also undertaken, at seven localities between 590-1600m, and comprised 214 species and 3 interesting aberrations, of which 78 are new to Switzerland. Dates of captures are cited for nearly all species and often a short discussion is given. Flight diagrams are given for 24 species. This publication is one of a series of articles on the insects collected in the region of Monte Generoso since 1979 by REZBANYAI-RESER. The following articles have been published so far: Macro-moths (Lepidoptera, Macroheterocera; 3 parts), Caddisflies (Trichoptera) and bugs (Heteroptera). Further articles are in preparation: Moths and various fly families such as Syrphidae, Stratiomyidae, Tabanidae, Conopidae and Bombyliidae.

RIASSUNTO

Sulla fauna di Braconidi del Monte Generoso, Cantone Ticino, Svizzera meridionale (Hymenoptera: Braconidae)

Nel corso degli anni 1979-1990 furono catturati sul Monte Generoso TI 5054 esemplari di Braconidi attraverso un campionamento continuo con trappole luminose e attraverso alcune catture personali diurne e con luce. Questa raccolta proviene da 7 località situate tra i 590-1600 m s.m. e riguarda 214 specie di Braconidi e 3 aberrazioni degne di nota. Di queste, 78 specie sono nuove per la fauna della Svizzera. Per ogni specie sono indicate le date di cattura, mentre le specie particolari sono discusse brevemente. Per 24 specie sono presentati i rispettivi diagrammi di volo. - Il presente scritto è parte delle pubblicazioni concernenti le raccolte di insetti della regione del Monte Generoso, effettuate da REZBANYAI-RESER dal 1979. Finora sono apparse tre pubblicazioni sui Lepidotteri notturni (Lepidoptera, Macroheterocera), una sui Tricotteri (Trichoptera) e una sugli Eterotteri (Heteroptera). Altre pubblicazioni sono in preparazione (Lepidotteri notturni, diverse famiglie di Ditteri quali Syrphidae, Stratiomyidae, Tabanidae, Conopidae e Bombyliidae).

ZUSAMMENFASSUNG

Im Laufe der Jahre 1979-1990 wurden im Gebiet des Monte Generoso TI bei kontinuierlichen Lichtfallenfängen sowie bei wenigen persönlichen Licht- und Tagfängen insgesamt 5054 Brackwespen erbeutet. Diese Sammlung stammt von sieben Standorten zwischen 590-1600 m und umfasst 214 Brackwespenarten sowie 3 nennenswerte Aberrationen. Davon sind **78 Arten neu für die Fauna der Schweiz**. Zu beinahe allen Arten werden die Fangdaten angegeben und etliche Arten kurz besprochen. Für 24 Arten sind Anflugdiagramme zusammengestellt. - Diese Publikation ist Teil der Veröffentlichungen über die Insektenaufsammlungen im Gebiet des Monte Generoso, die durch REZBANYAI-RESER seit 1979 durchgeführt werden. Bisher sind drei Arbeiten über die Nachtfalter (Lepidoptera, Macroheterocera) erschienen, sowie je eine Arbeit über die Köcherfliegen (Trichoptera) und über die Wanzen (Heteroptera). Weitere Publikationen (Nachtfalter, verschiedene Fliegenfamilien wie Syrphidae, Stratiomyidae, Tabanidae, Conopidae und Bombyliidae) sind in Vorbereitung.

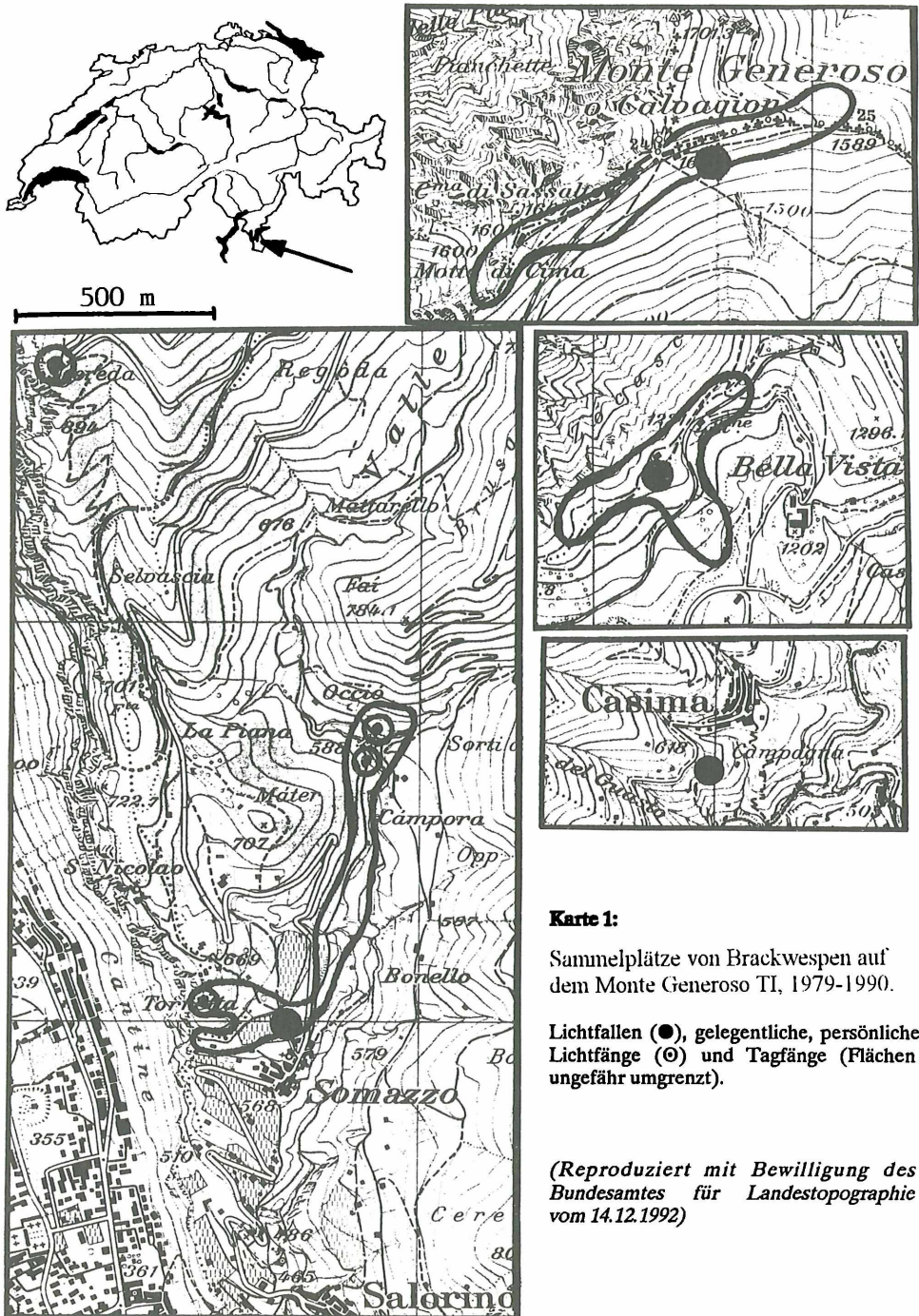
1. EINLEITUNG

In den unten erwähnten Gebieten der Naturschutzregion des Monte Generoso, in den äussersten südlichen Kalkalpen des Tessin (Karte 1, Foto 1-2), wurden in den Jahren 1979-88, während der Vegetationszeit mit der Hilfe kontinuierlich betriebener trichterförmiger Lichtfallen, und 1990 bei einigen persönlichen Lichtfängen und Tagesexkursionen, Insektenaufsammlungen durchgeführt.

Diese Untersuchungen wurden sowohl durch Institutionen (Museo cantonale di storia naturale, Lugano, Direktor damals Dr. Guido COTTI; Natur-Museum Luzern, Direktor Dr. Peter HERGER; Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, Kredite-Nr. 3.305-0.82) als auch von privater Seite (vor allem Eva MAIER, Bernex-Sèzenove GE) entscheidend unterstützt.

Die Aufsammlungen und das Präparieren der Ausbeute wurde von Ladislaus RESER (REZBANYAI), Natur-Museum Luzern, durchgeführt. Unter den gesammelten Insekten befanden sich auch eine grosse Anzahl Brackwespen, für deren Bestimmung und die Diskussion Jenő PAPP (Ungarisches Naturwissenschaftliches Museum, Budapest) verantwortlich zeichnet.

Für die Übersetzung der Zusammenfassung danken die Verfasser den Herren Steven WHITEBREAD, Magdem AG und Filippo RAMPAZZI, Museo cantonale di storia naturale, Lugano. Beim Verfassen des deutschen Textes war Frau Eva MAIER massgebend behilflich.



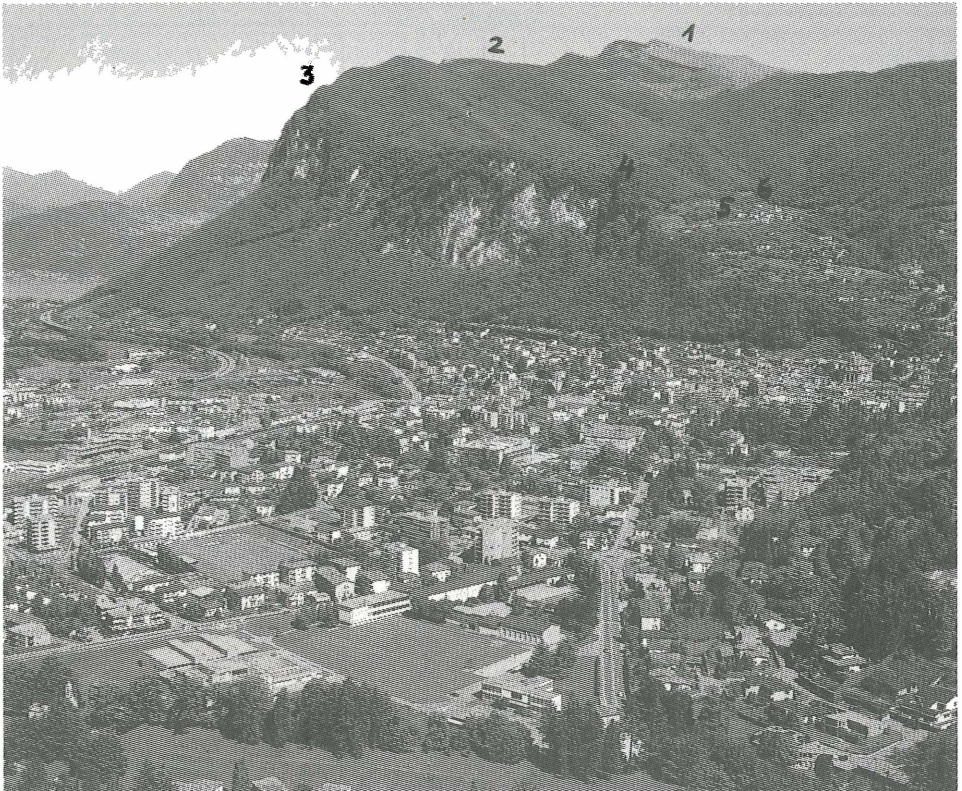


Foto 1: Ansicht des Monte-Generoso-Gebietes aus Südwesten mit den Untersuchungs-Standorten Vetta 1600 m (1), Bellavista 1220 m (2), Scereda 950 m (3), Torretta-Spitze 670 m (4), Somazzo, Torretta-Ostseite 590 m (5) und C mpora-Brücke 590 m (6). Casima befindet sich weiter nach rechts, ausserhalb des Bildes. Die allgemein starke Bewaldung, die waldfreien Flächen um Somazzo und in der subalpinen Zone sowie die warmtrockenen Kalkfelseh nge sind gut sichtbar. Im Vordergrund Mendrisio, hinten links der Luganersee und die Berge nördlich Lugano.



Foto 2: Die Lage der Untersuchungs-Standorte wird auf einer Luftaufnahme noch besser ersichtlich. Bemerkungen dazu siehe Foto 1.

Lichtfallen (1979-88)

Es wurden drei Standorte in unterschiedlichen Höhenlagen ausgewählt (Karte 1, Foto 1-2), an welchen jeweils drei Jahre lang, während der Vegetationsperiode, jede Nacht Lichtfallenfang betrieben wurde. An einem vierten Standort wurde nur in einem einzigen Jahr und nur ab Mitte März bis Mitte September gesammelt. Die Standorte waren:

A) Subalpin:

Vetta, 1600 m, 1979-81: Unweit des Gipfels vom Mt. Generoso (1700 m), auf der Südseite des Berges, inmitten ziemlich trockene, steile, subalpine Wiesen, östlich der Bahnstation. Weiter entfernt ein adventiver Fichtenwald. Koordinaten des Lichtfallenstandortes: 722,7/87,5. Lichtquelle: 160 W Mischlichtlampe (MLL).

B) Montan:

Bellavista, 1220 m, 1982-84 (Foto 2): Auf dem nach Südwesten auslaufenden Grat des Mt. Generoso, hinter dem kleinen Hotel an der Bahnstation, in einem vor allem mit Rotbuche (*Fagus silvatica*) dicht bewaldeten Gebiet mit wenigen Lichtungen. In der Nähe auch eine Gebirgsheide. Koordinaten des Lichtfallenstandortes: 721,2/85,5. Lichtquelle: in den Jahren 1982-83 160 W Mischlichtlampe (MLL = HWL), im Jahre 1984 125 W Quecksilberdampfampe (HQL).

C) Kollin:

Somazzo, Torretta-Ostseite, 590 m, 1985-87 (Foto 3): In den tieferen Lagen der Südwestseite des Mt. Generoso. In der Vegetation sind gemischte trockene Laubwälder (vor allem Edelkastanien), Magerwiesen und Weinberge vorherrschend. In den Gärten der Umgebung einige kleine, künstlich angelegte Teiche. Nicht allzu weit entfernt ein tief eingeschnittener Gebirgsbach, der in Trockenperioden jedoch kein Wasser führt. Koordinaten: 720,7/82,0. Lichtquelle: im Jahre 1985 160 W Mischlichtlampe (MLL = HWL), in den Jahren 1986-87 125 W Quecksilberdampfampe (HQL).

Casima, Südrand, 610 m, 1988: In den tieferen Lagen der Südseite des Mt. Generoso, im Muggio-Tal, ca. 100 m über der Talsohle. Üppige, warmtrockene, gemischte Laubwälder (vor allem Edelkastanien) mit grasigen Lichtungen; Gärten mit Gemüse und verschiedenen Kräutern. Koordinaten: 724,0/83,2. Lichtquelle: 160 W Mischlichtlampe (MLL = HWL). Lichtfallenbetrieb nur ab Mitte März bis Mitte September.

Ausführlicher über Lage, Vegetation und Sammelmethode in REZBANYAI 1983, REZBANYAI-RESER 1986 und REZBANYAI-RESER 1993.

Alle Brackwespen wurden aus den Lichtfallen-Ausbeuten nach Dekaden (10 Tage) gesondert, aussortiert und, entweder genadelt oder auf Etiketten geklebt, aufbewahrt.

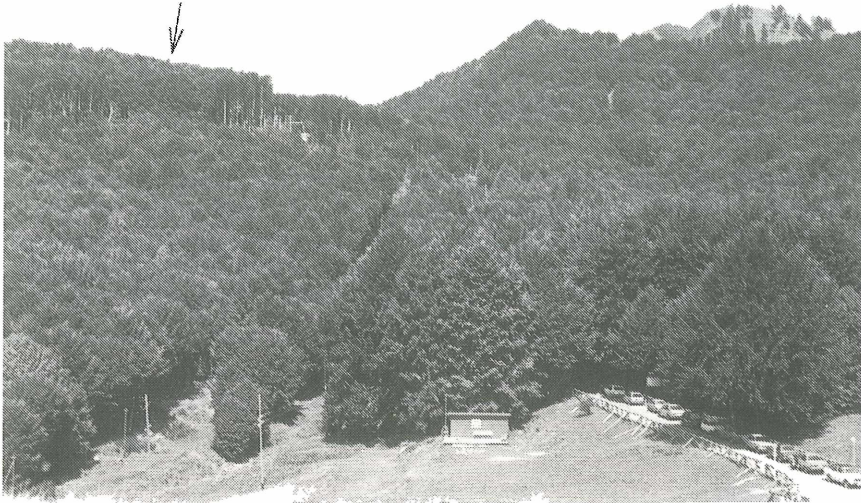


Foto 3: Ansicht der Umgebung von Bellavista von Südosten. Links oben, auf der anderen Seite des Grates, hinter dem Buchenwald, befindet sich der Standort der Lichtfalle (Pfeil). Rechts oben die erste, niedrigere Kuppel (1460m) des Monte Generoso (1701m).

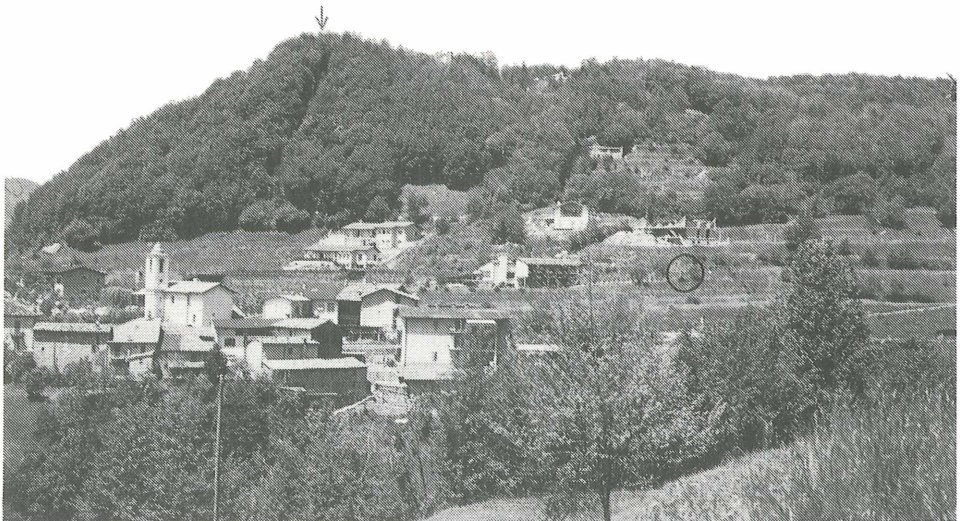


Foto 4: Ansicht der Torretta-Ostseite bei Somazzo mit den Standorten der Lichtfalle (Kreis) und der gelegentlichen Lichtfänge auf Torretta-Spitze (Pfeil). Cámpora befindet sich weiter nach rechts, talaufwärts. Die Tagfänge wurden grösstenteils auf den gut sichtbaren, waldfreien Flächen oberhalb des Lichtfallenstandortes durchgeführt. Stand 1987 (seit dem wurden die waldfreien Plätze rechts vom Lichtfallen-Standort mit Einfamilienhäusern überbaut!).

Persönliche Lichtfänge (1990)

An drei Standorten wurden insgesamt 14 Lichtfänge durchgeführt (die ersten beiden Standorte können zum Raum „Torretta-Ostseite“ gerechnet werden):

Somazzo, Torretta-Spitze, 670 m (Foto 3) (Koordinaten: 720,45/82,05): Trockener Laubmischwald, vor allem Hopfenbuche, Eiche, Esche, Edelkastanie, Ahorn. Fangdaten: 16.V., 12.VII., 1.VIII., 7.IX., 20.X. und 11.XI.

Somazzo, Cámpora, Brücke, 590 m (Koordinaten: 720,9/82,7): Trockener Laubmischwald, Magerwiesen. Fangdaten: 17.V., 2.VIII., 9.IX. und 22.X.

Scereda, 950 m, oberhalb Somazzo, neben der Strasse Richtung Bellavista (Koordinaten: 720,1/83,65): Trockener Laubmischwald mit viel Flaumeiche; Felsensteppen. Fangdaten: 3.VIII., 8.IX., 21.X. und 12.XI.

Ausführlicher über Lage, Vegetation und Sammelmethode siehe in REZBANYAI-RESER 1993.

Tagfänge (1990)

In drei Gebieten wurden an 12 Tagen insgesamt 14 Tagesexkursionen durchgeführt, wobei vor allem mit Kätscher (Streifnetz) oder durch Klopfen gesammelt worden ist.

Monte Generoso - Vetta, um 1600 m (subalpine Weide und angepflanzter Fichtenwald mit Hochstaudenflur und Grünerlen-Gebüsch): 17.V., 12.VII., 2.VIII. und 8.IX.

Bellavista, um 1200 m (geschlossener Rotbuchenwald, Waldrand, Lichtungen, Grünerlen-Gebüsch, Hochstaudenflur, Gebirgsheide mit Heidekraut und Besenginster): 17.V 13.VII., 3.VIII. und 8.IX.

Somazzo, Torretta-Ostseite, 590-670 m, von Cámpora bis zur Spitze der Torretta (trockener Edelkastanien-Laubmischwald, Waldrand, Hecken, Magerwiesen): 16.V 2.VII., 1.VIII., 9.IX., 21.X. und 11.XI.

Die Brackwespen-Ausbeute wurde hauptsächlich mit kontinuierlich betriebener Lichtfalle erzielt (rund 9/10 der Ausbeute). Dies hat einen Einfluss auf die Auswertung, die wenigstens einen guten Einblick in die Fauna der fliegenden, auch nachtsüber aktiven und photoaktiven Brackwespen gewährt. Es ist auffallend, dass relativ viele Brackwespenarten mehr oder weniger häufig ans Licht geflogen sind und das in Gebieten mit häufig milden Nachttemperaturen, wie vor allem Somazzo und Bellavista, in erhöhtem Mass. Aus den Tagfängen, die zur Ergänzung der Lichtfallenfänge durchgeführt worden sind, liegen, trotz geringer Anzahl Fangtage, ebenfalls zahlreiche Brackwespen vor. Das ist vor allem für die Ergebnisse von Vetta entscheidend, wo die Vertreter dieser Hymenopteren-Familie, biotopklimatisch bedingt, nachtsüber offensichtlich weniger flugaktiv sind als in den tieferen Lagen.

Die Brackwespenfauna des Monte Generoso kann mit dieser Arbeit keineswegs als erforscht angesehen werden, doch hoffen wir, einen ersten, wesentlichen Beitrag geleistet zu haben. Die Insekten-Aufsammlungen sind im Mt.Generoso-Gebiet auch nach 1990 weitergeführt worden, und zwar mit Lichtfallen in Obino bei Castel San Pietro (1991-93) und in Cragno (ab 1994, geplant bis Ende 1996) sowie mit weiteren persönlichen Lichtfängen (Scereda, Nadel-Laubmischwald „Zoca“, Bellavista-Ost, Muggiasca). Die Braconiden aus diesen Ausbeuten warten vorläufig noch auf die Bearbeitung.

Diese Publikation ist Teil der Veröffentlichungen über die Insektenaufsammlungen im Gebiet des Monte Generoso, die durch REZBANYAI-RESER seit 1979 durchgeführt werden. Bisher sind drei Arbeiten über die Nachtfalter (Lepidoptera: Macroheterocera) erschienen (REZBANYAI 1983, REZBANYAI-RESER 1986 und 1993), sowie je eine Arbeit über die Köcherfliegen (Trichoptera; MALICKY 1988 bzw. 1989 - italienische bzw. deutsche Fassung) und über die Wanzen (Heteroptera; GÖLLNER-SCHIEDING & REZBANYAI-RESER 1992). Weitere Publikationen über die Nachtfalter und über verschiedene Fliegenfamilien wie Syrphidae, Stratiomyidae, Tabanidae, Conopidae und Bombyliidae sind in Vorbereitung.

2. AUSWERTUNG DER FANGERGEBNISSE

Im Untersuchungsgebiet Monte Generoso sind insgesamt 5054 Braconiden-Exemplare erbeutet worden, die sich auf 214 Arten verteilen. Die meisten Exemplare stammen aus der Ausbeute kontinuierlich betriebener Lichtfallen, ein Bruchteil aus persönlichen Lichtfängen und aus Kätscherfängen (Tagfängen).

Damit ist der Monte Generoso zurzeit das brakonidologisch am besten erforschte Gebiet der Schweiz.

Auch an einigen der sieben Standorte ist die Anzahl festgestellter Arten recht hoch, wie an der Ostseite der Torretta, am Rande des Dorfes Somazzo (151) und bei Bellavista (91). Die geographische Lage, die abwechslungsreiche Vegetation und unter anderem auch die reiche Lepidopterenfauna (vgl. REZBANYAI 1983, REZBANYAI-RESER 1986, 1993) begründen diesen Reichtum an Brakoniden ausreichend, da Raupen von Tag- und Nachtfaltern die Wirte von vielen Brackwespenarten sind. Zum Vergleich sei genannt, dass in einem der wärmsten und trockensten Gebiete der Zentralschweiz, in Gersau-Oberholz SZ (PAPP, 1991), 99 Brackwespenarten und im kleinen Naturschutzgebiet Vogelmoos bei Neudorf LU (PAPP 1993) lediglich 47 Arten nachgewiesen wurden.

Die auf dem Monte Generoso gesammelten Arten der Familie Braconidae verteilen sich auf die folgenden 18 Unterfamilien:

<u>Unterfamilien</u>	<u>Arten</u>	<u>Exemplare</u>
Doryctinae	8	20
Rogadinae	22	2023
Exothecinae	9	83
Braconinae	16	34
Opiinae	8	8
Alysiinae	6	11
Helconinae	2	3
Calyptinae	6	9
Blacinae	6	168
Meteorinae	14	724
Euphorinae	12	91
Homolobinae	3	975
Macrocentrinae	7	104
Orgilinae	5	233
Agathidinae	1	7
Cheloninae	23	69
Microgastrinae	65	489
<u>Adeliinae</u>	<u>1</u>	<u>3</u>
insgesamt	214	5054

In der Ausbeute konnten nicht weniger als **78 für die Fauna der Schweiz neue Arten** festgestellt werden (36,4% der gesamten Artenzahl), nämlich:

Aleiodes borealis (THOMSON)
hellenicus PAPP
pictus (HERRICH-SCHÄFFER)
praetor (REINHARD)
testaceus (TELENGA)
Allodorus semirugosus (NEES)
Allurus muricatus (HALIDAY)
Alysia lucia HALIDAY
Ancylocentrus edentatus (HALIDAY)
Apanteles lenea NIXON
myron NIXON
Ascogaster armata WESMAEL
canifrons WESMAEL
consobrina (CURTIS)
klugii (NEES)
scabricula (DAHLBOM)
Biosteres brevisulcus (THOMSON)
Blacus nigricornis HAESELBARTH
stelfoxi HAESELBARTH
Bracon illyricus MARSHALL
Chelonus humilis THOMSON
jacobsoni TOBIAS

Choeras tiro (REINHARD)
Chrysopophthorus hungaricus (ZILAH-KISS)
Cotesia callimone (NIXON)
 cupreus (LYLE)
 hyphantriae (RILEY)
 ofella (NIXON)
Cyanopterus konovi (MARSHALL)
Diospilus rufipes REINHARD
Dolichogenidea infima (HALIDAY)
 praetor (MARSHALL)
 sicaria (MARSHALL)
 soikai (NIXON)
Dolopsidea indagator (HALIDAY)
Doryctes heydeni REINHARD
Eubazus minutus (RATZEBURG)
Glyptapanteles aliphaera (NIXON)
 eugeni (PAPP)
 lateralis (HALIDAY)
 liparidis (BOUCHÉ)
 pinicola (LYLE)
 porthetriae (MUESEBECK)
 vitripennis (CURTIS)
Heterogamus testaceus TELENGA
Illidops naso (MARSHALL)
 suevus (REINHARD)
Meteorus affinis (WESMAEL)
 brevicauda THOMSON
 unicolor (WESMAEL)
Microchelonus caucasicus (ABDINBEKOVA)
 microphthalmus (WESMAEL)
 pellucens (NEES) (=Chelonus nitens (REINHARD))
Microgaster grandis THOMSON
 nobilis REINHARD
Microplitis flavipalpis (BRULLÉ)
Opius altimontanus FISCHER
 holconotus FISCHER
 rex FISCHER
 variegatus SZÉPLIGETI
Orgilus interjectus TAEGER
 ischnus MARSHALL
Phanerotoma acuminata SZÉPLIGETI
 bilinea LYLE
 capeki VAN ACHTERBERG
 soror VAN ACHTERBERG
 tritoma (MARSHALL)
Phanerotomella rufa (MARSHALL)
Protapanteles immunis (HALIDAY)
Rhyssalus clavator HALIDAY
Rogas testaceus (FABRICIUS)
Schizoprymnus nigripes (THOMSON)
Streblocera flaviceps (MARSHALL)
 macroscapa (RUTHE)
Syntretus conterminus (NEES)
 parvicornis (RUTHE)
Trachyusa bucephala PAPP
Triaspis metacarpalis TOBIAS

3. DIE AUF DEM MONTE GENEROSO NACHGEWIESENEN BRACKWESPENARTEN

Nachfolgend werden die auf dem Monte Generoso erbeuteten Brackwespenarten nach Standorten gesondert aufgelistet. Zahlreiche Arten werden, wegen ihres Erscheinens an mehreren Orten, zweimal oder öfter erwähnt. Das erschwert wohl die Übersicht, doch wird die Fauna der einzelnen Standorte so besser erfasst. Eine Hilfe zur besseren Übersicht bietet die in Tabelle 1 zusammengestellte Artenliste.

Die Auswertungsmethode der faunistischen Angaben entspricht der in früheren ähnlichen Publikationen von PAPP angewandten Methode.

Abkürzungen:	LF	= Lichtfallenfang
	Lf	= persönlicher Lichtfang
	Tf	= persönlicher Tagfang
	W	= Weibchen
	M	= Männchen

A) Subalpine Zone

1) Vetta, 1600 m

Lichtfallenfang auf dem Standort „Wiese“ während 3 Jahren (1979-81) in der Vegetationszeit kontinuierlich, sowie wenige persönliche Tagfänge in den Gebieten „Wiese“ und „Wald“ (1990).

Doryctinae

Dolopsidea indagator (HALIDAY, 1833): 1 Exemplare (1 W)

1 W: 13.VII.1990 (Tf: Wald). Verbreitet in der paläarktischen Region; der Schweiz am nächsten in Österreich und Frankreich bekannt. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Spathius rubidus (ROSSI, 1794): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 8.IX.1990 (Tf: Wald).

Rogadinae

Aleiodes (Aleiodes) bicolor (SPINOLA, 1808): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 13.VIII.1990 (Tf: Wald).

Aleiodes (Aleiodes) circumscriptus (NEES, 1834): 63 Exemplare (63 M)

15 M: 21.-31.VII.1980 (LF) 43 M: 1.-10.VIII.1980 (LF) 1 M: 1.-10.IX.1980 (LF) 3 M: 11.-20.IX.1980 (LF) 1 M: 11.-20.VII.1981 (LF).

Aleiodes (Neorhogas) dimidiatus (SPINOLA, 1808): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 25.VIII.1981 (LF).

Aleiodes (Aleiodes) nigricornis WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 2.VIII.1990 (Tf: Wald).

Aleiodes (Aleiodes) pictus (HERRICH-SCHÄFFER, 1838): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 W: 1.-10.X.1980 (LF) 1 M: 11.-20.VII.1981 (LF).

Aleiodes (Neorhogas) unipunctator (THUNBERG, 1822): 8 Exemplare (4 W + 4 M)

1 W: 21.-31.VII.1980 (LF) 2 W: 13.VII.1990 (Tf: Wald) 3 W + 1 M: 2.VIII.1990 (Tf: Wald) 1 M: 8.IX.1990 (Tf: Wald).

Braconinae

Bracon (Bracon) intercessor NEES, 1834: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 2.VIII.1990 (Tf: Wald).

Bracon (Glabrobracon) osculator NEES, 1812: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 8.IX.1990 (Tf: Wald).

Opiinae

Biosteres (Biosteres) brevisulcus (THOMSON, 1895): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 2.VIII.1990 (Tf). Auf Grund ihres gegenwärtigen Verbreitungsbildes scheint sie eine montan-alpine Art zu sein. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Alysiinae

Alysia (Alysia) lucia HALIDAY, 1838: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 2.VIII.1990 (Tf: Wald). Eine holarktische Art, in Europa nur aus Schottland, Österreich, Russland und der Ukraine gemeldet (TOBIAS, 1986b: 474). **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Coelinus anceps (CURTIS, 1829): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 13.VII.1990 (Tf: Wald). Die ersten beiden bekannten Schweizer Exemplare (1W + 1M) aus dem Hochmoor Balmoos bei Hasle LU wurden irrtümlich unter dem Namen „*Coelinus vidua* (CURTIS)“ gemeldet (PAPP 1982: 63). Nach der erneuten Überprüfung dieser Tiere ist eine ausdrückliche Richtigstellung notwendig: beide gehören eindeutig zur Art *anceps* (CURTIS).

Meteorinae

Meteorus gyrator (THUNBERG, 1822): 4 Exemplare (3 W + 1 M)

1 W: 21.-31.VII.1980 (LF) 2 W: 1.-10.VIII.1980 (LF) 1 M: 1.-10.X.1980 (LF).

Meteorus heliophilus FISCHER, 1970: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.-10.IX.1980 (LF). Aus der Schweiz erstmal aus dem Vogelmoos bei Neudorf LU gemeldet (PAPP 1993: 35).

Meteorus lionotus THOMSON, 1895: 2 Exemplare (2 W)

1 W: 21.-31.VII.1980 (LF) 1 W: 1.-10.VIII.1981 (LF).

Meteorus rubens (NEES, 1812): 2 Exemplare (2 W)

1 W: 21.-31.VII.1980 (Lf) 1 W: 1.-10.VIII.1980 (Lf).

Meteorus unicolor (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 1.-10.X.1980 (LF). Eine westpaläarktische und ziemlich häufige Art, aus der Schweiz jedoch erstaunlicherweise erst jetzt zum ersten Mal gemeldet. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Meteorus versicolor (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-31.VII.1980 (LF).

Zelex albiditarsus CURTIS, 1832: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 21.-31.VII.1980 (LF).

Euphorinae

Leiothorax (Peristenus) pallipes (CURTIS, 1833): 2 Exemplare (2 W)

2 W: 13.VII.1990 (Tf: Wald).

Homolobinae

Homolobus (Phylacter) annulicornis (NEES, 1834): 3 Exemplare (1 W + 2 M)

1 M: 21.-31.VII.1980 (LF) 1 W: 11.-20.IX.1980 (LF) 1 M: 1.-10.VIII.1981 (LF).

Homolobus (Chartolobus) infumator (LYLE, 1914): 4 Exemplare (2 W + 2 M)
 1 M: 21.-31.VII.1980 (LF) - 1 M: 1.-10.VIII.1980 (LF) - 2 W: 11.-20.IX.1980 (LF).

Macrocentrinae

Macrocentrus (Amicroplus) infimus (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)
 1 W: 8.IX.1990 (Tf: Wald).

Orgilinae

Charmon cruentatus HALIDAY, 1833: 4 Exemplare (3 W + 1 M)
 1 M: 1.-10.VIII.1980 (LF) 3 W: 1.-10.X.1980 (LF).

Orgilus interjectus TAEGER, 1989: 1 Exemplar (1 W)
 1 W: 8.IX.1990 (Tf: Wald). Aus sieben Ländern Europas bekannt (TAEGER 1989: 101), der Schweiz am nächsten aus Österreich, Deutschland und Italien. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Microgastrinae

Dolichogenidea infima (HALIDAY, 1834): 2 Exemplare (2 M)
 2 M: 13.VII.1990 (Tf: Wald).

Dolichogenidea sicaria (MARSHALL, 1885): 1 Exemplar (1 M)
 1 M: 13.VII.1990 (Tf: Wiese). Eine der häufigsten *Dolichogenidea*-Arten in Europa. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Glyptapanteles fulvipes (HALIDAY, 1834): 10 Exemplare (4 W + 6 M)
 1 W: 21.-31.VII.1980 (LF) 1 W: 1.-10.VIII.1980 (LF) 1 W: 11.-20.VI.1981 (LF) 1 W + 2 M: 13.VII.1990 (Tf: Wald) - 4 M: 8.IX.1990 (Tf: Wald).

Microgaster grandis THOMSON, 1895: 2 Exemplare (1 W + 1 M)
 1 W + 1 M: 2.VIII.1990 (Tf: Wiese). In Europa bekannt von Irland, England, Schweden, Finnland, Russland, Litauen und Bulgarien. Vielleicht eine boreo-alpine, in Mitteleuropa hochmontane Art. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Microplitis cebes NIXON, 1970: 2 Exemplare (2 M)
 2 M: 13.VII.1990 (Tf: Wiese). Unter den Paratypen befinden sich Tiere auch aus der Schweiz (NIXON, 1970: 18) („Valais, near Verbier, 5000-6000 ft“ sowie „Valais, Les Haudères, 4800 ft“).

Microplitis tuberculifer (WESMAEL, 1837): 2 Exemplare (1 W + 1 M)
 1 W + 1 M: 13.VII.1990 (Tf: Wald).

Protapanteles anchisiades (NIXON, 1973): 1 Exemplar (1 M)
 1 M: 13.VII.1990 (Tf: Wald).

Sathon falcatum (NEES, 1834): 99 Exemplare (81 W + 18 M)
 1 W: 21.-31.VII.1980 (LF) 24 W + 3 M: 13.VII.1990 (Tf: Wald) 3 W + 1 M: 2.VIII.1990 (Tf: Wald) - 49 W + 14 M: 13.VII.1990 (Tf: Wiese) 4 W: 2.VIII.1990 (Tf: Wiese).

B) Montane Zone

2) Bellavista, 1200 m

Drei Jahre Lichtfallenfänge (1982-84) in der Vegetationszeit kontinuierlich (LF) sowie einige wenige persönliche Tagfänge (Tf) (1990).

Doryctinae

Doryctes mutilator (THUNBERG, 1822): 1 Exemplar (1 M)
 1 M: 21.-31.VI.1984 (LF)

Spathius exarator (LINNAEUS, 1758): 2 Exemplare (2 W)
1 W: 1.-10.VIII.1983 (LF) 1 W: 11.-20.IX.1984 (LF).

Rogadinae

Aleiodes (Aleiodes) borealis (THOMSON, 1891): 3 Exemplare (3 W)
1 W: 21.-31.V.1983 (LF) - 1 W: 1.-10.VI.1983 (LF) - 1 W: 11.-20.VII.1984 (LF) Wahrscheinlich eine boreo-alpine Art. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Aleiodes (Aleiodes) circumscriptus (NEES, 1834): 709 Exemplare (6 W + 703 M)
Auf dem Monte Generoso eine der häufigsten Brakoniden-Arten. Auffallend ist der überwiegende Männchenanteil. Im Laufe der drei Jahre 1982-1984 ist eine Verschiebung der Anflughöhepunkte bemerkbar (siehe auch Anflugdiagramm 1): 1982 fällt der Höhepunkt auf die erste Dekade Juli, 1983 auf die zweite-dritte Dekade Juli und 1984 auf die erste Dekade August. In Gersau-Oberholz und im Vogelmoos bei Neudorf zeigt die Hauptflugzeit ein anderes Bild: in Gersau lag die Hauptflugzeit zwischen Mitte September und Mitte Oktober, im Vogelmoos Ende Mai und Anfang Juni (PAPP 1991: 23, 1993: 40).

Aleiodes (Aleiodes) gastritor (THUNBERG, 1822): 136 Exemplare (49 W + 87 M)
Auf dem Monte Generoso eine ebenfalls häufige *Aleiodes*-Art. Der Höhepunkt der Phänologie fällt in den Jahren 1982 und 1983 auf die dritte Dekade Juli, 1984 war kein solcher zu erkennen (Anflugdiagramm 2).

Aleiodes (Aleiodes) hellenicus PAPP, 1985: 1 Exemplar (1 M)
1 M: 1.-10.VII.1982 (LF) Beschrieben aus Griechenland, auch in Ungarn nachgewiesen. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Aleiodes (Aleiodes) heterogaster WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 W)
1 W: 11.-20.VII.1984 (LF).

Aleiodes (Aleiodes) modestus (REINHARD, 1863): 8 Exemplare (3 W + 5 M)
2 M: 1.-10.VII.1982 (LF) 1 W: 1.-10.VIII.1982 (LF) 1 W: 11.-20.VIII.1982 (LF) 1 M: 11.-20.VII.1983 (LF) - 1W+1M: 21.-31.VII.1984 (LF) - 1 M: 13.VII.1990 (Tf). In der Schweiz erstmals aus Gersau-Oberholz gemeldet (PAPP, 1991: 5).

Aleiodes (Aleiodes) nigricornis WESMAEL, 1838: 30 Exemplare (16 W + 14 M)
Diese Art weist keinen Höhepunkt in ihrer Phänologie auf (Anflugdiagramm 3). In 1982 sind 4 Exemplare (3 W + 1 M) Ende Juli - Mitte August erbeutet worden, weitere 3 Exemplare (3 Männchen) Mitte September. Für 1983 sind 13 Exemplare (9 W + 4 M) verzeichnet, und zwar gleichmässig verteilt zwischen Anfang August und Anfang Oktober. Die 10 Exemplare (4 W + 6 M) von 1984 verteilen sich zwischen Mitte Juni und Anfang Oktober, jedoch mit Lücken in der Flugzeit Anfang Juli, Mitte-Ende August und Ende September.

Aleiodes (Aleiodes) pallidator (THUNBERG, 1822): 3 Exemplare (1 W + 2 M)
2 M: 1.-10.VII.1982 (LF) 1 W: 11.-20.IX.1982 (LF).

Aleiodes (Aleiodes) pictus (HERRICH-SCHÄFFER, 1838): 5 Exemplare (1 W + 4 M)
1 M: 11.-20.VII.1982 (LF) 1 M: 11.-20.VIII.1982 (LF) 1 W: 1.-10.VI.1983 (LF) 1 M: 21.-31.VII.1984 (LF) 1 M: 1.-10.VIII.1984 (LF). Der Artstatus dieses Taxon ist erneut anerkannt worden, nachdem *pictus* längere Zeit als Synonym von *A. (A.) circumscriptus* galt. Die beiden Arten sind schwer voneinander zu unterscheiden, da sie sich taxonomisch sehr nahe stehen. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Aleiodes (Aleiodes) ungaris (THOMSON, 1891): 2 Exemplare (2 M)
1 M: 1.-10.VII.1984 (LF) 1 M: 1.-10.VIII.1984 (LF). In der Schweiz wurde die Art zum ersten Mal in Gersau-Oberholz festgestellt (PAPP 1991).

Aleiodes (Neorhogas) unipunctator (THUNBERG, 1822): 3 Exemplare (3 W)
1 W: 21.-31.VII.1984 (LF) - 1 W: 1.-10.VIII.1984 (LF) - 1 W: 13.VII.1990 (Tf).

Heterogamus dispar (CURTIS, 1834): 2 Exemplare (1 W + 1 M)
1 W + 1 M: 11.-20.VIII.1982 (LF).

Petalodes unicolor WESMAEL, 1838: 36 Exemplare (22 W + 14 M)
In den Monaten Juni-Juli-August und September vereinzelt erbeutet. Keine Anflugspitze verzeichnet (Anflugdiagramm 4).

Rogas testaceus (FABRICIUS, 1798): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.-10.VIII.1984 (LF). Tritt verstreut im westlichen Teil der Paläarktis, ostwärts bis Georgien und Armenien auf. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Exothecinae

Clinocentrus excubitor HALIDAY, 1836: 48 Exemplare (34 W + 14 M)

Jeweils im Juli-August-September sind bis zu drei Exemplaren pro Dekade erbeutet worden, ein Anflughöhepunkt ist nur 1984 in der dritten Dekade Juli zu erkennen (Anflugdiagramm 5).

Clinocentrus exsertor (NEES, 1812): 6 Exemplare (4 W + 2 M)

4 M + 2 M: 21.-31.VII.1984 (LF).

Colastes flavitarsis (THOMSON, 1891): 7 Exemplare (6 W + 1 M)

1 M: 1.-10.VI.1982 (LF) 1 W: 1.-10.VII.1982 (LF) 1 W: 21.-30.VI.1983 (LF) 1 W: 1.-10.VII.1983 (LF) 1 W: 1.-10.X.1983 (LF) 1 W: 11.-20.VII.1984 (LF) 1 W: 8.IX.1990 (Tf).

Oncophanes laevigatus (RATZEBURG, 1852): 3 Exemplare (2 W + 1 M)

1 W: 1.-10.VII.1983 (LF) - 1 W: 21.-31.VIII.1983 (LF) - 1 M: 1.-10.VII.1984 (LF).

Rhysipolis hariolator (HALIDAY, 1836): 4 Exemplare (4 W)

1 W: 1.-10.IX.1983 (LF) - 1 W: 11.-20.VII.1984 (LF) - 1 W: 11.-20.VIII.1984 (LF) - 1 W: 8.IX.1990 (Tf).

Rhysipolis mediator (HALIDAY, 1836): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.-10.X.1992 (LF).

Braconinae

Bracon (Glabrobracon) variator NEES, 1812: 2 Exemplare (2 W)

1 W: 13.VII.1990 (Tf) - 1 W: 3.VIII.1990 (Tf).

Opiinae

Opius (Nosopoea) altimontanus FISCHER, 1969: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.-10.VI.1982 (LF). Beschrieben aus Österreich (Tirol), gemeldet aus Ungarn, der Slowakei und Transsylvanien (Rumänien). Sie scheint eine montan-hochmontane Art zu sein. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Opius (Misophthora) rex FISCHER, 1958: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 17.V.1990 (Tf). In Europa weit verbreitet. Gemeldet auch aus der Mongolei und Korea. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Alysiinae

Alysia (Anarcha) fuscipennis HALIDAY, 1838: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 13.VII.1990 (Tf). - FERRIÈRE (1927: 8) meldete sie zum ersten Mal aus der Schweiz.

Alysia (Alysia) manducator (PANZER, 1799): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.-10.IX.1983 (Lf).

Phaenocarpa ruficeps (NEES, 1812): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 W: 21.-31.VIII.1983 (Lf) - 1 M: 2.VIII.1990 (Tf).

Helconinae

Diospilus capito (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 3.VIII.1990 (TF).

Calyptinae

Eubazus (Brachistes) nigricoxis (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-31.VII.1983 (Lf). In der Schweiz aus Gersau-Oberholz bekannt (PAPP, 1991: 9).

Triaspis metacarpalis TOBIAS, 1986: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.VII.1984 (LF) - Diese Art wurde auf Grund eines einzigen Weibchens aus Modawien beschrieben (TOBIAS 1986a: 172). Weitere Fundmeldungen lagen bis jetzt überhaupt nicht vor. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Blacinae

Blacus (Blacus) errans (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.-10.VIII.1984 (LF).

Blacus (Ganychorus) pallipes HALIDAY, 1835: 137 Exemplare (7 W + 130 M)

In auffälliger Überzahl Männchen erbeutet. 1982 ziemlich häufig (1 W + 84 M) und zwar zwischen Ende Juni und Mitte August; 1983-1984 flogen weniger Exemplare an (1983: Anfang Juni bis Anfang August; 1984: Ende Juni bis Anfang August) (Anflugdiagramm 6).

Blacus (Ganychorus) ruficornis (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 1.-10.VI.1982 (LF).

Meteorinae

Meteorus brevicauda THOMSON, 1895: 3 Exemplare (1 W + 2 M)

1 M: 11.-20.VIII.1983 (LF) 1 W: 21.-31.VIII.1983 (LF) 1 M: 21.-31.VII.1984 (LF). Die Artberechtigung von *brevicauda* ist erst seit 1959 wieder anerkannt (FISCHER 1959: 75), weshalb ihre Verbreitung noch mangelhaft bekannt ist. Gemeldet aus Schweden, Deutschland, Österreich und Polen. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Meteorus eadyi HUDDLESTON, 1980: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.IX.1984 (LF). - In der Schweiz aus dem Vogelmoos bei Neudorf LU bekannt (PAPP, 1993: 34).

Meteorus gyrator (THUNBERG, 1822): 73 Exemplare (67 W + 6 M)

72 Exemplare (66 W + 6 M) in der Lichtfallenausbeute und 1 Exemplar (1 W) beim Tagfang (8.IX.1990) erbeutet. Wie im Vogelmoos (PAPP, 1993: 34) auch bei Bellavista vereinzelt festgestellt im Mai (2. Dekade), Juli (3. Dekade), August (1.-2. Dekade) und September (1.-2. Dekade) 1982; im Juli (1. und 3. Dekade), August (1.-3. Dekaden) und September (3. Dekade) 1983; im Jahre 1984 flog sie in geringer Zahl im Juni (2. Dekade), Juli (1.-3. Dekaden) und August (1. Dekade) an (Anflugdiagramm 7).

Meteorus heliophilus (FISCHER, 1970): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.VIII.1982 (LF). - In der Schweiz aus dem Vogelmoos bei Neudorf LU bekannt (PAPP 1993: 35).

Meteorus ictericus (NEES, 1812): 4 Exemplare (3 W + 1 M)

1 M: 11.-20.VIII.1982 (LF) 3 W: 11.-20.VII.1983 (LF).

Meteorus lionotus THOMSON, 1895: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.V.1982 (LF). In der Schweiz von Gersau-Oberholz SZ bekannt (PAPP 1991: 9).

Meteorus rubens (NEES, 1812): 125 Exemplare (119 W + 6 M)

Die häufigste *Meteorus*-Art in Europa. Die Weibchen werden allgemein in der Überzahl gefunden. 1982 und 1984 nur eher vereinzelt erbeutet, und zwar im Jahre 1982 im Mai (3. Dekade), Juli (2.-3. Dekade) und August (2. Dekade), im Jahre 1984 im Juli (1.-3. Dekade) und Oktober (1. Dekade), in diesen beiden Jahren mit keiner gut erkennbaren Hauptflugzeit. Im Jahre 1983 war ein ununterbrochener Anflug festzustellen mit zwei Höhepunkten, und zwar Anfang und Ende August (Anfangdiagramm 8). Ein Weibchen wurde bei einem gelegentlichen Tagfang noch Anfang Oktober 1986 erbeutet.

Meteorus versicolor (WESMAEL, 1835): 5 Exemplare (5 W)

2 W: 21.-30.VI.1983 (LF) 1 W: 1.-10.VII.1983 (LF) 1 W: 21.-31.VII.1983 (LF) 1 W: 1.-10.VIII.1983 (LF) - 1 W: 21.-31.X.1983 (LF).

Zele albiditarsus CURTIS, 1832: 9 Exemplare (9 M)

2 M: 11.-20.VII.1982 (LF) 3 M: 21.-31.VII.1982 (LF) 2 M: 1.-10.VIII.1983 (LF) 1 M: 21.-31.VIII.1983 (LF) - 1 M: 1.-10.VIII.1984 (LF).

Zele deceptor (WESMAEL, 1835): 35 Exemplare (30 W + 5 M)

1982 konnte mit der Lichtfalle eine ununterbrochene Flugzeit zwischen Ende Mai und Mitte September ermittelt werden. In den Jahren 1983 und 1984 war die Flugzeit zwischen Ende Mai - Ende August bzw. Anfang August - Ende September über mehrere Dekaden unterbrochen (Anflugdiagramm 9).

Euphorinae

Leiophron (Peristenus) pallipes (CURTIS, 1833): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 W: 1.-10.VII.1984 (LF) - 1 M: 13.VII.1990 (Tf).

Pygostolus falcatus (NEES, 1834): 15 Exemplare (8 W + 7 M)

Während der Monate Juli-September in den Jahren 1982-1983 je 6 Exemplare (3 W + 3 M) erbeutet, 1984 nur 3 Exemplare im Juli (1. und 3. Dekaden) und August (1. Dekade). Eine echte „ophionioide“ Art (Anflugdiagramm 10).

Pygostolus sticticus (FABRICIUS, 1798): 42 Exemplare (37 W + 5 M)

In den Jahren 1982-1984 vereinzelt jeweils nur im Juni, Juli erbeutet. Die in der zweiten Dekade Juni 1983 gefangenen 32 Weibchen kennzeichnen die Hauptflugzeit.

Streblocera macroscapa (RUTHE, 1856): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.-10.VIII.1983 (LF). Eine paläarktische Art, in Europa nur aus wenigen Ländern gemeldet. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Syntretus conterminus (NEES, 1834): 9 Exemplare (9 W)

1 W: 11.-20.VII.1983 (LF) 8 W: 21.-31.VII.1983 (LF). - Aus sechs europäischen Ländern bekannt, der Schweiz am nächsten aus Deutschland. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Homolobinae

Homolobus (Phylacter) annulicornis (NEES, 1834): 522 Exemplare (103 W + 419 M)

Von den 522 erbeuteten Exemplaren flogen allein 1982 394 Exemplare in die Lichtfalle, das sind 75.4% der Gesamtindividuenzahl. Die verbleibenden 128 verteilen sich auf die Jahre 1983 (107 Exemplare, 20.4%) und 1984 (21 Exemplare, 4.2%). Die Art flog 1982 und 1983 ab Ende Mai bis Ende September an, 1984 war die Flugzeit viel kürzer mit lediglich 21 Exemplaren zwischen Ende Juni und Mitte September. Eine gut ausgeprägte Hauptflugzeit kann man mit 93 bzw. 188 Exemplaren in der Lichtfallen-Ausbeute im Jahre 1982 von Mitte - Ende Juli feststellen. Die Kulmination war 1983 nur mässig ausgeprägt (Ende Juli - Anfang August je 26 Exemplare) und 1984 blieb sie, bei vereinzelterm Anflug, völlig aus (Anflugdiagramm 11).

Homolobus (Homolobus) discolor (WESMAEL, 1835): 3 Exemplare (3 W)

1 W: 11.-20.VIII.1982 (LF) - 1 W: 11.-20.IX.1982 (LF) - 1 W: 21.-31.X.1984 (LF).

Homolobus (Chartolobus) infumator (LYLE, 1914): 129 Exemplare (40 W + 89 M)

Der Anflug dieser Art ähnelt etwa dem von *H.annulicornis*. Im Jahre 1982 flogen 90 Exemplare (69.7% der Gesamtindividuenzahl) in die Falle, und zwar in der 3. Dekade Mai bis zur 3. Dekade September mit einer Kulmination in der 3. Dekade Juli. 1983 sind nur 28 Exemplare erbeutet worden, und zwar zwischen der 1. Dekade Juni und der 3. Dekade September. Im Jahre 1984 befanden sich 11 Exemplare in der Ausbeute, und zwar zwischen der 3. Dekade Juni und der 2. Dekade September (Anflugdiagramm 12).

Macrocentrinae

Macrocentrus (Amicrophus) collaris (SPINOLA, 1808): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 21.-31.V.1982 (LF).

Macrocentrus (Amicrophus) infimus (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.-10.VIII.1982 (LF).

Macrocentrus (Amicrophus) linearis (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-31.VII.1983 (LF).

Macrocentrus (Macrocentrus) marginator (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.VII.1982 (LF).

Orgilinae

Charmon cruentatus HALIDAY, 1833: 208 Exemplare (98 W + 110 M)

In den Jahren 1982 und 1983 sind je 75 Exemplare (22 W + 53 M bzw. 30 W + 45 M) erbeutet worden, und zwar ab Ende Mai bis Anfang September ohne ausgeprägten Flughöhepunkt. Dagegen flog die Art 1984 ab der 2. Dekade Juni bis zur 2. Dekade August. Auch in der 1. Dekade September und der 1. Dekade November gingen noch je ein Männchen in die Falle. Der Höhepunkt des Fluges war in der 2.-3. Dekade Juni (Anflugdiagramm 13). Die Phänologie dieser Art zeigte im Vogelmoos bei Neudorf LU in den Jahren 1987-1988 eine geringere Flugaktivität (PAPP 1993: 37).

Orgilus pimpinellae NIEZABITOWSKI, 1910: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 17.V.1990 (Tf). TAEGER (1989: 157) schrieb in seiner *Orgilus*-Monographie: „Die Art ist zur Zeit nicht sicher deutbar....“ Demzufolge ist die Verbreitung der Art auch heute noch nicht eindeutig geklärt. Auf Grund von Zuchtergebnissen meldete TAEGER diese Art ausser aus Österreich, Deutschland, Schottland und England auch aus der Schweiz.

Agathidinae

Agathis montana SHESTAKOV, 1932: 3 Exemplare (2 W + 1 M)

2 W + 1 M: 8.IX.1990 (Tf).

Cheloninae

Ascogaster canifrons WESMAEL, 1835: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 1.-10.VII.1984 (LF). Nach HUDDLESTON (1984: 375) bekannt aus Belgien, England, Irland, der Slowakei und Mongolei. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Ascogaster consobrina (CURTIS, 1837): 23 Exemplare (8 W + 15 M)

1 M: 21.-30.VI.1982 (LF) 1 M: 1.-10.VI.1983 (LF) 5 M: 21.-30.VI.1983 (LF) - 1 W: 24.VI.1983 (LF) 1 W: 3.VII.1983 (LF) 4 W + 4 M: 1.-10.VII.1983 3 M: 1.-10.VII.1984 (LF) 2 W + 1 M: 11.-20.VII.1984. Nach HUDDLESTON (1984: 367) bekannt aus acht europäischen Ländern, neuerdings auch aus Ungarn. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Ascogaster klugii (NEES, 1816): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 W: 1.-10.VIII.1984 (LF) - 1 M: 13.VII.1990 (Tf). Nach HUDDLESTON (1984: 363) bekannt aus neun Ländern Europas, der Schweiz am nächsten aus Österreich, Deutschland und Frankreich. Später auch aus Ungarn gemeldet (PAPP 1987 a: 322). **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Ascogaster varipes WESMAEL, 1835: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-31.VII.1983 (LF).

Microgastrinae

Apanteles lena NIXON, 1976: 17 Exemplare (3 W + 14 M)

3 W + 14 M: 3.VIII.1990 (Tf). Obwohl die Art erst vor zwanzig Jahren beschrieben wurde, ist sie schon aus vielen europäischen Ländern bekannt geworden. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Apanteles obscurus (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 3.VIII.1990 (Tf).

Cotesia jucunda (MARSHALL, 1885): 4 Exemplare (3 W + 1 M)

1 M: 1.-10.VII.1982 (LF) - 1 W: 11.-20.VII.1982 (LF) - 2 W: 1.-10.VIII.1983 (LF).

Cotesia spurius (WESMAEL, 1837): 8 Exemplare (5 W + 3 M)

1 W: 1.-10.VI.1982 (LF) 3 W + 2 M: 21.-31.VII.1982 (LF) 1 W: 11.-20.VII.1983 (LF) 1 M: 1.-10.VIII.1984 (LF).

Cotesia tibialis (CURTIS, 1830): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 8.IX.1990 (Tf).

Cotesia zyganae (MARSHALL, 1885): 4 Exemplare (4 M)

2 M: 21.-31.VII.1982 (LF) - 2 M: 11.-20.VIII.1982 (LF).

Dolichogenidea infima (HALIDAY, 1834): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 13.VII.1990 (Tf). Nach NIXON (1972: 726) bekannt aus Finnland, Schweden, Deutschland, England und Irland. TOBIAS (1986a: 445) bezeichnet sie als eine in der paläarktischen Region gemeine Art. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Dolichogenidea soikai (NIXON, 1972): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.VIII.1982 (LF). Scheint eine seltene Art zu sein. Beschrieben wurde sie in Italien und ist als vereinzelt vorkommend in Ungarn, Bulgarien, Finnland und der Ukraine bekannt (NIXON 1972: 727; PAPP 1979: 241; TOBIAS 1986a: 437). **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Glyptapanteles acasta (NIXON, 1973): 12 Exemplare (9 W + 3 M)

1 W: 21.-31.V.1982 (LF) 1 W: 1.-10.VI.1982 (LF) 1 W: 21.-30.VI.1982 (LF) 1 W: 21.-31.VII.1982 (LF) 2 W: 21.-30.VI.1983 (LF) 1 W + 1 M: 1.-10.VII.1983 (LF) 1 W + 1 M: 11.-20.VII.1983 (LF) 1 W: 1.-10.VIII.1983 (LF) 1 M: 21.-31.VII.1984 (LF).

Glyptapanteles aliphaera (NIXON, 1973): 3 Exemplare (2 W + 1 M)

1 W + 2 M: 11.-20.VII.1982 (LF) 1 W: 21.-31.VIII.1983 (LF). Nach PAPP (1983: 263-264) bekannt aus England (terra typica), Deutschland, Ungarn, Bulgarien und Griechenland. TOBIAS (1986: 381) registrierte ihr Vorkommen in Russland ostwärts bis zum Altai Gebirge. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Glyptapanteles eugeni (PAPP, 1972): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.-10.VII.1982 (LF). TOBIAS (1986: 381) betrachtet *eugeni* als jüngeres Synonym von *Glyptapanteles magnicoxis* (JAKIMAVICIUS 1972). Hier wird jedoch die Meinung vertreten, dass für diese Art der Name *eugeni* gültig ist. Wahrscheinlich in ganz Europa verbreitet. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Glyptapanteles fulvipes (HALIDAY, 1834): 41 Exemplare (36 W + 5 M)

Die Anzahl erbeuteter Exemplare zeigt eine Abnahme während der Jahre 1982-1984: 1982 wurden insgesamt 29 Exemplare (24 W + 5 M) erbeutet, 1983 nur 8 und 1984 nur 4 Exemplare. In den Jahren 1983 und 1984 sind nur Weibchen gefangen worden. Eine schwache Kulmination ist im Jahre 1982 (1. Dekade Juni und 2. Dekade Juli) erkennbar. Die Flugzeit dauerte von der 3. Dekade Mai bis zur 2. Dekade August. In 1983-1984 war keine Kulmination zu erkennen und die Flugzeit erstreckte sich 1983 zwischen der 1. Dekade Juni und der 3. Dekade August bzw. 1984 der 3. Dekade Juni und der 1. Dekade August (Anflugdiagramm 14). Die Art ist in der paläarktischen Region häufig bzw. gemein.

Glyptapanteles lateralis (HALIDAY, 1834): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 21.-31.VII.1982 (LF). Nach PAPP (1983: 260) bekannt aus sieben Ländern Europas, der Schweiz am nächsten in Deutschland. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Glyptapanteles liparidis (BOUCHÉ, 1834): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.VIII.1984 (LF). Weit verbreitet und häufig in der paläarktischen und orientalischen Region, aus der Schweiz aber erst jetzt gemeldet. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Glyptapanteles luciana (NIXON, 1973): 14 Exemplare (7 W + 7 M)

1 W: 11.-20.VII.1982 (LF) - 1 W + 3 M: 21.-31.VII.1982 (LF) - 1 W: 11.-20.VIII.1982 (LF) 1 W: 21.-30.VI.1983 (LF) - 2 W: 1.-10.VII.1983 (LF) - 1 M: 11.-20.VII.1983 (LF) - 1 M: 21.-31.VII.1983 1 W: 1.-10.VII.1984 (LF) 1 M: 11.-20.VII.1984 (LF) 1 M: 8.IX.1990 (Tf). Aus der Schweiz zum ersten Mal von PAPP (1982: 63) gemeldet (Hochmoor Balmoos bei Hasle LU).

Glyptapanteles mygdonia (NIXON, 1973): 11 Exemplare (6 W + 5 M)

1 W: 11.-20.VI.1982 (LF) 2 M: 1.-10.VII.1983 (LF) 1 W + 1 M: 11.-20.VII.1983 (LF) 1 W: 21.-31.VII.1983 (LF) 1 W: 1.-10.VIII.1983 (LF) 2 W: 1.-10.VII.1984 (LF) - 1 M: 1.-10.VIII.1984 (LF) 1 M: 8.IX.1990 (Tf). Aus der Schweiz zum ersten Mal von PAPP (1984a: 43) gemeldet (Vogelwarte, Sempach LU).

Glyptapanteles porthetriae (MUESEBECK, 1921): 7 Exemplare (6 W + 1 M)

1 W: 1.-10.VII.1982 (LF) 3 W: 21.-31.VII.1982 (LF) 1 W: 11.-20.VII.1984 (LF) 1 W + 1 M: 1.-10.VIII.1984 (LF). Verbreitet und ziemlich häufig in der paläarktischen Region (NIXON 1973: 178; PAPP 1983: 261; TOBIAS 1986: 381). **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Glyptapanteles vitripennis (CURTIS, 1830): 3 Exemplare (2 W + 1 M)

1 W: 21.-31.VII.1982 (LF) 1 M: 11.-20.VII.1983 (LF) 1 W: 11.-20.VII.1984 (LF). In der ganzen paläarktischen Region verbreitet, aber nirgends häufig. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Illidops naso (MARSHALL, 1885): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 8.IX.1990 (Tf). Eine paläarktische Art, in Europa aus sieben Ländern bekannt, der Schweiz am nächsten aus Frankreich. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Illidops suevus (REINHARD, 1880): 2 Exemplare (2 M)

2 M: 3.VIII.1990 (Tf). - Bisher aus fünf Ländern Europas bekannt. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Microgaster rugosicoxa PAPP, 1959 (= *Protomicroplitis meges* NIXON, 1965) 1 Expl. (1 M)

1 M: 13.VII.1990 (Tf). PAPP beschrieb diese Art aus Ungarn. Die gleiche Art beschrieb dann NIXON 1965 unter dem Name *Protomicroplitis meges* aus der Schweiz („Valais, Les Haudères, Alp du Zaté 6-8000 ft., “). Auch aus Österreich und Italien bekannt. Sie scheint eine seltene Art zu sein.

Microgaster subcompleta NEES, 1834: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 3.VIII.1990 (Tf).

Microplitis fulvicornis (WESMAEL, 1837): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 3.VIII.1990 (Tf).

Microplitis tuberculifer (WESMAEL, 1837): 4 Exemplare (4 M)

3 M: 13.VII.1990 (Tf) - 1 M: 3.VIII.1990 (Tf).

Pholetesor viminetorum (WESMAEL, 1837): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 13.VII.1990 (Tf).

Protapanteles anchisiades (NIXON, 1973): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 W: 1.-10.VII.1984 (LF) 1 M: 17.V.1990 (Tf). Unter den Paratypen dieser Art, die von NIXON (1973: 183) beschrieben worden ist, befindet sich ein Exemplar auch aus der Schweiz („Valais, Les Haudères, 4800 ft., “). *P. anchisiades* ist ferner aus England, Schottland, Schweden, Deutschland, der Slowakei, Italien und Russland (Halbinsel Kola) (NIXON 1973; TOBIAS 1986: 381) bekannt.

Sathon falcatum (NEES, 1834): 29 Exemplare (20 W + 9 M)

3 M: 11.-20.VII.1982 (LF) 3 W: 21.-31.VII.1982 (LF) 4 M: 11.-20.VII.1983 (LF) 1 W: 21.-31.VII.1983 (LF) 1 W: 21.-30.VI.1984 (LF) - 2W: 21.-31.VII.1984 (Lf) 1 M: 1.-10.VIII.1984 (LF) 12 W + 1 M: 13.VII.1990 (Tf). FERRIÈRE (1927: 5) meldete sie zum ersten Mal aus der Schweiz.

Adeliinae

Acaelius subfasciatus (HALIDAY, 1833): 3 Exemplare (3 W)

2 W: 11.-20.VIII.1982 (LF) - 1 W: 1.-10.VIII.1983 (LF).

3) Scereda, 950 m

Einige wenige, gelegentliche, persönliche Lichtfänge im Jahre 1990.

Doryctinae

Doryctes heydeni REINHARD, 1865 1 Exemplar (1 W)

1 W: 3.VIII.1990 (Lf). Verstreut in Europa vorkommend. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Ontsira antica (WOLLASTON, 1858): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 2.VIII.1990 (Lf).

Rogadinae

Aleiodes (Aleiodes) gastritor (THUNBERG, 1822): 5 Exemplare (5 W)

4 W: 3.VIII.1990 (Lf) 1 W: 21.X.1990 (Lf).

Aleiodes (Aleiodes) nigricornis WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 3.VIII.1990: (Lf)

Heterogamus dispar (CURTIS, 1834): 1 Exemplar (1 M)
1 M: 3.VIII.1990 (Lf).

Heterogamus testaceus TELENGA, 1941: 3 Exemplar (1 W + 2 M)
1 W + 2 M: 3.VIII.1990 (Lf). Verbreitet im Waldsteppen-Gürtel der westlichen Paläarktis. Vereinzelt auch in Südeuropa (Spanien, Italien, Griechenland) bekannt. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Exothecinae

Hormius moniliatus (NEES, 1812): 6 Exemplare (6 M)
6 M: 3.VIII.1990 (Lf).

Alysiinae

Alysia (Alysia) manducator (PANZER, 1799): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 3.VIII.1990 (Lf).

Calyptinae

Eubazus (Brachistes) minutus (RATZBURG, 1848): 2 Exemplare (2 W)
2 W: 3.VIII.1990 (Lf). Bekannt aus sechs europäischen Ländern, der Schweiz am nächsten aus Deutschland. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Blacinae

Blacus (Ganychorus) pallipes (HALIDAY, 1835): 3 Exemplare (3 M)
3 M: 3.VIII.1990 (Lf).

Meteorinae

Meteorus gyrator (THUNBERG, 1822): 2 Exemplare (2 W)
1 W: 3.VIII.1990 (Lf) - 1 W: 8.IX.1990 (Lf).

Meteorus ictericus (NEES, 1812): 2 Exemplare (2 M)
2 M: 3.VIII.1990 (Lf).

Meteorus rubens (NEES, 1812): 6 Exemplare (6 W)
6 W: 3.VIII.1990 (Lf).

Meteorus versicolor (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 1.-10.VIII.1986 (Lf).

Zeleeceptor (WESMAEL, 1835): 6 Exemplare (6 W)
5 W: 3.VIII.1990 (Lf) 1 W: 8.IX.1990 (Lf).

Euphorinae

Allurus muricatus (HALIDAY, 1833): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 8.IX.1990 (Lf). Eine häufige europäische Art; der Schweiz am nächsten aus Frankreich, Italien und Deutschland gemeldet. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Homolobinae

Homolobus (Chartolobus) infumator (LYLE, 1914): 13 Exemplare (6 W + 7 M)
1 W: 3.VIII.1990 (Lf) - 1 W + 3 M: 8.VIII.1990 (Lf) - 1 M: 8.IX.1990 (Lf) - 4 W + 3 M: 21.X.1990 (Lf).

Macrocentrinae

Macrocentrus (Amicroplus) linearis (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 3.VIII.1990 (Lf).

Orgilinae

Charmon cruentatus HALIDAY, 1833: 1 Exemplar (1 M)
1 M: 3.VIII.1990 (Lf).

Cheloninae

Ascogaster armata WESMAEL, 1835: 1 Exemplar (1 M)
1 M: 3.VIII.1990 (Lf).

Phanerotoma (Bracotritoma) bilinea (LYLE, 1924): 2 Exemplare (2 W)
2 W: 3.VIII.1990 (Lf). Verbreitet in der südlichen Hälfte Europas; der Schweiz am nächsten in Frankreich und Deutschland (VAN ACHTERBERG, 1990: 24). Neu für die Fauna der Schweiz.

Microgastrinae

Glyptapanteles eugeni (PAPP, 1972): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 3.VIII.1990 (Lf).

Glyptapanteles fulvipes (HALIDAY, 1834): 5 Exemplare (5 W)
5 W: 3.VIII.1990 (Lf).

Glyptapanteles porthetriae (MUESEBECK, 1921): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 3.VIII.1990 (Lf).

Glyptapanteles vitripennis (CURTIS, 1830): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 21.X.1990 (Lf).

C) Kolline Zone**4) Casima, Südrand, 610 m**

Sechs Monate kontinuierliche Lichtfallenfänge: Mitte III. - Mitte IX.1988.

Exothecinae

Clinocentrus umbratilis HALIDAY, 1833: 1 Exemplar (1 W)
1 W: 1.-10.VII.1988 (Lf).

Rhyssipolis mediator (HALIDAY, 1836): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 1.-10.VIII.1988 (Lf).

Rogadinae

Aleiodes (Aleiodes) circumscriptus (NEES, 1834): 18 Exemplare (18 M)
12 M: 11.-20.IV.1988 (Lf) 1 M: 21.-30.IV.1988 (Lf) 2 M: 11.-20.V.1988 (Lf) 1 M: 1.-10.VI.1988 (Lf) - 1 M: 1.-10.VII.1988 (Lf) 1 M: 21.-31.VII.1988 (Lf).

Aleiodes (Aleiodes) gastritor (THUNBERG, 1822): 14 Exemplare (11 W + 3 M)
1 W + 1 M: 1.-10.IV.1988 (Lf) 2 M: 11.-20.IV.1988 (Lf) 1 W: 21.-30.IV.1988 (Lf) 3 W: 1.-10.V.1988 (Lf) 1 W: 21.-31.V.1988 1 W: 21.-30.VI.1988 (Lf) 1 W: 1.-10.VIII.1988 (Lf) 2 W: 11.-20.VIII.1988 (Lf) 1 W: 1.-10.IX.1988 (Lf).

Aleiodes (Aleiodes) heterogaster WESMAEL, 1838: 5 Exemplare (4 W + 1 M)
1 W: 11.-20.VI.1988 (Lf) 2 W: 11.-20.VIII.1988 (Lf) 1 W: 21.-31.VIII.1988 (Lf) 1 M: 1.-10.IX.1988 (Lf).

Aleiodes (Aleiodes) nigricornis WESMAEL, 1838: 3 Exemplare (1 W + 2 M)
1 M: 21.-31.V.1988 (Lf) 1 W: 21.-30.VI.1988 (Lf) 1 M: 21.-31.VIII.1988 (Lf).

Aleiodes (Neorhogas) praetor (REINHARD, 1863): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 1.-10.VII.1988 (Lf).

Meteorinae

Meteorus gyrator (THUNBERG, 1822): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 1.-10.IX.1988 (Lf).

Meteorus ictericus (NEES, 1812): 2 Exemplare (1 W + 1 M)
1 W + 1 M: 1.-10.VIII.1988 (Lf).

Meteorus rubens (NEES, 1812): 14 Exemplare (14 W)
3 W: 1.-10.VIII.1988 (Lf) 2 W: 11.-20.VIII.1988 (Lf) 7 W: 21.-31.VIII.1988 (Lf) - 2 W: 1.-10.VIII.1988 (Lf).

Meteorus versicolor (WESMAEL, 1835): 7 Exemplare (5 W + 2 M)
1 M: 11.-20.VI.1988 (Lf) 1 M: 21.-31.VI.1988 (Lf) 1 W: 11.-20.VIII.1988 (Lf) 1 W: 1.-10.VIII.1988 (Lf) 2 W: 21.-31.VIII.1988 (Lf) 1 W: 1.-10.IX.1988 (Lf).

Zele albiditarsus CURTIS, 1832: 10 Exemplare (9 W + 1 M)
3 W: 1.-10.VI.1988 (Lf) - 5 W + 1 M: 11.-20.VI.1988 (Lf) - 1 W: 21.-31.VI.1988 (Lf).

Zele deceptor (WESMAEL, 1835): 4 Exemplare (3 W + 1 M)
1 M: 1.-10.V.1988 (Lf) - 1 W: 1.-10.VIII.1988 (Lf) 1 W: 21.-31.VIII.1988 (Lf) 1 W: 1.-10.IX.1988 (Lf).

Euphorinae

Chrysopophthorus hungaricus (ZILAHÍ-KISS, 1927): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 21.-30.VI.1988 (Lf).

Homolobinae

Homolobus (Phylacter) annulicornis (NEES, 1834): 7 Exemplare (7 M)
2 M: 11.-20.VII.1988 (Lf) - 4 M: 21.-31.VII.1988 (Lf) - 1 M: 1.-10.VIII.1988 (Lf).

Homolobus (Homolobus) discolor WESMAEL, 1835: 9 Exemplare (9 W)
1 W: 1.-10.VI.1988 (Lf) 2 W: 21.-30.VI.1988 (Lf) 1 W: 11.-20.VII.1988 (Lf) 3 W: 21.-31.VII.1988 (Lf) 1 W: 1.-10.VIII.1988 (Lf) 1 W: 11.-20.VIII.1988 (Lf).

Homolobus (Chartolobus) infumator (LYLE, 1914): 31 Exemplare (23 W + 8 M)
2 W + 1 M: 21.-31.V.1988 (Lf) - 2 W + 2 M: 1.-10.VI.1988 (Lf) 2 W: 21.-30.VI.1988 (Lf) 1 W: 1.-10.VII.1988 (Lf) - 3 W: 11.-20.VII.1988 (Lf) - 4 W: 21.-31.VII.1988 (Lf) 2 W: 1.-10.VIII.1988 (Lf)
3 W: 11.-20.VIII.1988 (Lf) - 7 W + 3 M: 21.-31.VIII.1988 (Lf) - 5 W + 2 M: 1.-10.IX.1988 (Lf).

Macrocentrinae

Macrocentrus (Macrocentrus) bicolor CURTIS, 1833: 1 Exemplar (1 W)
1 W: 21.-31.VII.1988 (Lf).

Orgilinae

Charmon cruentatus HALIDAY, 1833: 5 Exemplare (2 W + 3 M)
1 W: 11.-20.VI.1988 (Lf) 1 W: 21.-30.VI.1988 (Lf) 1 M: 11.-20.VII.1988 (Lf) 1 M: 21.-30.VII.1988 (Lf) - 1 M: 21.-31.VIII.1988 (Lf).

Cheloninae

Phanerotoma (Phanerotoma) dentata (PANZER, 1805): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 1.-10.VIII.1988 (Lf).

Microgastrinae

Glyptapanteles pinicola (LYLE, 1917): 1 Exemplar (1 M)
1 M: 1.-10.IX.1988 (Lf). Beschrieben aus England, gemeldet auch aus drei weiteren Ländern Europas: Italien (Nord), Slowakei und Rumänien (Transsylvanien). Sie scheint eine montane Art zu sein. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

5) Somazzo, Torretta-Spitze, 670 m

Einige wenige, gelegentliche, persönliche Lichtfänge (1990).

Rogadinae

Aleiodes (Aleiodes) gastritor (THUNBERG, 1822): 2 Exemplare (2 W)
1 W: 16.V.1990 (Lf) - 1 W: 21.X.1990 (Lf).

Aleiodes (Aleiodes) hellenicus PAPP, 1985: 1 Exemplar (1 M)
1 M: 1.VIII.1990 (Lf).

Aleiodes (Aleiodes) nigricornis WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 M)
1 M: 16.V.1990 (Lf).

Aleiodes (Aleiodes) pallidator (THUNBERG, 1922): 1 Exemplar (1 M)
1 M: 20.X.1990 (Lf).

Heterogamus testaceus TELENGA, 1941: 1 Exemplar (1 W)
1 W: 12.VII.1990 (Lf).

Exothecinae

Rhysipolis decorator (HALIDAY, 1836): 1 Exemplar (1 M)
1 M: 16.V.1990 (Lf).

Calyptinae

Allodorus semirugosus (NEES, 1816): 2 Exemplare (2 W)
1 W: 16.V.1990 (Lf) 1 W: 12.VII.1990 (Lf). Bekannt aus zehn europäischen Ländern, der Schweiz am nächsten aus Italien. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Meteorinae

Meteorus affinis (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 M)
1 M: 21.X.1990 (Lf). Nach HUDDLESTON (1980: 23) aus sieben Ländern Europas bekannt, der Schweiz am nächsten aus Frankreich. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Meteorus gyrator (THUNBERG, 1822): 1 Exemplar (1 M)
1 M: 1.VIII.1990 (Lf).

Meteorus ictericus (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 M)
1 M: 1.VIII.1990 (Lf).

Meteorus rubens (NEES, 1812): 7 Exemplare (7 W)
1 W: 6.V.1990 (Lf) 6 W: 20.X.1990 (Lf).

Meteorus unicolor (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 1.VIII.1990 (Lf).

Meteorus versicolor (WESMAEL, 1835): 2 Exemplare (2 W)
1 W: 12.VII.1990 (Lf) 1 W: 1.VIII.1990 (Lf).

Meteorus vexator (HALIDAY, 1835): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 7.IX.1990 (Lf).

Zelet albiditarsus CURTIS, 1832: 3 Exemplare (3 W)
3 W: 16.V.1990 (Lf).

Zelet deceptor (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 1.VIII.1990 (Lf).

Homolobinae

Homolobus (Phylacter) annulicornis (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 12.VII.1990 (Lf).

Homolobus (Homolobus) discolor (WESMAEL, 1835): 2 Exemplare (2 W)

1 W: 7.IX.1990 (Lf) - 1 W: 20.X.1990 (Lf).

Homolobus (Chartolobus) infumator (LYLE, 1914): 26 Exemplare (11 W + 15 M)

3 W + 5 M: 16.V.1990 (Lf) 4 W + 3 M: 12.VII.1990 (Lf) 1 M: 1.VIII.1990 (Lf) 4 W + 6 M: 20.X.1990 (Lf).

Orgilinae

Charmon cruentatus HALIDAY, 1833: 2 Exemplare (2 M)

1 M: 1.VIII.1990 (Lf) - 1 M: 7.IX.1990 (Lf).

Cheloninae

Phanerotoma (Phanerotoma) soror VAN ACHTERBERG, 1990: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.VIII.1990 (Lf). Erst vor kurzem aus drei Ländern Europas beschrieben (Frankreich, Griechenland, Italien) (VAN ACHTERBERG 1990: 59). **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Microgastrinae

Glyptapanteles fulvipes (HALIDAY, 1834): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 20.X.1990 (Lf).

Glyptapanteles vitripennis (CURTIS, 1830): 2 Exemplare (2 W)

1 W: 7.IX.1990 (Lf). 1 W: 20.IX.1990 (Lf).

6) Somazzo, Cámpora, Brücke, 590 m

Wenige gelegentliche, persönliche Licht- und Tagfänge im Jahre 1990.

Doryctinae

Doryctes leucogaster (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 17.V.1990 (Lf).

Ontsira antica (WOLLASTON, 1858): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 17.V.1990 (Lf).

Rogadinae

Aleiodes (Aleiodes) nigricornis WESMAEL, 1838: 2 Exemplare (2 M)

1 M: 17.V.1990 (Lf) 1 M: 2.VIII.1990 (Lf).

Heterogamus dispar (CURTIS, 1834): 4 Exemplar (4 M)

3 M: 2.VIII.1990 (Lf) 1 M: 9.IX.1990 (Lf).

Exothecinae

Clinocentrus umbratilis HALIDAY, 1833: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 2.VIII.1990 (Lf) 1 M: 9.IX.1990 (Lf).

Blacinae

Blacus (Ganychorus) pallipes HALIDAY, 1835: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 2.VIII.1990 (Lf).

Meteorinae

Meteorus gyrator (THUNBERG, 1822): 2 Exemplare (1 W + 1 M)
1 W + 1 M: 2.VIII.1990 (Lf).

Meteorus rubens (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 2.VIII.1990 (Lf).

Euphorinae

Syntretus conterminus (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 17.V.1990 (Lf).

Homolobinae

Homolobus (Phylacter) annulicornis (NEES, 1834): 7 Exemplare (6 W + 1 M)
2 W: 17.V.1990 (Lf) 3 W: 2.VIII.1990 (Lf) - 1 W + 1 M: 8.IX.1990 (Lf).

Homolobus (Chartolobus) infumator (LYLE, 1914): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 17.V.1990 (Lf).

Macrocentrinae

Macrocentrus (Amicroplus) linearis (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 2.VIII.1990 (Lf).

Orgilinae

Charmon cruentatus HALIDAY, 1833: 1 Exemplar (1 W)
1 W: 2.VIII.1990 (Lf).

Cheloninae

Ascogaster armata WESMAEL, 1835: 1 Exemplar (1 W)
1 W: 2.VIII.1990 (Lf). - Nach HUDDLESTON (1980: 372) bekannt aus sechs Ländern Europas, der Schweiz am nächsten aus Frankreich und Italien. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Phanerotoma (Bracotritoma) tritoma (MARSHALL, 1898): 3 Exemplare (2 W + 1 M)
1 M: 21.-31.VII.1986 (Lf) 1 W: 21.-31.VII.1987 (Lf) 1 W: 2.VIII.1990 (Lf). VAN ACHTERBERG (1990: 61) meldete zehn Länder in Europa als Fundgebiete dieser Art; der Schweiz am nächsten aus Österreich, Frankreich und Italien bekannt. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Microgastrinae

Choeras parasitellae (BOUCHÉ, 1834): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 2.VIII.1990 (Lf).

Dolichogenidea praetor (MARSHALL, 1885): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 2.VIII.1990 (Tf). Bekannt aus den folgenden Ländern Europas: England, Schweden, Finnland, Ungarn, Russland, Armenien (PAPP 1978: 292). **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Glyptapanteles fulvipes (HALIDAY, 1834): 2 Exemplare (2 W)
1 W: 17.V.1990 (Lf) - 1 W: 2.VIII.1990 (Lf).

Protapanteles immunis (HALIDAY, 1834): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 2.VIII.1990 (Lf). Eine paläarktische Art, der Schweiz am nächsten aus Deutschland und Österreich bekannt. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

7) Somazzo, Torretta-Ostseite, 590 m

3 Jahre Lichtfallenfänge (1985-87) kontinuierlich jeweils zwischen März und Dezember sowie wenige persönliche Tagfänge (1990).

Doryctinae

Doryctes leucogaster (NEES, 1834): 6 Exemplare (6 W)

2 W: 11.-20.V.1986 (Lf) 1 W: 21.-31.V.1986 (Lf) 2 W: 1.-10.VII.1986 (Lf) - 1 W: 16.V.1990 (Tf).

Doryctes mutillator (THUNBERG, 1822): 3 Exemplare (3 W)

1 W: 11.-20.VII.1986 (Lf) - 1 W: 1.-10.IX.1986 (Lf) - 1 W: 1.-10.X.1986 (Lf).

Ontsira antica (WOLLASTON, 1858): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.VII.1987 (Lf).

Rhyssalus clavator HALIDAY, 1833: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 16.V.1990 (Tf). Verbreitet in der Westpaläarktis. Der Schweiz am nächsten aus Österreich und Frankreich gemeldet. Neu für die Fauna der Schweiz.

Rogadinae

Aleiodes (Aleiodes) bicolor (SPINOLA, 1808): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 1.-10.VIII.1986 (Lf).

Aleiodes (Aleiodes) circumscriptus (NEES, 1834) und

- *ab. nigriceps* (WESMAEL, 1835): 55 Exemplare (20 W + 35 M)

Im Gegensatz zu Bellavista, wo 709 Exemplare erbeutet worden sind und eine ununterbrochene Flugzeit festzustellen war, flogen in Somazzo nur wenige Tiere in die Lichtfalle bei unregelmässiger Flugzeit. 1985: 17 Exemplare (6 W + 11 M), 1986: 20 Exemplare (8 W + 12 M), 1987: 14 Exemplare (2 W + 12 M) (Anflugdiagramm 15). Vier Weibchen wurden auch bei Tagfang erbeutet und zwar je 2 Exemplare am 9. und 21.IX.1990.

Aleiodes (Neorhogas) cruentatus (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-31.VII.1986 (Lf). FERRIÈRE (1927: 8) meldete sie zum ersten Mal aus der Schweiz. Verbreitet und eher vereinzelt in Europa.

Aleiodes (Neorhogas) dimidiatus (SPINOLA, 1808): 78 Exemplare (30 W + 48 M)

1985 und 1986 war die Flugzeit ziemlich ununterbrochen ab Anfang der 2. Dekade Juni bis Ende August, der Anflughöhepunkt lag in der 1. (1985) bzw. in der 2. (1986) Dekade August. 1987 fing die Flugzeit schon in der 3. Dekade Mai an und dauerte bis zur 3. Dekade August, doch zeigte sich ein gewisser Rückgang gegenüber 1985 und 1986, denn die Art flog vereinzelt in die Lichtfalle und die Flugzeit war im Juni-Juli unterbrochen (Anflugdiagramm 16).

Aleiodes (Aleiodes) gastritor (THUNBERG, 1822): 698 Exemplare (689 W + 9 M)

Wenn bei Bellavista zweimal so viele Männchen wie Weibchen gefangen worden sind, nämlich 87 M zu 49 W, so waren in Somazzo, Torretta Ost, die Weibchen in der Überzahl, nämlich 689 W + 9 M. Auch zeigte die Flugzeit eine Verschiebung vom Juli (siehe Anflugdiagramm 2) zum Herbst. Die Anflughöhepunkte fielen 1986 und 1987 auf die 3. Dekade September, 1985 auf die 3. Dekade September und die 1. Dekade Oktober. Der Anflug war vor Ende September meist schwach. Die Art wurde nicht in allen Dekaden oder nur in vereinzelt Exemplaren erbeutet, dies vor allem in den Monaten Juni-August, dagegen Anfang oder Mitte September ein wenig häufiger (Anflugdiagramm 17).

Aleiodes (Aleiodes) nigricornis WESMAEL, 1838: 5 Exemplare (5 M)

1 M: 1.-10.VII.1986 (Lf) 1 M: 1.-10.VIII.1985 (Lf) 1 M: 11.-20.X.1985 (Lf) 1 M: 21.-30.VI.1987 (Lf) - 1 M: 1.-10.VIII.1987 (Lf).

Aleiodes (Aleiodes) pictus (HERRICH-SCHÄFFER, 1838): 40 Exemplare (23 W + 17 M)

In allen drei Jahren erschien die Art nur vereinzelt im Mai-Juni-Juli und September-Oktober, dagegen nie im August.

Aleiodes (Neorhogas) praetor (REINHARD, 1863): 3 Exemplare (2 W + 1 M)

1 W: 1.-10.VII.1987 (Lf) 1 W: 11.-20.VII.1987 (Lf) 1 M: 21.-31.VII.1987 (Lf). Weit verbreitet im Waldsteppen-Gürtel der Paläarktis. In Westeuropa nur vereinzelt. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Aleiodes (Aleiodes) signatus (NEES, 1812): 45 Exemplare (4 W + 41 M)

Davon sind 43 Exemplare (3 W + 40 M) in den Jahren 1985-87 mit der Lichtfalle und 2 Exemplare (1 W + 1 M) im Jahre 1990 bei Tagfang erbeutet worden. Die Art flog zuerst vereinzelt im Juli und September 1985 in die Falle. In den folgenden beiden Jahren war der Anflug regelmässiger, und zwar 1986 zwischen der 3. Dekade Mai und der 2. Dekade August sowie 1 Männchen noch Ende September; 1987 dann zwischen Anfang Juni und Ende August, wobei Mitte Juni - Anfang Juli, also in drei Dekaden, keine *signatus* erbeutet worden sind (Anflugdiagramm 18).

Aleiodes (Aleiodes) testaceus (TELENGA, 1941): 3 Exemplare (2 W + 1 M)

1 M: 21.-31.VII.1982 (Lf) - 2 W: 21.-31.VII.1983 (Lf). Weit verbreitet in der Westpaläarktis (Kazachstan, Ukraine, Ungarn, Griechenland, Italien, Spanien), aber in Europa (westlich der Ukraine) überall viel seltener als im Osten. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Aleiodes (Aleiodes) tristis WESMAEL, 1838: 4 Exemplare (1 W + 3 M)

2 M: 1.-10.VII.1985 (Lf) - 1 M: 11.-20.V.1986 (Lf) - 1 W: 11.-20.IX.1986 (Lf).

Heterogamus dispar (CURTIS, 1834): 4 Exemplare (1 W + 3 M)

1 M: 21.-31.VII.1985 (Lf) 1 W: 21.-31.VII.1986 (Lf) 1 M: 11.-20.VIII.1986 (Lf) 1 M: 11.-20.IX.1987 (Lf).

Heterogamus testaceus TELENGA, 1941: 4 Exemplare (4 W)

1 W: 1.-10.VIII.1987 (Lf).

Petalodes unicolor WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 21.-31.X.1986 (Lf).

Rogas testaceus (FABRICIUS, 1789): 2 Exemplare (2 M)

1 M: 11.-20.VIII.1987 (Lf) - 1 M: 1.-10.IX.1987 (Lf).

Exothecinae

Clinocentrus exsertor (NEES, 1812): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 M: 21.-31.VII.1987 (Lf) - 1 W: 11.-20.VIII.1987 (Lf).

Rhysipolis decorator (HALIDAY, 1836): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-30.VI.1987 (Lf).

Rhysipolis mediator (HALIDAY, 1836): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-31.VIII.1987 (Lf).

Braconinae

Bracon (Glabrobracon) abbreviator NEES, 1834: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 2.VII.1990 (Tf). FERRIÈRE (1947: 43) meldete sie zum ersten Mal aus der Schweiz, und zwar unter dem Namen *Bracon abbreviator* ab. *rufiventris* FAHRINGER, 1927.

Bracon (Glabrobracon) anthracinus NEES, 1834: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.VIII.1990 (Tf).

Bracon (Lucobracon) erraticus WESMAEL, 1838: 6 Exemplare (2 W + 4 M)

1 W: 21.-30.VI.1986 (Lf) 1 M: 1.-10.VIII.1986 (Lf) 1 M: 16.V.1990 (Tf) - 1 W: 2.VII.1990 (Tf) 1 M: 1.VIII.1990 (Tf) 1 M: 9.IX.1990 (Tf).

Bracon (Lucobracon) erraticus ab. *superciliosus* (WESMAEL, 1838): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 1.-10.VIII.1986 (Lf).

Bracon (Lucobracon) fulvipes NEES, 1834: 2 Exemplare (2 W)

2 W: 16.V.1990 (Lf).

Bracon (Cyanopterobracon) illyricus MARSHALL, 1888: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 16.V.1990 (Tf). Verbreitet von Südeuropa ostwärts bis zum Altai-Gebirge in Russland. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Bracon (Bracon) intercessor NEES, 1834: 6 Exemplare (6 W)

1 W: 11.-20.VI.1987 (Lf) - 1 W: 21.-30.IX.1987 (Lf) - 2 W: 16.V.1990 (Tf) 1 W: 1.VIII.1990 (Tf) 1 W: 9.IX.1990 (Tf).

Bracon (Bracon) longicollis WESMAEL, 1838: 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 M: 11.-20.V.1986 (Lf) - 1 W: 16.V.1990 (Tf).

Bracon (Bracon) nigratus WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 2.VII.1990 (Tf).

Bracon (Bracon) pectoralis WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 16.V.1990 (Tf).

Bracon (Bracon) pectoralis ab. *fumigatus* (SZÉPLIGETI, 1901): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 16.V.1990 (Tf).

Bracon (Glabrobracon) piger WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 9.IX.1990 (Tf).

Bracon (Bracon) subglaber SZÉPLIGETI, 1901: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 9.IX.1990 (Tf).

Bracon (Glabrobracon) variator NEES, 1812: 2 Exemplare (2 W)

1 W: 21.-31.VII.1986 (Lf) - 1 W: 2.VII.1990 (Tf).

Coeloides melanotus (WESMAEL, 1838): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 16.V.1990 (Tf).

Cyanopterus (Ipobracon) konovi (MARSHALL, 1897): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 9.IX.1990 (Tf). Die Art ist von ihren Nächstverwandten *C. (I.) nigrator* (ZETTERSTEDT) schwer zu unterscheiden. *C. konovi* scheint nur vereinzelt vorzukommen und eine seltene Art zu sein, die nach unserem heutigen Wissen im südlichen Teil Europas lebt. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Cyanopterus (Ipobracon) rector (THUNBERG, 1822): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.VII.1986 (Lf).

Opiinae

Biosteres (Chilotrichia) blandus (HALIDAY, 1837): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 16.V.1990 (Tf).

Biosteres (Chilotrichia) rusticus (HALIDAY, 1837): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 21.-31.X.1986 (Lf).

Opius (Aulonotus) holconotus FISCHER, 1958: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 16.V.1990 (Tf). Eine seltene Art, vereinzelt in England, Ungarn, Bulgarien und Russland (mittleres Ural-Gebirge) vorkommend. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Opius (Apodesmia) rufipes WESMAEL, 1835: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.VIII.1990 (Tf).

Opius (Phaeditoma) variegatus SZÉPLIGETI, 1896: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 16.V.1990 (Tf). Skulptur des Propodeums sowie des 2. und 3. Tergit sehr variabel; bei den Tieren aus Somazzo Propodeum gerunzelt, das 2. und 3. Tergit ganz glatt. In Europa häufig und weit verbreitet. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Alysiinae

Coelinus anceps (CURTIS, 1829): 3 Exemplare (1 W + 2 M)

1 W + 2 M: 1.VIII.1990 (Tf).

Trachyusa bucephala PAPP, 1967: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 16.V.1990 (Tf). - Aus Ungarn beschrieben, auch aus Österreich, aus dem europäischen Russland und der Ukraine gemeldet. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Helconinae

Diospilus rufipes REINHARD, 1862: 2 Exemplar (2 W)

2 W: 11.-20.IX.1987 (Lf). - Aus neun Ländern Europas bekannt, der Schweiz am nächsten aus Österreich. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Calyptinae

Schizoprymnus nigripes (THOMSON, 1892): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 16.V.1990 (Tf). Das Vorkommen in sieben europäischen Ländern ist bekannt, der Schweiz am nächsten in Tschechien. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Triaspis thoracicus (CURTIS, 1860): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 M: 21.-31.VII.1985 (Lf) - 1 W: 11.-20.VIII.1986 (Lf).

Blacinae

Blacus (Blacus) errans (NEES, 1812): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 W: 11.-20.IX.1986 (Lf) - 1 M: 1.-10.VIII.1987 (Lf).

Blacus (Blacus) exilis (NEES, 1812): 16 Exemplare (3 W + 13 M)

4 M: 21.-31.VII.1985 (Lf) 2 M: 1.-10.VIII.1985 (Lf) 1 M: 21.-31.VIII.1985 (Lf) 3 W + 1 M: 11.-20.IX.1986 (Lf) - 4 M: 1.-10.VIII.1987 (Lf) - 3 M: 11.-20.VIII.1987 (Lf).

Blacus (Blacus) nigricornis HAESELBARTH, 1973: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 21.-31.VII.1986 (Lf). - In Europa weit verbreitet und häufig. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Blacus (Ganychorus) pallipes HALIDAY, 1835: 2 Exemplare (2 M)

1 M: 1.-10.VII.1985 (Lf) - 1 M: 21.-31.VII.1987 (Lf).

Blacus (Ganychorus) ruficornis (NEES, 1812): 3 Exemplare (3 W)

2 W: 21.-30.VI.1986 (Lf) 1 W: 9.IX.1990 (Tf). Eine der häufigsten *Blacus*-Arten in Europa. In der Schweiz angeblich ebenfalls häufig. Sie kommt bis 1800 m ü.M. vor (VAN ACHTERBERG 1988: 144).

Blacus (Blacus) stelfoxi HAESELBARTH, 1973: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 11.-20.VIII.1987 (Lf). Aus etlichen Ländern Europas gemeldet, doch überall selten. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Meteorinae

Meteorus gyrator (THUNBERG, 1822): 12 Exemplare (10 W + 2 M)

1 M: 1.-10.VII.1985 (Lf) 1 W: 21.-31.VII.1986 (Lf) - 2 W: 21.-31.VIII.1986 (Lf) 1 W: 1.-10.IX.1986 (Lf) 1 W: 11.-20.IX.1986 (Lf) 1 M: 1.-10.VI.1987 (Lf) 1 W: 21.-31.VIII.1987 (Lf) 2 W: 1.-10.IX.1987 (Lf) - 1 W: 11.-20.IX.1987 (Lf) - 1 W: 11.-20.X.1987 (Lf).

Meteorus ictericus (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.-10.VIII.1986 (Lf).

Meteorus lionotus THOMSON, 1895: 2 Exemplare (2 W)

1 W: 1.-10.IX.1985 (Lf) - 1 W: 11.-20.X.1985 (Lf).

Meteorus rubens (NEES, 1812): 343 Exemplare (322 W + 21 M)

Die Phänologie dieser Art in Somazze 1985-87 ist auffallend, da *rubens* in den Jahren 1985 und 1987 in grosser Anzahl (220 bzw. 104 Exemplare) erbeutet worden ist, 1986 dagegen nur 13 Exemplare. In der Ausbeute der Lichtfalle überwiegen die Weibchen sehr stark. Die Flugzeit erstreckte sich 1985 ab Anfang Mai ununterbrochen bis Anfang Oktober, 1987 ab Anfang Mai bis Mitte September aber mit zwei Anflugpausen (Mitte-Ende Mai und Anfang-Mitte Juli). Dagegen wurde die Art 1986 nur vereinzelt zwischen Anfang Mai und Anfang August erbeutet. Anflughöhepunkte wurden 1985 in der 1. und 2. Dekade August und 1987 in der 2. Dekade August festgestellt (Anflugdiagramm 19).

Meteorus tabidus (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.IX.1987 (Lf).

Meteorus unicolor (WESMAEL, 1835): 3 Exemplare (3 W)

1 W: 11.-20.IX.1987 (Lf) 1 W: 1.VIII.1990 (Tf) - 1 W: 2.VIII.1990 (Lf).

Meteorus versicolor (WESMAEL, 1835): 3 Exemplare (3 W)

1 W: 1.-10.X.1985 (Lf) - 1 M: 21.-30.VI.1986 (Lf) - 1 W: 21.-31.X.1986 (Lf) - 1 W: 11.-20.V.1987 (Lf).

Meteorus vexator (HALIDAY, 1835): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 9.IX.1990 (Tf). - FERRIERE (1927: 11) meldete sie zum ersten Mal aus der Schweiz.

Zele albidarsus CURTIS, 1832: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-31.VIII.1986 (Lf).

Zele deceptor (WESMAEL, 1835): 12 Exemplare (12 W)

3 W: 21.-31.VII.1985 (Lf) 2 W: 1.-10.VIII.1985 (Lf) 1 M: 11.-20.VIII.1985 (Lf) 1 W: 21.-31.VIII.1985 (Lf) - 3 W: 1.-10.VIII.1986 (Lf) - 1 W: 21.-31.VIII.1986 (Lf) 1 W: 1.-10.VIII.1987 (Lf)
1 W: 1.-10.IX.1987 (Lf).

Euphorinae

Ancylocentrus edentatus (HALIDAY, 1835): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 W: 11.-20.V.1986 (Lf) - 1 M: 11.-20.VI.1986 (Lf). In Europa weit verbreitet, der Schweiz am nächsten aus Deutschland bekannt. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Chrysophthorus hungaricus (ZILAH-KISS, 1927): 4 Exemplare (4 W)

3 W: 21.-31.VII.1985 (Lf) 1 W: 21.-31.IX.1985 (Lf). Verbreitet im südlichen Europa (VAN ACHTERBERG 1994). **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Perilitus dubius (WESMAEL, 1838): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.VIII.1987 (Lf).

Pygostolus falcatus (NEES, 1834): 4 Exemplare (3 W + 1 M)

1 W: 11.-20.VIII.1985 (Lf) 1 W: 1.-10.VIII.1986 (Lf) 1 W: 1.-10.X.1986 (Lf) 1 M: 21.-31.VIII.1987 (Lf).

Streblocera flaviceps (MARSHALL, 1898): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.V.1986 (Lf). Bisher nur aus Mitteleuropa bekannt. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Streblocera macroscapa (RUTHE, 1856): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-31.VI.1986 (Lf).

Syntretus parvicornis (RUTHE, 1862): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-31.VII.1985 (Lf). Verbreitet und ziemlich häufig in der Westpaläarktis. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Townesilitus bicolor (WESMAEL, 1835): 3 Exemplare (3 W)

1 W: 1.-10.X.1985 (Lf) 1 W: 21.-30.VI.1986 (Lf) - 1 W: 11.-20.VIII.1987 (Lf).

Homolobinae

Homolobus (Phylacter) annulicornis (NEES, 1834): 17 Exemplare (9 W + 8 M)

Ähnlich wie im Vogelmoss bei Neudorf LU (PAPP 1993) zeigt die Art keinen Anflughöhepunkt und wurde nur sehr vereinzelt während der Monate Juli-August 1985-1986 bzw. August-November 1987 erbeutet (Anflugdiagramm 20). In Gersau-Oberholz SZ (PAPP 1991), wo *annulicornis* zwischen dem 7.V. und dem 8.XI. festgestellt worden ist, flog sie meist ebenfalls nur vereinzelt an, wobei jedoch wenige Male auch ein gehäuftes Auftreten registriert werden konnte.

Homolobus (Homolobus) discolor (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-31.VII.1985 (Lf).

Homolobus (Chartolobus) infumator (LYLE, 1914): 199 Exemplare (190 W + 9 M)

Es ist auffällig und beachtenswert, dass diese Art während der drei Jahre von 1985-1987 eine sehr unterschiedliche Phänologie zeigt (Anflugdiagramm 21). 1985: Nur 5 Exemplare erbeutet zwischen der 3. Dekade

Juli und der 3. Dekade August. 1986: Die Flugzeit beginnt plötzlich mit einem Höhepunkt (mit 55 Exemplaren) in der 1. Dekade August. Danach flogen nur noch vereinzelt Tiere in die Falle (Mitte-Ende August, Mitte September und Ende Oktober). In den vier dazwischenliegenden Dekaden kein Fang. 1987: Der Anflug hält ununterbrochen ab der 1. Dekade August bis zur 1. Dekade November an, der Anflughöhepunkt fällt auf die 3. Dekade September. Auch fällt auf, dass in der Ausbeute von 1985-1986 nur Weibchen, 1987 dagegen beide Geschlechter, aber überwiegend Weibchen (111 W + 9 M), vertreten sind.

Macrocentrinae

Macrocentrus (Macrocentrus) bicolor CURTIS, 1833: 7 Exemplare (6 W + 1 M)

Im Vogelmoos bei Neudorf LU war 1988 eine verhältnismässig kurze, doch markante Flugzeit zu verzeichnen; 1987 flogen die Tiere vereinzelt an, ohne phänologische Höhepunkte (PAPP 1993: p.36 und Anflugdiagramm 9). Bei Somazzo, Torretta-Ostseite, erbeutete die Lichtfalle im Jahre 1985 kein einziges Exemplar (d.h. die Flugtätigkeit war wahrscheinlich sehr schwach). 1986 und 1987 fielen lediglich 3 W bzw. 3 W + 1 M in die Lichtfalle, die Art flog viel seltener an als erwartet werden kann (Anflugdiagramm 22). Eines der Weibchen, erbeutet in der Dekade vom 1.-10.IX.1986, ist eine seltene hellfarbige Form: Hinterschiene gleichmässig hell gefärbt, also distal nicht verdunkelt, Körper völlig ockergelb.

Macrocentrus (Amicroplus) collaris (SPINOLA, 1808): 77 Exemplare (52 W + 25 M)

Die Art ist eine der häufigsten bzw. gewöhnlichsten Brakoniden in der Paläarktis. Sie fliegt gerne ans Licht, trotzdem kann man sie nicht als eine echte Vertreterin der „ophionoid facies“ betrachten (Ocelli nicht gross, Fühler nicht auffallend lang, Körper eher dunkel bis schwarz gefärbt). 1985 flog sie vereinzelt an ab der 3. Dekade August bis zur 1. Dekade Oktober mit einem schwachen Anflughöhepunkt in der 3. Dekade September (8 Exemplare: 4 M + 4 W). 1986 und 1987 fand die Flugtätigkeit in der 3. Dekade Mai bzw. der 1. Dekade Juni an und dauerte bis zur 1. bzw. 2. Dekade Oktober. Kulminationen waren in der 1. Dekade August 1986 (15 Exemplare: 13 W + 2 M) und in der 2. Dekade August 1987 (17 Exemplare: 16 W + 1 M) zu verzeichnen. Im Juni und Juli in beiden Jahren nur sehr vereinzelt (Anflugdiagramm 23).

Macrocentrus (Amicroplus) linearis (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.-10.VIII.1986 (Lf).

Macrocentrus (Macrocentrus) marginator (NEES, 1812): 8 Exemplare (8 W)

3 W: 21.-30.VI.1986 (Lf) 1 W: 11.-20.VII.1986 (Lf) 1 W: 21.-31.VII.1986 (Lf) 3 W: 1.-10.VIII.1986 (Lf) - 1 W: 1.-10.VIII.1987 (Lf).

Macrocentrus (Macrocentrus) nitidus (WESMAEL, 1835): 2 Exemplare (2 W)

1 W: 1.-10.VIII.1987 (Lf) - 1 W: 21.-30.IX.1987 (Lf).

Macrocentrus (Macrocentrus) thoracicus (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-30.IX.1987 (Lf).

Orgilinae

Charmon cruentatus HALIDAY, 1833: 6 Exemplare (3 W + 3 M)

1 W: 1.-10.VIII.1986 (Lf) 1 W: 21.-31.VIII.1987 (Lf) 1 M: 1.-10.IX.1987 (Lf) 2 M: 11.-20.X.1987 (Lf) - 1 W: 21.-31.X.1987 (Lf).

Charmon extensor (LINNAEUS 1758): 2 Exemplare (2 W)

1 W: 21.-31.VII.1985 (Lf) - 1 W: 11.-20.IX.1987 (Lf).

Orgilus ischnus MARSHALL, 1898: 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 W + 1 M: 9.IX.1990 (Tf). In Europa weit verbreitet und ziemlich häufig. Neu für die Fauna der Schweiz.

Agathidinae

Agathis montana SHESTAKOV, 1932: 4 Exemplare (1 W + 3 M)

1 W + 3 M: 16.V.1990 (Tf).

Cheloninae

Ascogaster annularis (NEES, 1816): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.VII.1987 (Lf).

Ascogaster armata WESMAEL, 1835: 6 Exemplare (3 W + 3 M)
1 W + 1 M: 2.VII.1990 (Tf) - 2 W + 2 M. 1.VIII.1990 (Tf).

Ascogaster dispar FAHRINGER, 1934: 1 Exemplar (1 W)
1 W: 2.VII.1990 (Tf).

Ascogaster klugii (NEES, 1816): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 21.-31.VII.1985 (Lf).

Ascogaster quadridentata WESMAEL, 1835: 3 Exemplare (1 W + 2 M)
1 W + 2 M: 2.VII.1990 (Tf).

Ascogaster scabricula (DAHLBOM, 1833): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 2.VII.1990 (Tf). - Dieses Taxon ist seit HUDDLESTON 1980 (p. 379) erneut als eigene Art anerkannt. Der gleiche Autor meldet *scabricula* aus drei Ländern Europas, der Schweiz am nächsten aus Frankreich. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Chelonus corvulus MARSHALL, 1885: 2 Exemplare (2 M)
1 M: 2.VII.1990 (Tf) - 1 M: 1.VIII.1990 (Tf).

Chelonus humilis THOMSON, 1874: 2 Exemplare (1 W + 1 M)
1 M: 21.-31.VII.1986 (Lf) 1 W: 1.VIII.1990 (Tf). - Gemeldet aus Schweden und Finnland. Die Meinung von TELENGA 1941 (p.266), wonach *humilis* ein Synonym zu *Ch.scabrior* (FABRICIUS) sei, scheint immer weniger Anklang zu finden. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Chelonus jacobsoni TOBIAS, 1986: 1 Exemplar (1 W)
1 W: 16.V.1990 (Tf). Beschrieben auf Grund von zwei Weibchen aus Russland (Umgebung Sankt Petersburg) und Finnland (Kajala). Die Beschreibung ist im Bestimmungsschlüssel für die *Chelonus*-Arten des europäischen Teiles der ehemaligen Sowjetunion zu finden (TOBIAS 1986: 307-317). Mit diesem Schlüssel konnte eine am 16.V.1990 erbeutete weibliche Brackwespe aus Somazzo dieser Art zugeordnet werden. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Chelonus obscuratus (HERRICH-SCHÄFFER, 1838): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 1.VIII.1990 (Tf).

Microchelonus caucasicus (ABDINBEKOVA, 1967): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 2.VII.1990 (Tf) Im westlichen Teil der ehemaligen Sowjetunion weit verbreitet, weiter westlich bisher nur aus Ungarn bekannt. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Microchelonus microphthalmus (WESMAEL, 1838): 2 Exemplare (2 M)
2 M: 2.VII.1990 (Tf). Verbreitet im südlichen Europa. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Microchelonus pellucens (NEES, 1816) (= *Chelonus nitens* (REINHARD, 1867)): 1 Exemplar (1 M)
1 M: 2.VII.1990 (Tf). In Europa allgemein verbreitet, aber aus der Schweiz bisher überraschenderweise noch nie gemeldet. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Phanerotoma (Phanerotoma) acuminata SZÉPLIGETI, 1908: 3 Exemplare (3 W)
1 W: 11.-20.VII.1985 (Lf) 1 W: 21.-31.VI.1986 (Lf) 1 W: 1.-10.VIII.1986 (Lf). In Europa verbreitet, auch vereinzelt bis häufig; der Schweiz am nächsten aus Frankreich, Deutschland und Österreich bekannt. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Phanerotoma (Bracotritoma) bilinea LYLE, 1924: 3 Exemplare (3 W)
2 W: 1.-10.VII.1986 (Lf) 1 W: 1.-10.VIII.1987 (Lf).

Phanerotoma (Bracotritoma) capeki VAN ACHTERBERG, 1990 1 Exemplar (1 W)
1 W: 1.-10.VIII.1986 (Lf). Die Art ist erst vor kurzem aus Tschechien, der Slowakei und der Türkei beschrieben worden (VAN ACHTERBERG 1990: 26). **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Phanerotoma (Phanerotoma) dentata (PANZER, 1805): 1 Exemplar (1 W)
1 W: 11.-20.VII.1986 (Lf).

Phanerotomella rufa (MARSHALL, 1898): 2 Exemplare (2 W)
1 W: 21.-31.VII.1985 (Lf) 1 W: 21.-31.VII.1986 (Lf). Bekannt aus den folgenden Ländern in der Westpaläarktis: Österreich, Ungarn, Kroatien, Italien, Griechenland, Moldawien, Türkei (VAN ACHTERBERG 1990: 10). **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Microgastrinae

Apanteles ater (RATZEBURG, 1852): 3 Exemplare (3 W)

1 W: 1.-10.VII.1985 (Lf) - 1 W: 21.-30.VI.1986 (Lf) 1 W: 21.-31.VII.1986 (Lf).

Apanteles lenea NIXON, 1976: 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 W: 16.V.1990 (Tf) 1 M: 1.VIII.1990 (Tf).

Apanteles myron NIXON, 1973: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 9.IX.1990 (Tf). Bekannt aus England, Österreich und Griechenland (PAPP 1984b: 271). **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Apanteles obscurus (NEES, 1834): 7 Exemplare (2 W + 5 M)

1 W: 11.-20.V.1986 (Lf) - 1 M: 11.-20.VII.1986 (Lf) 1 M: 16.V.1990 (Tf) 1 M: 1.VIII.1990 (Tf) - 1 W + 1 M: 9.IX.1990 (Tf) 1 M: 21.X.1990 (Tf).

Choeras dorsalis (SPINOLA, 1808): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-30.IX.1987 (Lf).

Choeras ruficornis (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-30.VI.1986 (Lf).

Choeras tiro (REINHARD, 1880): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.VII.1986 (Lf). Weit verbreitet in Europa, der Schweiz am nächsten aus Österreich und Deutschland gemeldet. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Cotesia callimone (NIXON, 1974): 4 Exemplare (2 W + 2 M)

1 M: 1.-10.VII.1986 (Lf) 2 W: 1.-10.VIII.1986 (Lf) 1 M: 1.VIII.1990 (Tf). Bekannt aus fünf Ländern Europas; der Schweiz am nächsten aus Tschechien (PAPP 1987: 217). **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Cotesia cupreus (LYLE, 1925): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 16.V.1990 (Tf). Gemeldet aus zehn Ländern Europas, der Schweiz am nächsten aus Frankreich und Deutschland (PAPP 1987b: 239). **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Cotesia geryonis (MARSHALL, 1885): 3 Exemplare (3 W)

1 W: 11.-20.VII.1986 (Lf) 1 W: 21.-31.VII.1986 (Lf) 1 W: 1.-10.VIII.1986 (Lf). Aus der Schweiz („Mosel“: richtig Mossel im Kanton Fribourg) erstmals von NIXON (1974: 489) gemeldet.

Cotesia glomerata (LINNAEUS, 1758): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 21.-30.IX.1987 (Lf).

Cotesia hyphantriae (RILEY, 1887): 2 Exemplare (2 W)

1 W: 21.-30.VI.1986 (Lf) 1 W: 11.-20.VII.1986 (Lf). Ursprünglich eine nearktische Art, die nach Europa eingeschleppt und hier bodenständig geworden ist. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Cotesia ofella (NIXON, 1974): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 16.V.1990 (Tf). Bekannt aus acht europäischen Ländern, der Schweiz am nächsten aus Deutschland (PAPP 1986: 231). TOBIAS (1986a: 386) anerkennt *ofella* nicht als eigene Art. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Cotesia plutellae (KURDJUMOV, 1912): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 21.-31.VII.1986 (Lf).

Cotesia praepotens (HALIDAY, 1834): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.IX.1986 (Lf).

Cotesia scabriculus (REINHARD, 1880): 2 Exemplare (2 M)

2 M: 21.-30.IX.1987 (Lf).

Cotesia tibialis (CURTIS, 1830): 2 Exemplare (2 W)

1 W: 16.V.1990 (Tf) 1 W: 21.X.1990 (Tf).

Diolcogaster abdominalis (NEES, 1834): 4 Exemplare (4 M)

4 M: 2.VII.1990 (Tf). FERRIÈRE (1927: 10) meldete sie zum ersten Mal aus der Schweiz, jedoch unter dem Namen *Microgaster abdominalis* NEES. Im südlichen Teil Europas ziemlich häufig.

Dolichogenidea infima (HALIDAY, 1834): 2 Exemplare (2 W)

2 W: 16.V.1990 (Tf).

Dolichogenidea lacteicolor (VIERECK, 1911): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.VII.1986 (Lf).

Dolichogenidea longicauda (WESMAEL, 1837): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 16.V.1990 (Tf).

Dolichogenidea praetor (MARSHALL, 1885): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.VIII.1990 (Tf).

Dolichogenidea punctiger (WESMAEL, 1837): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 16.V.1990 (Tf). FERRIÈRE (1927: 9) meldete sie zum ersten Mal aus der Schweiz. In Europa eher eine vereinzelt auftretende Art.

Dolichogenidea sicaria (MARSHALL, 1885): 3 Exemplare (2 W + 1 M)

1 W: 1.VIII.1990 (Tf) - 1 W + 1 M: 9.IX.1990 (Tf).

Glyptapanteles aliphaera (NIXON, 1973): 1 Exemplare (1 W)

1 W: 1.-10.X.1986 (Lf).

Glyptapanteles fulvipes (HALIDAY, 1834): 74 Exemplare (70 W + 4 M)

An den bisherigen Schweizer Untersuchungsorten meist 1 bis 4 und höchsten 17 (Gersau-Oberholz SZ) Exemplare gefangen (PAPP 1982, 1984a, 1984b, 1991, 1993). Häufig bis gemein in der Paläarktis. Keine Art der „ophionoid facies“. Ihr Erscheinen zeigt in den drei Jahren eindeutige Unterschiede. Die Flugzeit erstreckt sich 1985 auf Juli-August, 1986 auf Mai-August und 1987 auf die 1. Dekade Mai, dann, nach einer langen Unterbrechung, auf die 2. Dekade Juli bis zur 3. Dekade August. Schwache Anflughöhepunkte sind jeweils in der 1. Dekade August, in den hintereinanderfolgenden Jahren mit 8, 8 bzw. 5 Exemplaren, festzustellen (Anflugdiagramm 24).

Glyptapanteles liparidis (BOUCHÉ, 1834): 12 Exemplare (7 W + 5 M)

1 W + 2 M: 21.-30.VI.1986 (Lf) 1 M: 11.-20.VII.1986 (Lf) 1 W + 1 M: 21.-31.VII.1986 (Lf) 2 W: 1.-10.VIII.1986 (Lf) - 3 W: 11.-20.VIII.1986 (Lf) - 1 M: 21.-31.VIII.1986 (Lf)

Glyptapanteles porthetriae (MUESEBECK, 1912): 4 Exemplare (4 W)

1 W: 11.-20.VI.1985 (Lf) - 1 W: 1.-10.X.1985 (Lf) - 1 W: 21.-31.VII.1986 (Lf) - 1 W: 11.-20.VII.1987 (Lf).

Glyptapanteles vitripennis (CURTIS, 1830): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 11.-20.X.1986 (Lf).

Illidops naso (MARSHALL, 1885): 2 Exemplare (2 M)

1 M: 2.VII.1990 (Tf) - 1 M: 1.VIII.1990 (Tf).

Illidops suevus (REINHARD, 1880): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 16.V.1990 (Tf).

Microgaster crassicornis RUTHE, 1860: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 2.VII.1990 (Tf). FERRIÈRE (1947: 45) meldete sie zum ersten Mal aus der Schweiz.

Microgaster globata (LINNAEUS, 1758): 5 Exemplare (1 W + 4 M)

1 W: 1.VIII.1990 (Tf) - 2 M: 9.IX.1990 (Tf) - 2 M: 21.IX.1990 (Tf).

Microgaster hospes MARSHALL, 1885: 1 Exemplar (1 M)

1 M: 9.IX.1990 (Tf).

Microgaster nobilis REINHARD, 1880: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.VIII.1990 (Lf). Bekannt aus fünf Ländern Europas, der Schweiz am nächsten aus Deutschland. Sie scheint ein Waldsteppenbewohner zu sein. Neu für die Fauna der Schweiz.

Microgaster rugosicoxa PAPP, 1959: 3 Exemplare (3 M)

1 M: 16.V.1990 (Tf) - 1 M: 2.VII.1990 (Tf) - 1 M: 1.VIII.1990 (Tf).

Microgaster subcompleta NEES, 1834: 1 Exemplar (1 W)

1 W: 9.IX.1990 (Tf).

Microgaster tibialis NEES, 1834: 2 Exemplare (2 M)

1 M: 21.-30.VI.1986 (Lf) - 1 M: 2.VII.1990 (Tf).

Microplitis adunca (RUTHE, 1860): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 16.V.1990 (Tf). Aus der Schweiz erstmal von NIXON (1970: 12) gemeldet.

Microplitis cebes NIXON, 1970: 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 W + 1 M: 16.V.1990 (Tf).

Microplitis deprimator (FABRICIUS, 1798): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 W: 21.-30.VI.1986 (Lf) 1 M: 21.-31.VIII.1986 (Lf).

Microplitis flavipalpis (BRULLÉ, 1832) (= *uricola* LYLE, 1918): 3 Exemplare (1 W + 2 M)

1 M: 16.V.1990 (Tf) - 1 W: 2.VII.1990 (Tf) - 1 M: 9.IX.1990 (Tf). Eine europäische Art, die bisher aus England, Frankreich, Deutschland, Finnland, Ungarn, Russland, Litauen, der Ukraine und aus Armenien gemeldet worden ist. **Neu für die Fauna der Schweiz.**

Microplitis mediator (HALIDAY, 1834): 2 Exemplare (2 M)

2 M: 9.IX.1990 (Tf).

Microplitis spectabilis (HALIDAY, 1834): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 9.IX.1990 (Tf). FERRIERE (1927: 10) meldete sie zum ersten Mal aus der Schweiz.

Microplitis spinolae (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 M)

1 M: 11.-20.V.1986 (Lf).

Microplitis tristis (NEES, 1834): 3 Exemplare (2 W + 1 M)

2 W + 1 M: 16.V.1990 (Tf).

Microplitis tuberculifer (WESMAEL, 1837): 4 Exemplare (3 W + 1 M)

1 M: 11.-20.V.1986 (Lf) - 2 W: 2.VII.1990 (Tf) - 1 W: 1.VIII.1990 (Tf).

Microplitis varipes (RUTHE, 1860): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 M: 16.V.1990 (Tf) 1 W: 1.VIII.1990 (Tf).

Protopanteles immunis (HALIDAY, 1834): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

1 W: 11.-20.IX.1985 (Lf) - 1 M: 11.-20.IX.1987 (Lf).

Sathon falcatum (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)

1 W: 1.-20.VII.1986 (Lf).

4. ÜBERSICHT ÜBER DIE AUF DEM MONTE GENEROSO NACHGEWIESENEN BRACKWESPENARTEN, NACH STANDORTEN GESONDERT

A) Subalpine Zone

1) Vetta, 1600 m

Doryctinae

Dolopsidea indagator (HALIDAY, 1833): 1 Exemplare (1 W)

Spathius rubidus (ROSSI, 1794): 1 Exemplar (1 W)

Rogadinae

Aleiodes (Aleiodes) bicolor (SPINOLA, 1808): 1 Exemplar (1 M)

Aleiodes (Aleiodes) circumscriptus (NEES, 1834): 63 Exemplare (63 M)

Aleiodes (Neorhogas) dimidiatus (SPINOLA, 1808): 1 Exemplar (1 M)

Aleiodes (Aleiodes) nigricornis WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 W)

Aleiodes (Aleiodes) pictus (HERRICH-SCHÄFFER, 1838): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

Aleiodes (Neorhogas) unipunctator (THUNBERG, 1822): 8 Exemplare (4 W + 4 M)

Braconinae*Bracon (Bracon) intercessor* (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)*Bracon (Glabrobracon) osculator* NEES, 1812: 1 Exemplar (1 W)**Opiinae***Biosteres (Biosteres) brevisulcus* (THOMSON, 1895): 1 Exemplar (1 W)**Alysiinae***Alysia (Alysia) lucia* HALIDAY, 1838: 1 Exemplar (1 M)*Coelinus anceps* (CURTIS, 1829): 1 Exemplar (1 W)**Meteorinae***Meteorus gyrator* (THUNBERG, 1822): 4 Exemplare (3 W + 1 M)*Meteorus heliophilus* FISCHER, 1970: 1 Exemplar (1 W)*Meteorus lionotus* THOMSON, 1895: 2 Exemplare (2 W)*Meteorus rubens* (NEES, 1812): 2 Exemplare (2 W)*Meteorus unicolor* (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 M)*Meteorus versicolor* (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)*Zelex albiditarsus* CURTIS, 1832: 1 Exemplar (1 M)**Euphorinae***Leiophron (Peristenus) pallipes* (CURTIS, 1833): 2 Exemplare (2 W)**Homolobinae***Homolobus (Phylacter) annulicornis* (NEES, 1834): 3 Exemplare (1 W + 2 M)*Homolobus (Chartolobus) infumator* (LYLE, 1914): 4 Exemplare (2 W + 2 M)**Macrocentrinae***Macrocentrus (Amicroplus) infimus* (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)**Orgilinae***Charmon cruentatus* HALIDAY, 1833: 4 Exemplare (3 W + 1 M)*Orgilus intersectus* TAEGER, 1989: 1 Exemplar (1 W)**Microgastrinae***Dolichogenidea infima* (HALIDAY, 1834): 2 Exemplare (2 M)*Dolichogenidea sicaria* (MARSHALL, 1885): 1 Exemplar (1 M)*Glyptapanteles fulvipes* (HALIDAY, 1834): 10 Exemplare (4 W + 6 M)*Microgaster grandis* THOMSON, 1895: 2 Exemplare (1 W + 1 M)*Microplitis cebes* NIXON, 1970: 2 Exemplare (2 M)*Microplitis tuberculifer* (WESMAEL, 1837): 2 Exemplare (1 W + 1 M)*Protapanteles anchisiades* (NIXON, 1973): 1 Exemplar (1 M)*Sathon falcatum* (NEES, 1834): 99 Exemplare (81 W + 18 M)**B) Montane Zone****2) Bellavista, 1200 m****Doryctinae***Doryctes mutillator* (THUNBERG, 1822): 1 Exemplar (1 M)*Spathius exarator* (LINNAEUS, 1758): 2 Exemplare (2 W)**Rogadinae***Aleiodes (Aleiodes) borealis* (THOMSON, 1891): 3 Exemplare (3 W)*Aleiodes (Aleiodes) circumscriptus* (NEES, 1834): 709 Exemplare (6 W + 703 M)*Aleiodes (Aleiodes) gastritor* (THUNBERG, 1822): 136 Exemplare (49 W + 87 M)*Aleiodes (Aleiodes) hellenicus* PAPP, 1985: 1 Exemplar (1 M)*Aleiodes (Aleiodes) heterogaster* WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 W)*Aleiodes (Aleiodes) modestus* (REINHARD, 1863): 8 Exemplare (3 W + 5 M)*Aleiodes (Aleiodes) nigricornis* WESMAEL, 1838: 30 Exemplare (16 W + 14 M)*Aleiodes (Aleiodes) pallidator* (THUNBERG, 1822): 3 Exemplare (1 W + 2 M)*Aleiodes (Aleiodes) pictus* (HERRICH-SCHÄFFER, 1838): 5 Exemplare (1 W + 4 M)*Aleiodes (Aleiodes) unguicularis* (THOMSON, 1891): 2 Exemplare (2 M)*Aleiodes (Neorhogas) unpunctator* (THUNBERG, 1822): 3 Exemplare (3 W)*Heterogamus dispar* (CURTIS, 1834): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

Petalodes unicolor WESMAEL, 1838: 36 Exemplare (22 W + 14 M)

Rogas testaceus (FABRICIUS, 1798): 1 Exemplar (1 W)

Exothecinae

Clinocentrus excubitor HALIDAY, 1836: 48 Exemplare (34 W + 14 M)

Clinocentrus exsertor (NEES, 1812): 6 Exemplare (4 W + 2 M)

Colastes flavitarsis (THOMSON, 1891): 7 Exemplare (6 W + 1 M)

Oncophanes laevigatus (RATZEBURG, 1852): 3 Exemplare (2 W + 1 M)

Rhyssipolis hariolator (HALIDAY, 1836): 4 Exemplare (4 W)

Rhyssipolis mediator (HALIDAY, 1836): 1 Exemplar (1 W)

Braconinae

Bracon (*Glabrobracon*) *variator* NEES, 1812: 2 Exemplare (2 W)

Opiinae

Opius (*Nosopoea*) *altimontanus* FISCHER, 1969: 1 Exemplar (1 W)

Opius (*Misophthora*) *rex* FISCHER, 1958: 1 Exemplar (1 W)

Alysiinae

Alysia (*Anarcha*) *fuscipennis* HALIDAY, 1838: 1 Exemplar (1 M)

Alysia (*Alysia*) *manducator* (PANZER, 1799): 1 Exemplar (1 W)

Phaenocarpa ruficeps (NEES, 1812): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

Helconinae

Diospilus capito (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)

Calyptinae

Eubazus (*Brachistes*) *nigricoxis* (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)

Triaspis metacarpalis TOBIAS, 1986: 1 Exemplar (1 W)

Blacinae

Blacus (*Blacus*) *errans* (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)

Blacus (*Ganychorus*) *pallipes* HALIDAY, 1835: 137 Exemplare (7 W + 130 M)

Blacus (*Ganychorus*) *ruficornis* (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 M)

Meteorinae

Meteorus brevicauda THOMSON, 1895: 3 Exemplare (1 W + 2 M)

Meteorus eadyi HUDDLESTON, 1980: 1 Exemplar (1 W)

Meteorus gyrator (THUNBERG, 1822): 73 Exemplare (67 W + 6 M)

Meteorus heliophilus (FISCHER, 1970): 1 Exemplar (1 W)

Meteorus ictericus (NEES, 1812): 4 Exemplare (3 W + 1 M)

Meteorus lionotus THOMSON, 1895: 1 Exemplar (1 W)

Meteorus rubens (NEES, 1812): 125 Exemplare (119 W + 6 M)

Meteorus versicolor (WESMAEL, 1835): 5 Exemplare (5 W)

Zelex albiditarsus CURTIS, 1832: 9 Exemplare (9 M)

Zelex deceptor (WESMAEL, 1835): 35 Exemplare (30 W + 5 M)

Euphorinae

Leiophron (*Peristenus*) *pallipes* (CURTIS, 1833): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

Pygostolus falcatus (NEES, 1834): 15 Exemplare (8 W + 7 M)

Pygostolus sticticus (FABRICIUS, 1798): 42 Exemplare (37 W + 5 M)

Streblocera macroscapa (RUTHE, 1856): 1 Exemplar (1 W)

Syntretus conterminus (NEES, 1834): 9 Exemplare (9 W)

Homolobinae

Homolobus (*Phylacter*) *annulicornis* (NEES, 1834): 522 Exemplare (103 W + 419 M)

Homolobus (*Homolobus*) *discolor* (WESMAEL, 1835): 3 Exemplare (3 W)

Homolobus (*Chartolobus*) *infumator* (LYLE, 1914): 129 Exemplare (40 W + 89 M)

Macrocentrinae

Macrocentrus (*Amicroplus*) *collaris* (SPINOLA, 1808): 1 Exemplar (1 M)

Macrocentrus (*Amicroplus*) *infimus* (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)

Macrocentrus (*Amicroplus*) *linearis* (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)

Macrocentrus (*Macrocentrus*) *marginator* (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)

Orgilinae

Charmon cruentatus HALIDAY, 1833: 208 Exemplare (98 W + 110 M)

Orgilus pimpinellae NIEZABITOWSKI, 1910: 1 Exemplar (1 W)

Agathidinae

Agathis montana SHESTAKOV, 1932: 3 Exemplare (2 W + 1 M)

Cheloninae

- Ascogaster canifrons* WESMAEL, 1835: 1 Exemplar (1 M)
Ascogaster consobrina (CURTIS, 1837): 23 Exemplare (8 W + 15 M)
Ascogaster klugii (NEES, 1816): 2 Exemplare (1 W + 1 M)
Ascogaster varipes WESMAEL, 1835: 1 Exemplar (1 W)

Microgasterinae

- Apanteles lenea* NIXON, 1976: 17 Exemplare (3 W + 14 M)
Apanteles obscurus (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 M)
Cotesia jucunda (MARSHALL, 1885): 4 Exemplare (3 W + 1 M)
Cotesia spurius (WESMAEL, 1837): 8 Exemplare (5 W + 3 M)
Cotesia tibialis (CURTIS, 1830): 1 Exemplar (1 W)
Cotesia zygaenarum (MARSHALL, 1885): 4 Exemplare (4 M)
Dolichogenidea infima (HALIDAY, 1834): 1 Exemplar (1 M)
Dolichogenidea soikai (NIXON, 1972): 1 Exemplar (1 W)
Glyptapanteles acasta (NIXON, 1973): 12 Exemplare (9 W + 3 M)
Glyptapanteles aliphaera (NIXON, 1973): 3 Exemplare (2 W + 1 M)
Glyptapanteles eugeni (PAPP, 1972): 1 Exemplar (1 W)
Glyptapanteles fulvipes (HALIDAY, 1834): 41 Exemplare (36 W + 5 M)
Glyptapanteles lateralis (HALIDAY, 1834): 1 Exemplar (1 M)
Glyptapanteles liparidis (BOUCHÉ, 1834): 1 Exemplar (1 W)
Glyptapanteles luciana (NIXON, 1973): 14 Exemplare (7 W + 7 M)
Glyptapanteles mygdonia (NIXON, 1973): 11 Exemplare (6 W + 5 M)
Glyptapanteles porthetriae (MUESEBECK, 1921): 7 Exemplare (6 W + 1 M)
Glyptapanteles vitripennis (CURTIS, 1830): 3 Exemplare (2 W + 1 M)
Illidops naso (MARSHALL, 1885): 1 Exemplar (1 M)
Illidops suevus (REINHARD, 1880): 2 Exemplare (2 M)
Microgaster rugosicoxa PAPP, 1959 (= *Protomicropplitis meges* NIXON, 1965) 1 Expl. (1 M)
Microgaster subcompleta NEES, 1834: 1 Exemplar (1 W)
Microplitis fulvicornis (WESMAEL, 1837): 1 Exemplar (1 M)
Microplitis tuberculifer (WESMAEL, 1837): 4 Exemplare (4 M)
Pholetesor viminitorum (WESMAEL, 1837): 1 Exemplar (1 M)
Protopanteles anchisiades (NIXON, 1973): 2 Exemplare (1 W + 1 M)
Sathon falcatum (NEES, 1834): 29 Exemplare (20 W + 9 M)

Adeliinae

- Acaelius subfasciatus* (HALIDAY, 1833): 3 Exemplare (3 W)

3) Scereda, 950 mDoryctinae

- Doryctes heydeni* REINHARD, 1865 1 Exemplar (1 W)
Ontsira antica (WOLLASTON, 1858): 1 Exemplar (1 W)

Rogadinae

- Aleiodes (Aleiodes) gastritor* (THUNBERG, 1822): 5 Exemplare (5 W)
Aleiodes (Aleiodes) nigricornis WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 W)
Heterogamus dispar (CURTIS, 1834): 1 Exemplar (1 M)
Heterogamus testaceus TELENGA, 1941: 3 Exemplar (1 W + 2 M)

Exothecinae

- Hormius moniliatus* (NEES, 1812): 6 Exemplare (6 M)

Alysiinae

- Alysia (Alysia) manducator* (PANZER, 1799): 1 Exemplar (1 W)

Calyptinae

- Eubazus (Brachistes) minutus* (RATZEBURG, 1848): 2 Exemplare (2 W)

Blacinae

- Blacus (Ganychorus) pallipes* (HALIDAY, 1835): 3 Exemplare (3 M)

Meteorinae

- Meteorus gyrator* (THUNBERG, 1822): 2 Exemplare (2 W)
Meteorus ictericus (NEES, 1812): 2 Exemplare (2 M)
Meteorus rubens (NEES, 1812): 6 Exemplare (6 W)

Meteorus versicolor (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)

Zelexceptor (WESMAEL, 1835): 6 Exemplare (6 W)

Euphorinae

Allurus muricatus (HALIDAY, 1833): 1 Exemplar (1 W)

Homolobinae

Homolobus (Chartolobus) infumator (LYLE, 1914): 13 Exemplare (6 W + 7 M)

Macrocentrinae

Macrocentrus (Amicroplus) linearis (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)

Orgilinae

Charmon cruentatus HALIDAY, 1833: 1 Exemplar (1 M)

Cheloninae

Ascogaster armata WESMAEL, 1835: 1 Exemplar (1 M)

Phanerotoma (Bracrotitoma) bilinea (LYLE, 1924): 2 Exemplare (2 W)

Microgastrinae

Glyptapanteles eugeni (PAPP, 1972): 1 Exemplar (1 W)

Glyptapanteles fulvipes (HALIDAY, 1834): 5 Exemplare (5 W)

Glyptapanteles porthetriae (MUESEBECK, 1921): 1 Exemplar (1 W)

Glyptapanteles vitripennis (CURTIS, 1830): 1 Exemplar (1 W)

C) Kolline Zone

4) Casima, Südrand, 610 m

Exothecinae

Clinocentrus umbratilis HALIDAY, 1833: 1 Exemplar (1 W)

Rhyssipolis mediator (HALIDAY, 1836): 1 Exemplar (1 W)

Rogadinae

Aleiodes (Aleiodes) circumscriptus (NEES, 1834): 18 Exemplare (18 M)

Aleiodes (Aleiodes) gastritor (THUNBERG, 1822): 14 Exemplare (11 W + 3 M)

Aleiodes (Aleiodes) heterogaster WESMAEL, 1838: 5 Exemplare (4 W + 1 M)

Aleiodes (Aleiodes) nigricornis WESMAEL, 1838: 3 Exemplare (1 W + 2 M)

Aleiodes (Neorhogas) praetor (REINHARD, 1863): 1 Exemplar (1 W)

Meteorinae

Meteorus gyrator (THUNBERG, 1822): 1 Exemplar (1 W)

Meteorus ictericus (NEES, 1812): 2 Exemplare (1 W + 1 M)

Meteorus rubens (NEES, 1812): 14 Exemplare (14 W)

Meteorus versicolor (WESMAEL, 1835): 7 Exemplare (5 W + 2 M)

Zelex albiditarsus CURTIS, 1832: 10 Exemplare (9 W + 1 M)

Zelexceptor (WESMAEL, 1835): 4 Exemplare (3 W + 1 M)

Euphorinae

Chrysopophthorus hungaricus (ZILAH-KISS, 1927): 1 Exemplar (1 W)

Homolobinae

Homolobus (Phylacter) annulicornis (NEES, 1834): 7 Exemplare (7 M)

Homolobus (Homolobus) discolor WESMAEL, 1835: 9 Exemplare (9 W)

Homolobus (Chartolobus) infumator (LYLE, 1914): 31 Exemplare (23 W + 8 M)

Macrocentrinae

Macrocentrus (Macrocentrus) bicolor CURTIS, 1833: 1 Exemplar (1 W)

Orgilinae

Charmon cruentatus HALIDAY, 1833: 5 Exemplare (2 W + 3 M)

Cheloninae

Phanerotoma (Phanerotoma) dentata (PANZER, 1805): 1 Exemplar (1 W)

Microgastrinae

Glyptapanteles pinicola (LYLE, 1917): 1 Exemplar (1 M)

5) Somazzo, Torretta-Spitze, 670 mRogadinae*Aleiodes (Aleiodes) gastritor* (THUNBERG, 1822): 2 Exemplare (2 W)*Aleiodes (Aleiodes) hellenicus* PAPP, 1985: 1 Exemplar (1 M)*Aleiodes (Aleiodes) nigricornis* WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 M)*Aleiodes (Aleiodes) pallidator* (THUNBERG, 1922): 1 Exemplar (1 M)*Heterogamus testaceus* TELENGA, 1941: 1 Exemplar (1 W)Exothecinae*Rhyssipolis decorator* (HALIDAY, 1836): 1 Exemplar (1 M)Calyptinae*Allodorus semirugosus* (NEES, 1816): 2 Exemplare (2 W)Meteorinae*Meteorus affinis* (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 M)*Meteorus gyrator* (THUNBERG, 1822): 1 Exemplar (1 M)*Meteorus ictericus* (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 M)*Meteorus rubens* (NEES, 1812): 7 Exemplare (7 W)*Meteorus unicolor* (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)*Meteorus versicolor* (WESMAEL, 1835): 2 Exemplare (2 W)*Meteorus vexator* (HALIDAY, 1835): 1 Exemplar (1 W)*Zelex albiditarsus* CURTIS, 1832: 3 Exemplare (3 W)*Zelex deceptor* (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)Homolobinae*Homolobus (Phylacter) annulicornis* (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 M)*Homolobus (Homolobus) discolor* (WESMAEL, 1835): 2 Exemplare (2 W)*Homolobus (Chartolobus) infumator* (LYLE, 1914): 26 Exemplare (11 W + 15 M)Orgilinae*Charmon cruentatus* HALIDAY, 1833: 2 Exemplare (2 M)Cheloninae*Phanerotoma (Phanerotoma) soror* VAN ACHTERBERG, 1990: 1 Exemplar (1 W)Microgastrinae*Glyptapanteles fulvipes* (HALIDAY, 1834): 1 Exemplar (1 W)*Glyptapanteles vitripennis* (CURTIS, 1830): 2 Exemplare (2 W)**6) Somazzo, Cámpora, Brücke, 590 m**Doryctinae*Doryctes leucogaster* (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 M)*Ontsira antica* (WOLLASTON, 1858): 1 Exemplar (1 M)Rogadinae*Aleiodes (Aleiodes) nigricornis* WESMAEL, 1838: 2 Exemplare (2 M)*Heterogamus dispar* (CURTIS, 1834): 4 Exemplar (4 M)Exothecinae*Clinocentrus umbratilis* HALIDAY, 1833: 1 Exemplar (1 M)Blacinae*Blacus (Ganychorus) pallipes* HALIDAY, 1835: 1 Exemplar (1 M)Meteorinae*Meteorus gyrator* (THUNBERG, 1822): 2 Exemplare (1 W + 1 M)*Meteorus rubens* (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)Euphorinae*Syntretus conterminus* (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)Homolobinae*Homolobus (Phylacter) annulicornis* (NEES, 1834): 7 Exemplare (6 W + 1 M)*Homolobus (Chartolobus) infumator* (LYLE, 1914): 1 Exemplar (1 W)Macrocentrinae*Macrocentrus (Amicroplus) linearis* (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)Orgilinae*Charmon cruentatus* HALIDAY, 1833: 1 Exemplar (1 W)

Cheloninae*Ascogaster armata* WESMAEL, 1835: 1 Exemplar (1 W)*Phanerotoma (Bracotritoma) tritoma* (MARSHALL, 1898): 3 Exemplare (2 W + 1 M)Microgastrinae*Choeras parasitellae* (BOUCHÉ, 1834): 1 Exemplar (1 W)*Dolichogenidea praetor* (MARSHALL, 1885): 1 Exemplar (1 W)*Glyptapanteles fulvipes* (HALIDAY, 1834): 2 Exemplare (2 W)*Protopanteles immunis* (HALIDAY, 1834): 1 Exemplar (1 W)**7) Somazzo, Torretta-Ostseite, 590 m**Doryctinae*Doryctes leucogaster* (NEES, 1834): 6 Exemplare (6 W)*Doryctes mutillator* (THUNBERG, 1822): 3 Exemplare (3 W)*Ontsira antica* (WOLLASTON, 1858): 1 Exemplar (1 W)*Rhyssalus clavator* HALIDAY, 1833: 1 Exemplar (1 M)Rogadinae*Aleiodes (Aleiodes) bicolor* (SPINOLA, 1808): 1 Exemplar (1 M)*Aleiodes (Aleiodes) circumscriptus* (NEES, 1834) und+ *ab. nigriceps* (WESMAEL, 1835): 55 Exemplare (20 W + 35 M)*Aleiodes (Neorhogas) cruentatus* (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)*Aleiodes (Neorhogas) dimidiatus* (SPINOLA, 1808): 78 Exemplare (30 W + 48 M)*Aleiodes (Aleiodes) gastritor* (THUNBERG, 1822): 698 Exemplare (689 W + 9 M)*Aleiodes (Aleiodes) nigricornis* WESMAEL, 1838: 5 Exemplare (5 M)*Aleiodes (Aleiodes) pictus* (HERRICH-SCHÄFFER, 1838): 40 Exemplare (23 W + 17 M)*Aleiodes (Neorhogas) praetor* (REINHARD, 1863): 3 Exemplare (2 W + 1 M)*Aleiodes (Aleiodes) signatus* (NEES, 1812): 45 Exemplare (4 W + 41 M)*Aleiodes (Aleiodes) testaceus* (TELENGA, 1941): 3 Exemplare (2 W + 1 M)*Aleiodes (Aleiodes) tristis* WESMAEL, 1838: 4 Exemplare (1 W + 3 M)*Heterogamus dispar* (CURTIS, 1834): 4 Exemplare (1 W + 3 M)*Heterogamus testaceus* TELENGA, 1941: 4 Exemplare (4 W)*Petalodes unicolor* WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 M)*Rogas testaceus* (FABRICIUS, 1789): 2 Exemplare (2 M)Exothecinae*Clinocentrus exsertor* (NEES, 1812): 2 Exemplare (1 W + 1 M)*Rhyssalus decorator* (HALIDAY, 1836): 1 Exemplar (1 W)*Rhyssalus mediator* (HALIDAY, 1836): 1 Exemplar (1 W)Braconinae*Bracon (Glabrobracon) abbreviator* NEES, 1834: 1 Exemplar (1 W)*Bracon (Glabrobracon) anthracinus* NEES, 1834: 1 Exemplar (1 W)*Bracon (Lucobracon) erraticus* WESMAEL, 1838: 6 Exemplare (2 W + 4 M)*Bracon (Lucobracon) erraticus ab. superciliosus* (WESMAEL, 1838): 1 Exemplar (1 M)*Bracon (Lucobracon) fulvipes* NEES, 1834: 2 Exemplare (2 W)*Bracon (Cyanopterobracon) illyricus* MARSHALL, 1888: 1 Exemplar (1 M)*Bracon (Bracon) intercessor* NEES, 1834: 6 Exemplare (6 W)*Bracon (Bracon) longicollis* WESMAEL, 1838: 2 Exemplare (1 W + 1 M)*Bracon (Bracon) nigratus* WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 W)*Bracon (Bracon) pectoralis* WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 W)*Bracon (Bracon) pectoralis ab. fumigatus* (SZÉPLIGETI, 1901): 1 Exemplar (1 W)*Bracon (Glabrobracon) piger* WESMAEL, 1838: 1 Exemplar (1 W)*Bracon (Bracon) subglaber* SZÉPLIGETI, 1901: 1 Exemplar (1 M)*Bracon (Glabrobracon) variator* NEES, 1812: 2 Exemplare (2 W)*Coeloides melanotus* (WESMAEL, 1838): 1 Exemplar (1 W)*Cyanopterus (Ipobracon) konovi* (MARSHALL, 1897): 1 Exemplar (1 M)*Cyanopterus (Ipobracon) rector* (THUNBERG, 1822): 1 Exemplar (1 W)Opiinae*Biosteres (Chilotrichia) blandus* (HALIDAY, 1837): 1 Exemplar (1 M)*Biosteres (Chilotrichia) rusticus* (HALIDAY, 1837): 1 Exemplar (1 M)*Opius (Aulonotus) holconotus* FISCHER, 1958: 1 Exemplar (1 W)*Opius (Apodesmia) rufipes* WESMAEL, 1835: 1 Exemplar (1 W)*Opius (Phaedrotoma) variegatus* SZÉPLIGETI, 1896: 1 Exemplar (1 W)

Alysiinae*Coelinus anceps* (CURTIS, 1829): 3 Exemplare (1 W + 2 M)*Trachyusa bucephala* PAPP, 1967: 1 Exemplar (1 M)Helconinae*Diospilus rufipes* REINHARD, 1862: 2 Exemplar (2 W)Calyptinae*Schizoprymnus nigripes* (THOMSON, 1892): 1 Exemplar (1 M)*Triaspis thoracicus* (CURTIS, 1860): 2 Exemplare (1 W + 1 M)Blacinae*Blacus (Blacus) errans* (NEES, 1812): 2 Exemplare (1 W + 1 M)*Blacus (Blacus) exilis* (NEES, 1812): 16 Exemplare (3 W + 13 M)*Blacus (Blacus) nigricornis* HAESELBARTH, 1973: 1 Exemplar (1 M)*Blacus (Ganychorus) pallipes* HALIDAY, 1835: 2 Exemplare (2 M)*Blacus (Ganychorus) ruficornis* (NEES, 1812): 3 Exemplare (3 W)*Blacus (Blacus) stelfoxi* HAESELBARTH, 1973: 1 Exemplar (1 M)Meteorinae*Meteorus gyrator* (THUNBERG, 1822): 12 Exemplare (10 W + 2 M)*Meteorus ictericus* (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)*Meteorus lionotus* THOMSON, 1895: 2 Exemplare (2 W)*Meteorus rubens* (NEES, 1812): 343 Exemplare (322 W + 21 M)*Meteorus tabidus* (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)*Meteorus unicolor* (WESMAEL, 1835): 3 Exemplare (3 W)*Meteorus versicolor* (WESMAEL, 1835): 3 Exemplare (3 W)*Meteorus vexator* (HALIDAY, 1835): 1 Exemplar (1 M)*Zelex albiditarsus* CURTIS, 1832: 1 Exemplar (1 W)*Zelex deceptor* (WESMAEL, 1835): 12 Exemplare (12 W)Euphorinae*Ancylocentrus edentatus* (HALIDAY, 1835): 2 Exemplare (1 W + 1 M)*Chrysopophthorus hungaricus* (ZILAH-KISS, 1927): 4 Exemplare (4 W)*Perilitus dubius* (WESMAEL, 1838): 1 Exemplar (1 W)*Pygostolus falcatus* (NEES, 1834): 4 Exemplare (3 W + 1 M)*Streblocera flaviceps* (MARSHALL, 1898): 1 Exemplar (1 W)*Streblocera macroscapa* (RUTHE, 1856): 1 Exemplar (1 W)*Syntretus parvicornis* (RUTHE, 1862): 1 Exemplar (1 W)*Townesilitus bicolor* (WESMAEL, 1835): 3 Exemplare (3 W)Homolobinae*Homolobus (Phylacter) annulicornis* (NEES, 1834): 17 Exemplare (9 W + 8 M)*Homolobus (Homolobus) discolor* (WESMAEL, 1835): 1 Exemplar (1 W)*Homolobus (Chartolobus) infumator* (LYLE, 1914): 199 Exemplare (190 W + 9 M)Macrocentrinae*Macrocentrus (Macrocentrus) bicolor* CURTIS, 1833: 7 Exemplare (6 W + 1 M)*Macrocentrus (Amicroplus) collaris* (SPINOLA, 1808): 77 Exemplare (52 W + 25 M)*Macrocentrus (Amicroplus) linearis* (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)*Macrocentrus (Macrocentrus) marginator* (NEES, 1812): 8 Exemplare (8 W)*Macrocentrus (Macrocentrus) nitidus* (WESMAEL, 1835): 2 Exemplare (2 W)*Macrocentrus (Macrocentrus) thoracicus* (NEES, 1812): 1 Exemplar (1 W)Orgilinae*Charmon cruentatus* HALIDAY, 1833: 6 Exemplare (3 W + 3 M)*Charmon extensor* (LINNAEUS 1758): 2 Exemplare (2 W)*Orgilus ischnus* MARSHALL, 1898: 2 Exemplare (1 W + 1 M)Agathidinae*Agathis montana* SHESTAKOV, 1932: 4 Exemplare (1 W + 3 M)Cheloninae*Ascogaster annularis* (NEES, 1816): 1 Exemplar (1 W)*Ascogaster armata* WESMAEL, 1835: 6 Exemplare (3 W + 3 M)*Ascogaster dispar* FAHRINGER, 1934: 1 Exemplar (1 W)*Ascogaster klugii* (NEES, 1816): 1 Exemplar (1 W)*Ascogaster quadridentata* WESMAEL, 1835: 3 Exemplare (1 W + 2 M)*Ascogaster scabricula* (DAHLBOM, 1833): 1 Exemplar (1 W)*Chelonius corvulus* MARSHALL, 1885: 2 Exemplare (2 M)*Chelonius humilis* THOMSON, 1874: 2 Exemplare (1 W + 1 M)*Chelonius jacobsoni* TOBIAS, 1986: 1 Exemplar (1 W)

Chelonus obscuratus (HERRICH-SCHÄFFER, 1838): 1 Exemplar (1 W)
Microchelonus caucasicus (ABDINBEKOVA, 1967): 1 Exemplar (1 W)
Microchelonus micropthalmus (WESMAEL, 1838): 2 Exemplare (2 M)
Microchelonus pellucens (NEES, 1816) (= *Chelonus nitens* (REINHARD, 1867): 1 Exemplar (1 M)
Phanerotoma (*Phanerotoma*) *acuminata* SZÉPLIGETI, 1908: 3 Exemplare (3 W)
Phanerotoma (*Bracotritoma*) *bilinea* LYLE, 1924: 3 Exemplare (3 W)
Phanerotoma (*Bracotritoma*) *capeki* VAN ACHTERBERG, 1990: 1 Exemplar (1 W)
Phanerotoma (*Phanerotoma*) *dentata* (PANZER, 1805): 1 Exemplar (1 W)
Phanerotomella rufa (MARSHALL, 1898): 2 Exemplare (2 W)

Microgastrinae

Apanteles ater (RATZEBURG, 1852): 3 Exemplare (3 W)
Apanteles lenea NIXON, 1976: 2 Exemplare (1 W + 1 M)
Apanteles myron NIXON, 1973: 1 Exemplar (1 W)
Apanteles obscurus (NEES, 1834): 7 Exemplare (2 W + 5 M)
Choeras dorsalis (SPINOLA, 1808): 1 Exemplar (1 W)
Choeras ruficornis (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)
Choeras tiro (REINHARD, 1880): 1 Exemplar (1 W)
Cotesia callimone (NIXON, 1974): 4 Exemplare (2 W + 2 M)
Cotesia cupreus (LYLE, 1925): 1 Exemplar (1 W)
Cotesia geryonis (MARSHALL, 1885): 3 Exemplare (3 W)
Cotesia glomerata (LINNAEUS, 1758): 1 Exemplar (1 M)
Cotesia hyphantriae (RILEY, 1887): 2 Exemplare (2 W)
Cotesia ofella (NIXON, 1974): 1 Exemplar (1 M)
Cotesia plutellae (KURDJUMOV, 1912): 1 Exemplar (1 W)
Cotesia praepotens (HALIDAY, 1834): 1 Exemplar (1 W)
Cotesia scabriculus (REINHARD, 1880): 2 Exemplare (2 M)
Cotesia tibialis (CURTIS, 1830): 2 Exemplare (2 W)
Diolcogaster abdominalis (NEES, 1834): 4 Exemplare (4 M)
Dolichogenidea infima (HALIDAY, 1834): 2 Exemplare (2 W)
Dolichogenidea lacteicolor (VIERECK, 1911): 1 Exemplar (1 W)
Dolichogenidea longicauda (WESMAEL, 1837): 1 Exemplar (1 M)
Dolichogenidea praetor (MARSHALL, 1885): 1 Exemplar (1 W)
Dolichogenidea punctiger (WESMAEL, 1837): 1 Exemplar (1 M)
Dolichogenidea sicaria (MARSHALL, 1885): 3 Exemplare (2 W + 1 M)
Glyptapanteles aliphaera (NIXON, 1973): 1 Exemplare (1 W)
Glyptapanteles fulvipes (HALIDAY, 1834): 74 Exemplare (70 W + 4 M)
Glyptapanteles liparidis (BOUCHÉ, 1834): 12 Exemplare (7 W + 5 M)
Glyptapanteles porthetriae (MUESEBECK, 1912): 4 Exemplare (4 W)
Glyptapanteles vitripennis (CURTIS, 1830): 1 Exemplar (1 W)
Illidops naso (MARSHALL, 1885): 2 Exemplare (2 M)
Illidops suevus (REINHARD, 1880): 1 Exemplar (1 M)
Microgaster crassicornis RUTHE, 1860: 1 Exemplar (1 W)
Microgaster globata (LINNAEUS, 1758): 5 Exemplare (1 W + 4 M)
Microgaster hospes MARSHALL, 1885: 1 Exemplar (1 M)
Microgaster nobilis REINHARD, 1880: 1 Exemplar (1 W)
Microgaster rugosicoxa PAPP, 1959: 3 Exemplare (3 M)
Microgaster subcompleta NEES, 1834: 1 Exemplar (1 W)
Microgaster tibialis NEES, 1834: 2 Exemplare (2 M)
Microplitis adunca (RUTHE, 1860): 1 Exemplar (1 M)
Microplitis cebes NIXON, 1970: 2 Exemplare (1 W + 1 M)
Microplitis deprimator (FABRICIUS, 1798): 2 Exemplare (1 W + 1 M)
Microplitis flavipalpis (BRULLÉ, 1832) (= *ruvicola* LYLE, 1918): 3 Exemplare (1 W + 2 M)
Microplitis mediator (HALIDAY, 1834): 2 Exemplare (2 M)
Microplitis spectabilis (HALIDAY, 1834): 1 Exemplar (1 M)
Microplitis spinolae (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 M)
Microplitis tristis (NEES, 1834): 3 Exemplare (2 W + 1 M)
Microplitis tuberculifer (WESMAEL, 1837): 4 Exemplare (3 W + 1 M)
Microplitis varipes (RUTHE, 1860): 2 Exemplare (1 W + 1 M)
Protapanteles immunis (HALIDAY, 1834): 2 Exemplare (1 W + 1 M)
Sathon falcatum (NEES, 1834): 1 Exemplar (1 W)

5. Tabelle 1: Gesamtübersicht über die auf dem Monte Generoso TI, in den Jahren 1979-1990 bei Lichtfallenfängen und bei persönlichen Licht- und Tagfängen nachgewiesenen Brackwespenarten (Braconidae) mit Individuenzahlen pro Standort.

Standorte:	1. Vetta	1600 m	(3 Jahre Lichtfallenfang, wenige Tagfänge)
	2. Bellavista	1200 m	(3 Jahre Lichtfallenfang, wenige Tagfänge)
	3. Scereda	950 m	(wenige persönliche Lichtfänge)
	4. Casima, Ostrand	610 m	(3/4 Jahre Lichtfallenfang)
	5. Somazzo, Torretta, Spitze	670 m	(wenige persönliche Lichtfänge)
	6. Somazzo, C�mpora, Brücke	590 m	(wenige persönliche Lichtfänge)
	7. Somazzo, Torretta-Ostseite	590 m	(3 Jahre Lichtfallenfang, wenige Tagfänge)

Arten	Individuenzahlen						
	Standorte: 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
	Vet.	Bel.	See.	Cas.	TSpi.	C�m.	TOst
* = neue Art für die Fauna der Schweiz							
<i>Acaelius subfasciatus</i> (HALIDAY, 1833)		3					
<i>Agathis montana</i> SHESTAKOV, 1932		3					4
<i>Aleiodes (Aleiodes) bicolor</i> (SPINOLA, 1808)	1						1
* <i>Aleiodes (Aleiodes) borealis</i> (THOMSON, 1891)		3					
<i>Aleiodes (Aleiodes) circumscriptus</i> (NEES, 1834)	63	709		18			55
incl. ab. <i>nigriceps</i> (WESMAEL, 1835)							
<i>Aleiodes (Aleiodes) gastritor</i> (THUNBERG, 1822)		136	5	14	2		698
* <i>Aleiodes (Aleiodes) hellenicus</i> PAPP, 1985		1			1		
<i>Aleiodes (Aleiodes) heterogaster</i> WESMAEL, 1838		1		5			
<i>Aleiodes (Aleiodes) modestus</i> (REINHARD, 1863)		8					
<i>Aleiodes (Aleiodes) nigricornis</i> WESMAEL, 1838	1	30	1	3	1	2	5
<i>Aleiodes (Aleiodes) pallidator</i> (THUNBERG, 1822)		3			1		
* <i>Aleiodes (Aleiodes) pictus</i> (HERRICH-SCH�FFER, 1838)	2	5					40
<i>Aleiodes (Aleiodes) signatus</i> (NEES, 1812)							45
* <i>Aleiodes (Aleiodes) testaceus</i> (TELENGA, 1941)							3
<i>Aleiodes (Aleiodes) tristis</i> WESMAEL, 1838							4
<i>Aleiodes (Aleiodes) unguicularis</i> (THOMSON, 1891)		2					
<i>Aleiodes (Neorhogas) cruentatus</i> (NEES, 1834)							1
<i>Aleiodes (Neorhogas) dimidiatus</i> (SPINOLA, 1808)	1						78
* <i>Aleiodes (Neorhogas) praetor</i> (REINHARD, 1863)				1			3
<i>Aleiodes (Neorhogas) unipunctator</i> (THUNBERG, 1822)	8	3			-		
* <i>Allodorus semirugosus</i> (NEES, 1816)					2		
<i>Allurus muricatus</i> (HALIDAY, 1833)			1				
* <i>Alysia (Alysia) lucia</i> HALIDAY, 1838	1		-				
<i>Alysia (Alysia) manducator</i> (PANZER, 1799)		1	1				
<i>Alysia (Anarcha) fuscipennis</i> HALIDAY, 1838		1					
* <i>Ancylocentrus edentatus</i> (HALIDAY, 1835)							2
<i>Apanteles ater</i> (RATZEBURG, 1852)							3
* <i>Apanteles lena</i> NIXON, 1976		17					2
* <i>Apanteles myron</i> NIXON, 1973							1
<i>Apanteles obscurus</i> (NEES, 1834)		1					7
<i>Ascogaster annularis</i> (NEES, 1816)							1
* <i>Ascogaster armata</i> WESMAEL, 1835			1			1	6
* <i>Ascogaster canifrons</i> WESMAEL, 1835		1					
* <i>Ascogaster consobrina</i> (CURTIS, 1837)		23					
<i>Ascogaster dispar</i> FAHRINGER, 1934							1
* <i>Ascogaster klugii</i> (NEES, 1816)		2					1
<i>Ascogaster quadridentata</i> WESMAEL, 1835							3
* <i>Ascogaster scabricula</i> (DAHLBOM, 1833)							1
<i>Ascogaster varipes</i> WESMAEL, 1835	-	1	-	-	-	-	

Arten	Individuenzahlen						
	Standorte: 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
	Vet.	Bel.	Sc.	Cas.	TSpi.	Cám.	TOst
* = neue Art für die Fauna der Schweiz							
* <i>Biosteres (Biosteres) brevisulcus</i> (THOMSON, 1895)	1						-
<i>Biosteres (Chilotrichia) blandus</i> (HALIDAY, 1837)							1
<i>Biosteres (Chilotrichia) rusticus</i> (HALIDAY, 1837)							1
<i>Blacus (Blacus) errans</i> (NEES, 1812)		1					2
<i>Blacus (Blacus) exilis</i> (NEES, 1812)							16
* <i>Blacus (Blacus) nigricornis</i> HAESELBARTH, 1973							1
* <i>Blacus (Blacus) stelfoxi</i> HAESELBARTH, 1973							1
<i>Blacus (Ganychorus) pallipes</i> (HALIDAY, 1835)		137	3			1	2
<i>Blacus (Ganychorus) ruficornis</i> (NEES, 1812)		1					3
<i>Bracon (Bracon) intercessor</i> NEES, 1834	1						6
<i>Bracon (Bracon) longicollis</i> WESMAEL, 1838							2
<i>Bracon (Bracon) nigratus</i> WESMAEL, 1838							1
<i>Bracon (Bracon) pectoralis</i> WESMAEL, 1838							2
incl. 1 Expl. ab. <i>fumigatus</i> (SZÉPLIGETI, 1901)							
<i>Bracon (Bracon) subglaber</i> SZÉPLIGETI, 1901							1
* <i>Bracon (Cyanopterobracon) illyricus</i> MARSHALL, 1888							1
<i>Bracon (Glabrobracon) abbreviator</i> NEES, 1834							1
<i>Bracon (Glabrobracon) anthracinus</i> NEES, 1834							1
<i>Bracon (Glabrobracon) osculator</i> NEES, 1812	1						
<i>Bracon (Glabrobracon) piger</i> WESMAEL, 1838							1
<i>Bracon (Glabrobracon) variator</i> NEES, 1812		2					2
<i>Bracon (Lucobracon) erraticus</i> WESMAEL, 1838							7
incl. 1 Expl. ab. <i>superciliosus</i> (WESMAEL, 1838)							
<i>Bracon (Lucobracon) fulvipes</i> NEES, 1834	-						2
<i>Charmon cruentatus</i> HALIDAY, 1833	4	208	1	5	2	1	6
<i>Charmon extensor</i> (LINNAEUS 1758)							2
<i>Chelonus corvulus</i> MARSHALL, 1885							2
* <i>Chelonus humilis</i> THOMSON, 1874							2
* <i>Chelonus jacobsoni</i> TOBIAS, 1986							1
<i>Chelonus obscuratus</i> (HERRICH-SCHÄFFER, 1838)							1
<i>Choeras dorsalis</i> (SPINOLA, 1808)							1
<i>Choeras parasitellae</i> (BOUCHÉ, 1834)						1	
<i>Choeras ruficornis</i> (NEES, 1834)							1
* <i>Choeras tiro</i> (REINHARD, 1880)							1
* <i>Chrysophthorus hungaricus</i> (ZILAH-KISS, 1927)				1			4
<i>Clinocentrus excubitor</i> HALIDAY, 1836		48					
<i>Clinocentrus exsitor</i> (NEES, 1812)		6					2
<i>Clinocentrus umbratilis</i> HALIDAY, 1833				1		1	
<i>Coelinus anceps</i> (CURTIS, 1829)	1						3
<i>Coeloides melanotus</i> (WESMAEL, 1838)							1
<i>Colastes flavitarsis</i> (THOMSON, 1891)		7					
* <i>Cotesia callimone</i> (NIXON, 1974)							4
* <i>Cotesia cupreus</i> (LYLE, 1925)							1
<i>Cotesia geryonis</i> (MARSHALL, 1885)							3
<i>Cotesia glomerata</i> (LINNAEUS, 1758)							1
* <i>Cotesia hyphantriae</i> (RILEY, 1887)							2
<i>Cotesia jucunda</i> (MARSHALL, 1885)		4					
* <i>Cotesia ofella</i> (NIXON, 1974)							1
<i>Cotesia plutellae</i> (KURDJUMOV, 1912)							1
<i>Cotesia praepotens</i> (HALIDAY, 1834)							1
<i>Cotesia scabriculus</i> (REINHARD, 1880)							2
<i>Cotesia spurius</i> (WESMAEL, 1837)		8					

Arten	Individuenzahlen						
	Standorte: 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
* = neue Art für die Fauna der Schweiz	Vet.	Bel.	Sc.	Cas.	TSpi.	Cám.	TOst
<i>Cotesia tibialis</i> (CURTIS, 1830)		1					2
<i>Cotesia zygaenarum</i> (MARSHALL, 1885)		4					
* <i>Cyanopterus (Ipobracon) konovi</i> (MARSHALL, 1897)							1
<i>Cyanopterus (Ipobracon) rector</i> (THUNBERG, 1822)							1
<i>Diolcogaster abdominalis</i> (NEES, 1834)							4
<i>Diospilus capito</i> (NEES, 1834)		1					
* <i>Diospilus rufipes</i> REINHARD, 1862							2
* <i>Dolichogenidea infima</i> (HALIDAY, 1834)	2	1					2
<i>Dolichogenidea lacteicolor</i> (VIERECK, 1911)							1
<i>Dolichogenidea longicauda</i> (WESMAEL, 1837)							1
* <i>Dolichogenidea praetor</i> (MARSHALL, 1885)						1	1
<i>Dolichogenidea punctiger</i> (WESMAEL, 1837)							1
* <i>Dolichogenidea sicaria</i> (MARSHALL, 1885)	1						3
* <i>Dolichogenidea soikai</i> (NIXON, 1972)		1					
* <i>Dolopsidea indagator</i> (HALIDAY, 1833)	1						
* <i>Doryctes heydeni</i> REINHARD, 1865			1				
<i>Doryctes leucogaster</i> (NEES, 1834)						1	6
<i>Doryctes mutilator</i> (THUNBERG, 1822)		1					3
* <i>Eubazus (Brachistes) minutus</i> (RATZEBURG, 1848)			2				
<i>Eubazus (Brachistes) nigricoxis</i> (WESMAEL, 1835)		1					
<i>Glyptapanteles acasta</i> (NIXON, 1973)		12					
* <i>Glyptapanteles aliphaera</i> (NIXON, 1973)		3					1
* <i>Glyptapanteles eugeni</i> (PAPP, 1972)		1	1				
<i>Glyptapanteles fulvipes</i> (HALIDAY, 1834)	10	41	5		1	2	74
* <i>Glyptapanteles lateralis</i> (HALIDAY, 1834)		1					
* <i>Glyptapanteles liparidis</i> (BOUCHÉ, 1834)		1					12
<i>Glyptapanteles luciana</i> (NIXON, 1973)		14					
<i>Glyptapanteles mygdonia</i> (NIXON, 1973)		11					
* <i>Glyptapanteles pinicola</i> (LYLE, 1917)				1			
* <i>Glyptapanteles porthetriae</i> (MUESEBECK, 1921)		7	1				4
* <i>Glyptapanteles vitripennis</i> (CURTIS, 1830)		3	1		2		1
<i>Heterogamus dispar</i> (CURTIS, 1834)		2	1			4	4
* <i>Heterogamus testaceus</i> TELENGA, 1941			3		1		4
<i>Homolobus (Chartolobus) infumator</i> (LYLE, 1914)	4	129	13	31	26	1	199
<i>Homolobus (Homolobus) discolor</i> (WESMAEL, 1835)		3		9	2		1
<i>Homolobus (Phylacter) annulicornis</i> (NEES, 1834)	3	522	-	7	1	7	17
<i>Hormius moniliatus</i> (NEES, 1812)			6				
* <i>Illidops naso</i> (MARSHALL, 1885)		1					2
* <i>Illidops suevus</i> (REINHARD, 1880)		2					1
<i>Leiothron (Peristenus) pallipes</i> (CURTIS, 1833)	2	2					
<i>Macrocentrus (Amicroplus) collaris</i> (SPINOLA, 1808)		1					77
<i>Macrocentrus (Amicroplus) infimus</i> (NEES, 1834)	1	1					
<i>Macrocentrus (Amicroplus) linearis</i> (NEES, 1812)		1	1			1	1
<i>Macrocentrus (Macrocentrus) bicolor</i> CURTIS, 1833				1			7
<i>Macrocentrus (Macrocentrus) marginator</i> (NEES, 1812)		1					8
<i>Macrocentrus (Macrocentrus) nitidus</i> (WESMAEL, 1835)							2
<i>Macrocentrus (Macrocentrus) thoracicus</i> (NEES, 1812)							1
* <i>Meteorus affinis</i> (WESMAEL, 1835)					1		
* <i>Meteorus brevicauda</i> THOMSON, 1895		3					
<i>Meteorus eadyi</i> HUDDLESTON, 1980		1					
<i>Meteorus gyrator</i> (THUNBERG, 1822)	4	73	2	1	1	2	12
<i>Meteorus heliophilus</i> FISCHER, 1970	1	1					

Arten	Individuenzahlen						
	Standorte: 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
* = neue Art für die Fauna der Schweiz	Vet.	Bel.	Sc.	Cas.	TSpi.	Cám.	TOst
<i>Meteorus ictericus</i> (NEES, 1812)		4	2	2	1		1
<i>Meteorus lionotus</i> THOMSON, 1895	2	1					2
<i>Meteorus rubens</i> (NEES, 1812)	2	125	6	14	7	1	343
<i>Meteorus tabidus</i> (WESMAEL, 1835)							1
* <i>Meteorus unicolor</i> (WESMAEL, 1835)	1				1		3
<i>Meteorus versicolor</i> (WESMAEL, 1835)	1	5	1	7	2		3
<i>Meteorus vexator</i> (HALIDAY, 1835)					1		1
* <i>Microchelonus caucasicus</i> (ABDINBEKOVA, 1967)							1
* <i>Microchelonus microphthalmus</i> (WESMAEL, 1838)							2
* <i>Microchelonus pellucens</i> (NEES, 1816) (= <i>Chelonus nitens</i>)							1
<i>Microgaster crassicornis</i> RUTHE, 1860							1
<i>Microgaster globata</i> (LINNAEUS, 1758)							5
* <i>Microgaster grandis</i> THOMSON, 1895	2						
<i>Microgaster hospes</i> MARSHALL, 1885							1
* <i>Microgaster nobilis</i> REINHARD, 1880							1
<i>Microgaster rugosicoxa</i> PAPP, 1959		1					3
(= <i>Protomicroplitis meges</i> NIXON, 1965)							
<i>Microgaster subcompleta</i> NEES, 1834		1					1
<i>Microgaster tibialis</i> NEES, 1834							2
<i>Microplitis adunca</i> (RUTHE, 1860)							1
<i>Microplitis cebes</i> NIXON, 1970	2						2
<i>Microplitis deprimator</i> (FABRICIUS, 1798)							2
* <i>Microplitis flavipalpis</i> (BRULLÉ, 1832)							3
(= <i>ruvicola</i> LYLE, 1918)							
<i>Microplitis fulvicornis</i> (WESMAEL, 1837)		1					
<i>Microplitis mediator</i> (HALIDAY, 1834)							2
<i>Microplitis spectabilis</i> (HALIDAY, 1834)							1
<i>Microplitis spinolae</i> (NEES, 1834)							1
<i>Microplitis tristis</i> (NEES, 1834)							3
<i>Microplitis tuberculifer</i> (WESMAEL, 1837)	2	4					4
<i>Microplitis varipes</i> (RUTHE, 1860)							2
<i>Oncophanes laevigatus</i> (RATZEBURG, 1852)		3					
<i>Ontsira antica</i> (WOLLASTON, 1858)			1			1	1
<i>Opius</i> (<i>Apodesmia</i>) <i>rufipes</i> WESMAEL, 1835							1
* <i>Opius</i> (<i>Aulonotus</i>) <i>holconotus</i> FISCHER, 1958							1
* <i>Opius</i> (<i>Misophthora</i>) <i>rex</i> FISCHER, 1958		1					
* <i>Opius</i> (<i>Nosopoea</i>) <i>altimontanus</i> FISCHER, 1969		1					
* <i>Opius</i> (<i>Phaedrotoma</i>) <i>variegatus</i> SZÉPLIGETI, 1896							1
* <i>Orgilus interjectus</i> TAEGER, 1989	1						
* <i>Orgilus ischnus</i> MARSHALL, 1898							2
<i>Orgilus pimpinellae</i> NIEZABITOWSKI, 1910		1					
<i>Perilitus dubius</i> (WESMAEL, 1838)							1
<i>Petalodes unicolor</i> WESMAEL, 1838		36					1
<i>Phaenocarpa ruficeps</i> (NEES, 1812)		2					
* <i>Phanerotoma</i> (<i>Bracotritoma</i>) <i>bilinea</i> (LYLE, 1924)			2				3
* <i>Phanerotoma</i> (<i>Bracotritoma</i>) <i>capeki</i> VAN ACHTERBERG, 1990							1
* <i>Phanerotoma</i> (<i>Bracotritoma</i>) <i>tritoma</i> (MARSHALL, 1898)						3	
* <i>Phanerotoma</i> (<i>Phanerotoma</i>) <i>acuminata</i> SZÉPLIGETI, 1908							3
<i>Phanerotoma</i> (<i>Phanerotoma</i>) <i>dentata</i> (PANZER, 1805)				1			1
* <i>Phanerotoma</i> (<i>Phanerotoma</i>) <i>soror</i> VAN ACHTERBERG, 1990					1		
* <i>Phanerotomella rufa</i> (MARSHALL, 1898)							2
<i>Pholetesor viminetorum</i> (WESMAEL, 1837)		1					

Arten	Individuenzahlen						
	Standorte: 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
* = neue Art für die Fauna der Schweiz	Vet.	Bel.	Sec.	Cas.	TSpi.	Cám.	TOst
<i>Protapanteles anchisiades</i> (NIXON, 1973)	1	2					
* <i>Protapanteles immunis</i> (HALIDAY, 1834)						1	2
<i>Pygostolus falcatus</i> (NEES, 1834)		15					4
<i>Pygostolus sticticus</i> (FABRICIUS, 1798)		42					
<i>Rhysipolis decorator</i> (HALIDAY, 1836)					1		1
<i>Rhysipolis hariolator</i> (HALIDAY, 1836)		4					
<i>Rhysipolis mediator</i> (HALIDAY, 1836)		1		1			1
* <i>Rhyssalus clavator</i> HALIDAY, 1833							1
* <i>Rogas testaceus</i> (FABRICIUS, 1798)		1					2
<i>Sathon falcatus</i> (NEES, 1834)	99	29					1
* <i>Schizoprymnus nigripes</i> (THOMSON, 1892)							1
<i>Spathius exarator</i> (LINNAEUS, 1758)		2					
<i>Spathius rubidus</i> (ROSSI, 1794)	1						
* <i>Streblocera flaviceps</i> (MARSHALL, 1898)							1
* <i>Streblocera macroscapa</i> (RUTHE, 1856)		1					1
* <i>Syntretus conterminus</i> (NEES, 1834)		9				1	
* <i>Syntretus parvicornis</i> (RUTHE, 1862)							1
<i>Townesilitus bicolor</i> (WESMAEL, 1835)							3
* <i>Trachyusa bucephala</i> PAPP, 1967							1
<i>Triaspis metacarpalis</i> TOBIAS, 1986		1					
<i>Triaspis thoracicus</i> (CURTIS, 1860)							2
<i>Zelee albiditarsus</i> CURTIS, 1832	1	9		10	3		1
<i>Zelee deceptor</i> (WESMAEL, 1835)		35	6	4	1		12

Arten pro Standort: 34 91 25 21 23 19 151

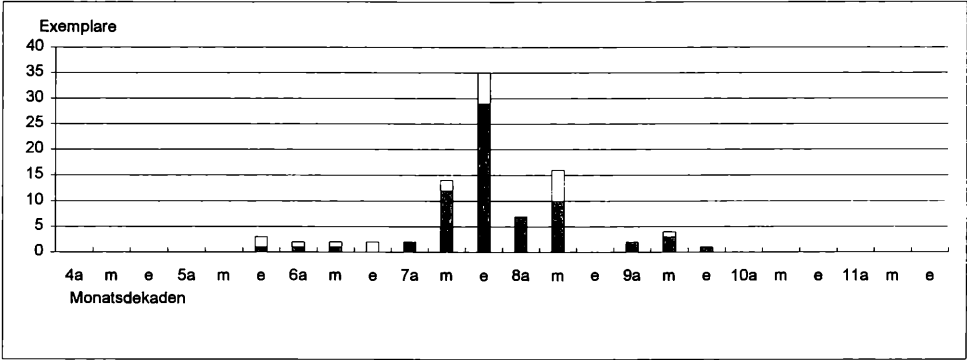
Arten insgesamt: 214
(+3 nennenswerte Aberrationen)

Individuen pro Standort: 229 2561 68 137 62 33 1964

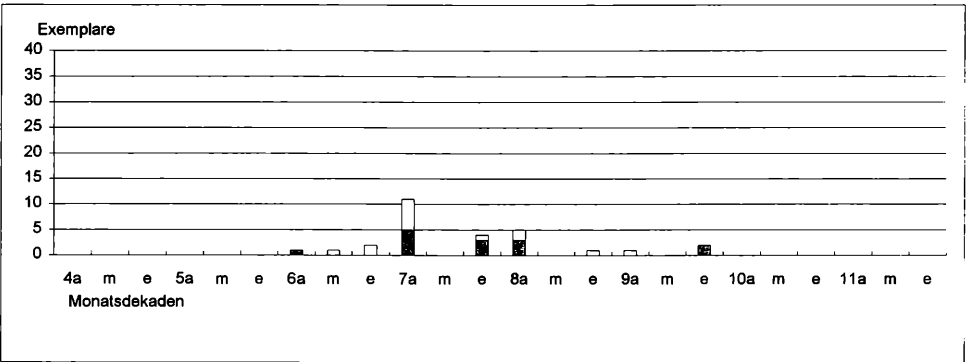
Individuen insgesamt: 5054

6. ANFLUGDIAGRAMME

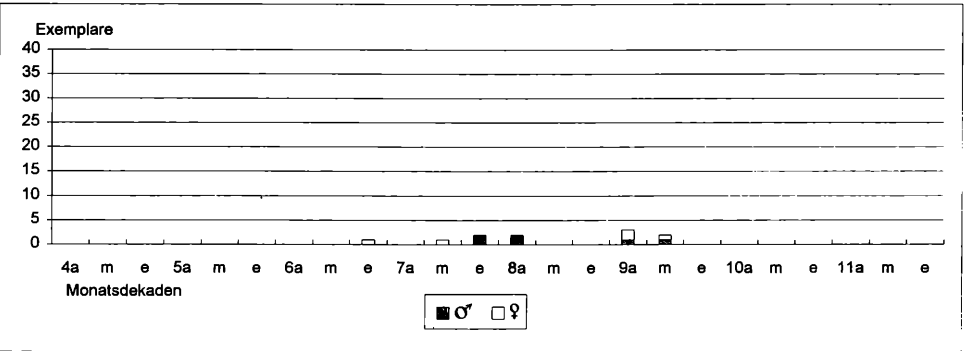
Anflugdiagramm 1 a-c: *Homolobus (Chartolobus) infumator* (LYLE)
Bellavista 1982



Bellavista 1983

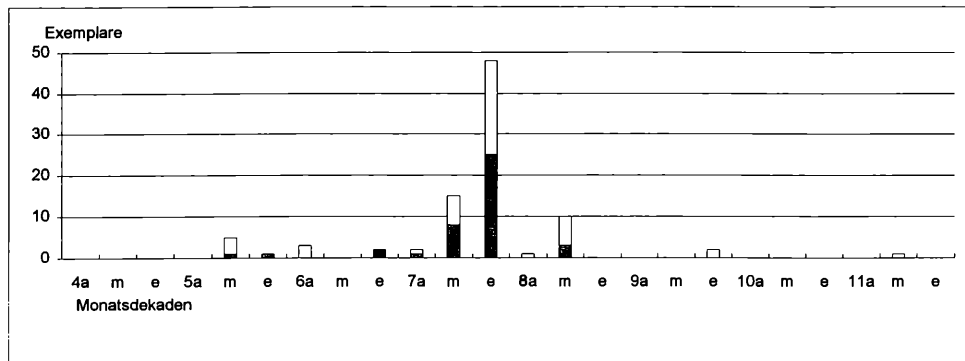


Bellavista 1984

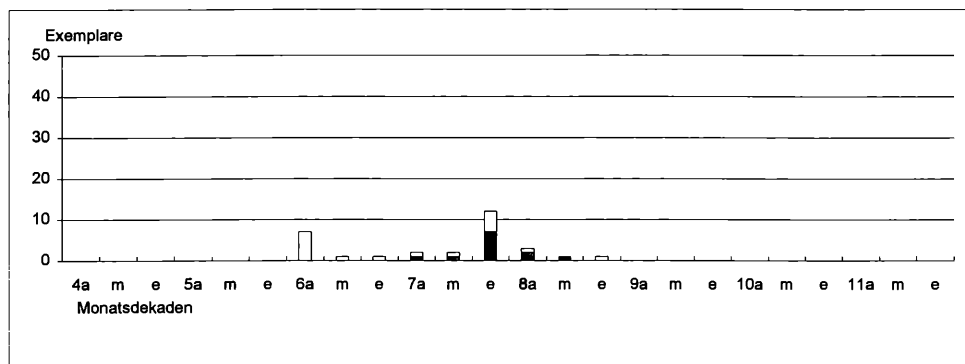


Anflugdiagramm 2a-c: *Aleiodes* (A.) *gastritor* (THUNBERG)

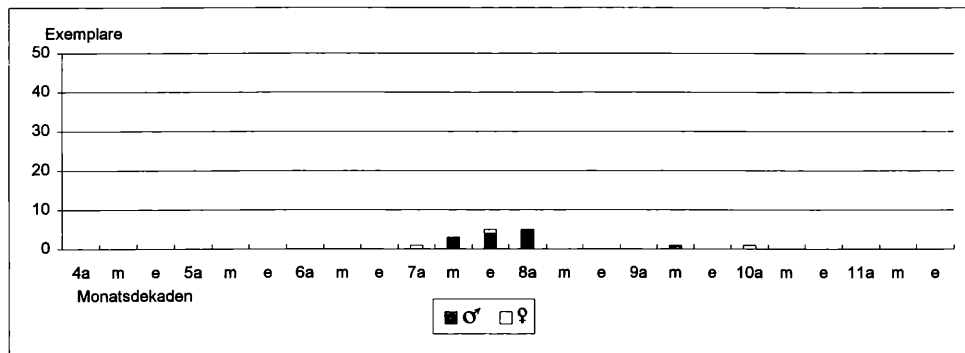
Bellavista 1982



Bellavista 1983

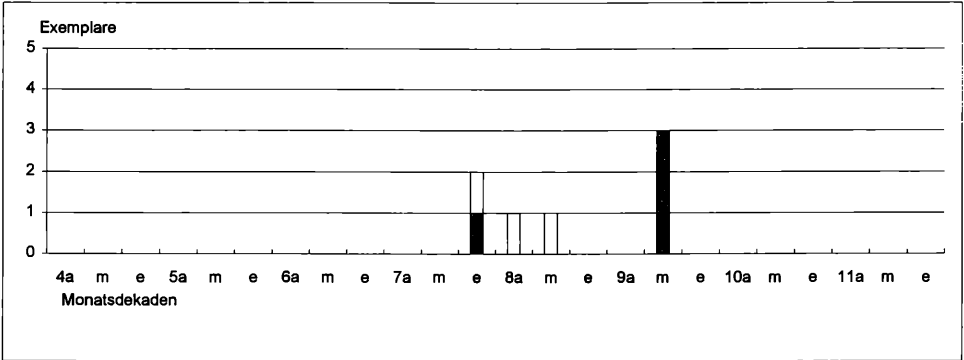


Bellavista 1984

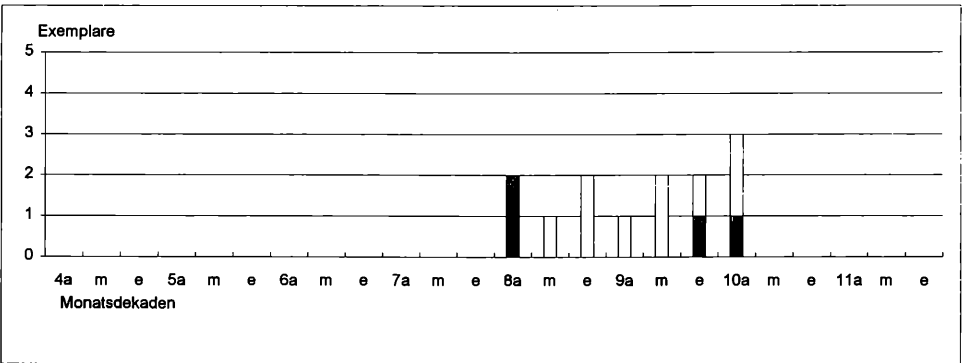


Anflugdiagramm 3a-c: *Aleiodes (A.) nigricornis* WESMAEL

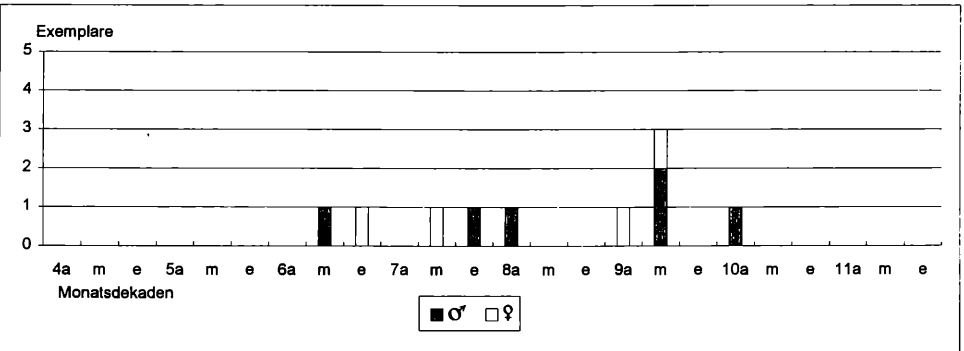
Bellavista 1982



Bellavista 1983

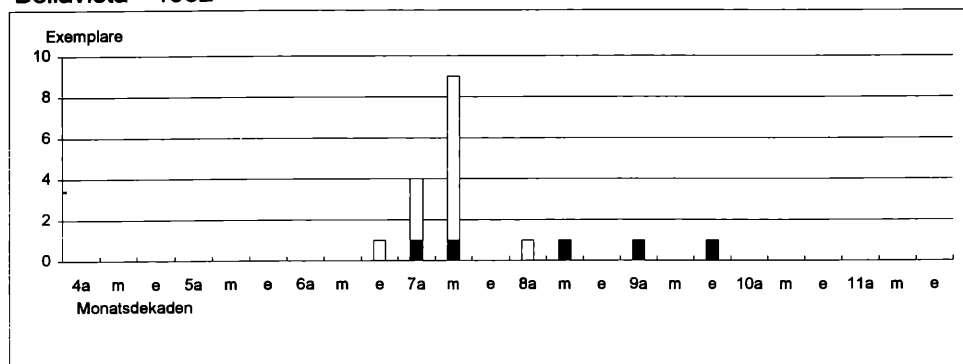


Bellavista 1984

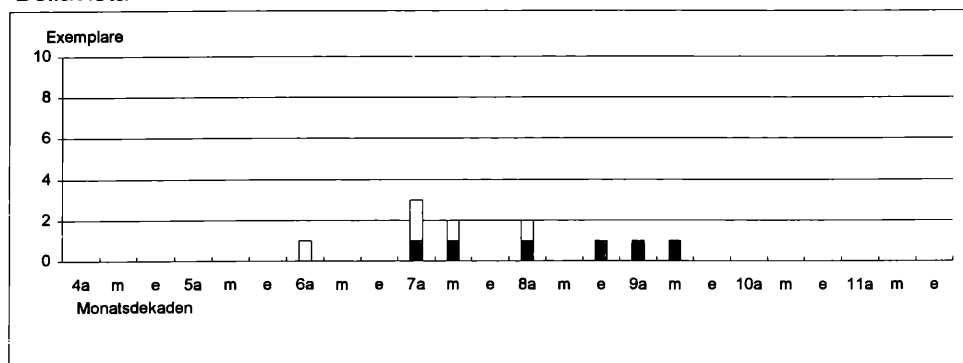


Anflugdiagramm 4a-c: *Petalodes unicolor* WESMAEL

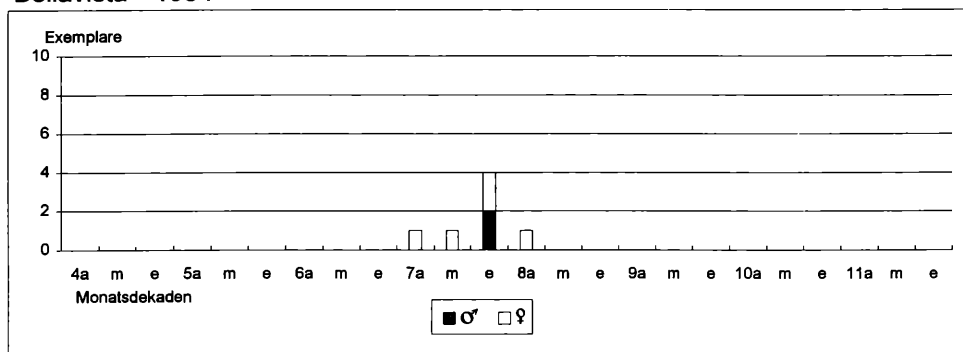
Bellavista 1982



Bellavista 1983

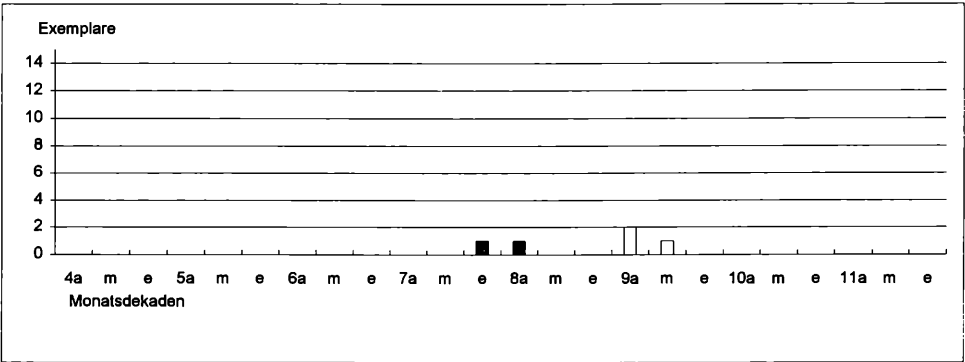


Bellavista 1984

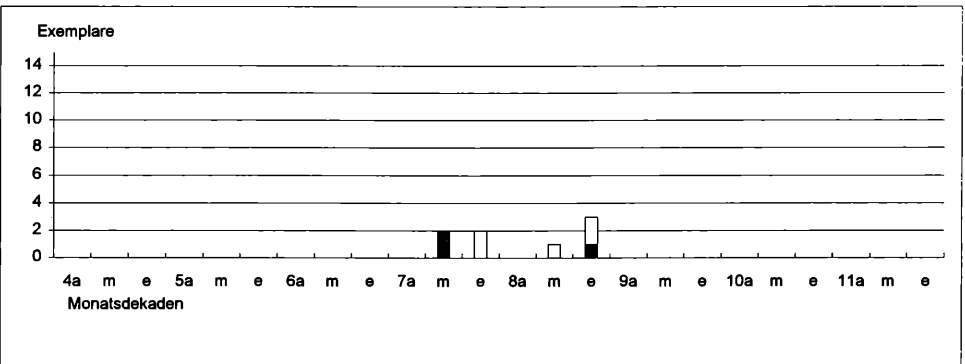


Anflugdiagramm 5a-c: *Climocentrus excubitor* HALIDAY

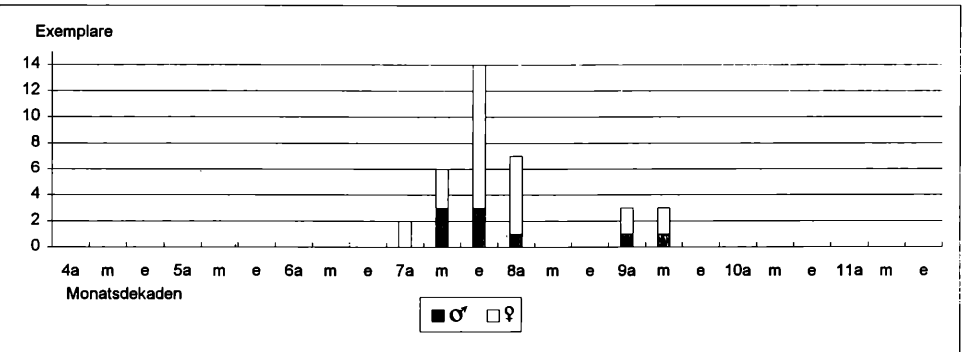
Bellavista 1982



Bellavista 1983

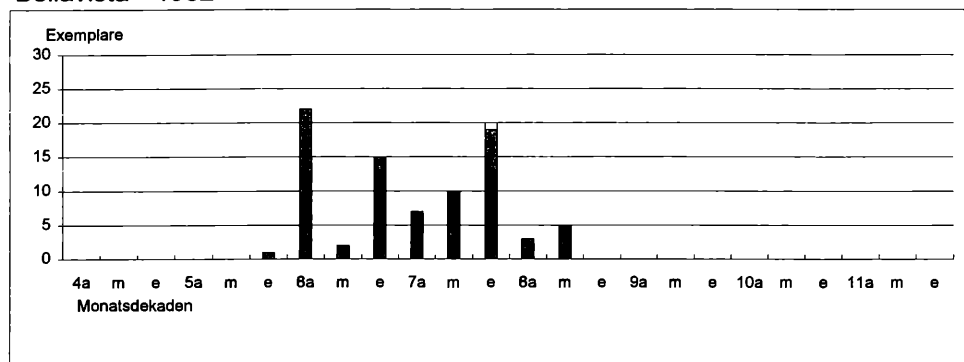


Bellavista 1984

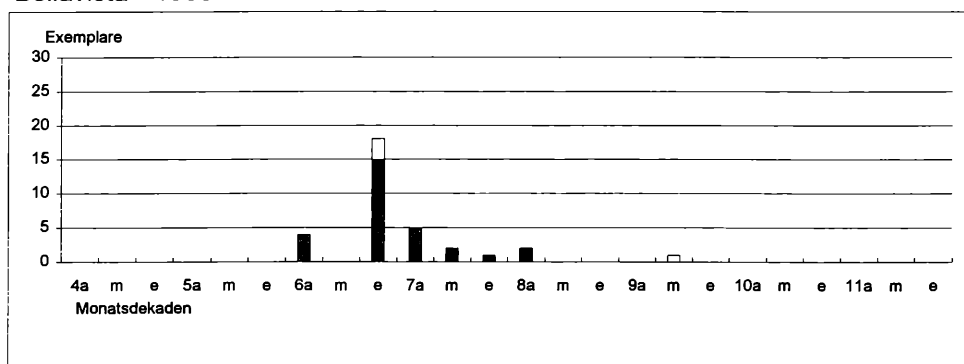


Anflugdiagramm 6a-c: *Blacus (Ganychorus) pallipes* HALIDAY

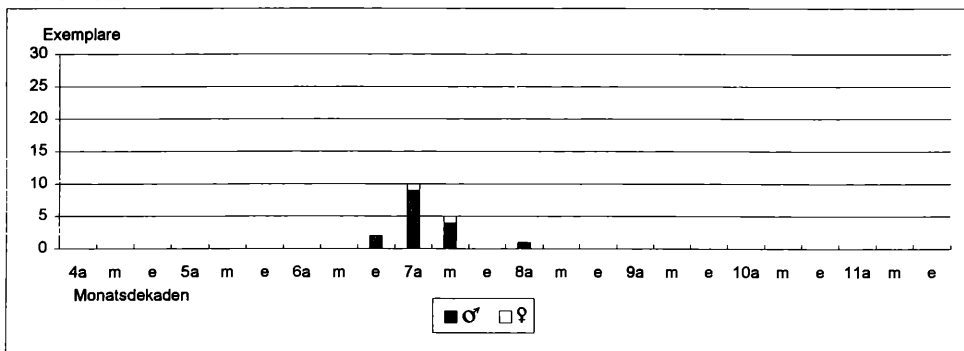
Bellavista 1982



Bellavista 1983

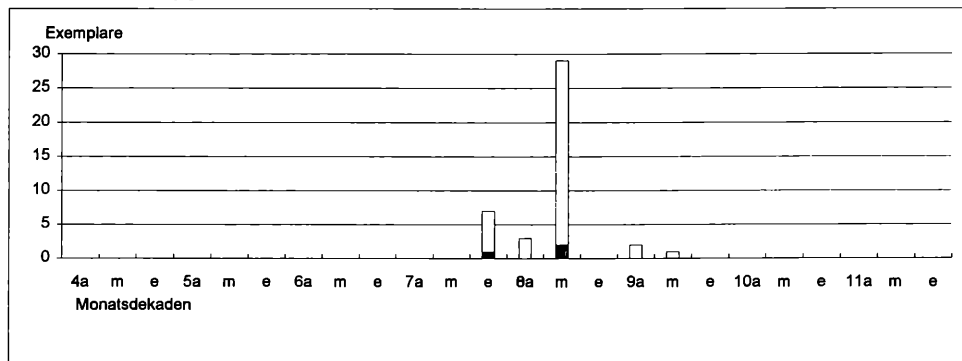


Bellavista 1984

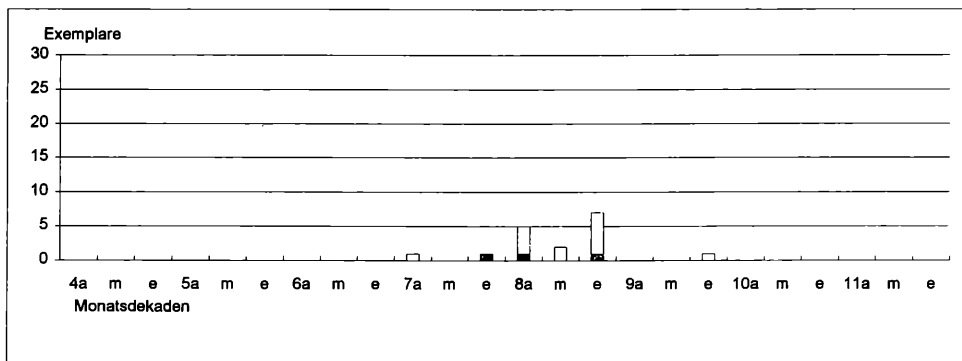


Anflugdiagramm 7a-c: *Meteorus gyrator* (THUNBERG)

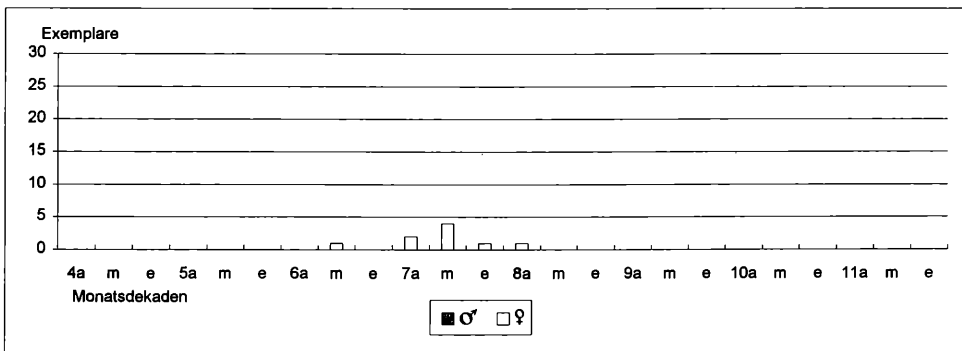
Bellavista 1982



Bellavista 1983

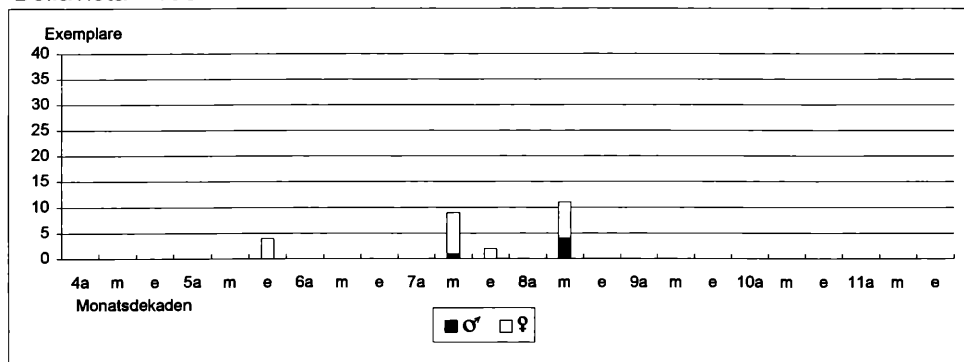


Bellavista 1984

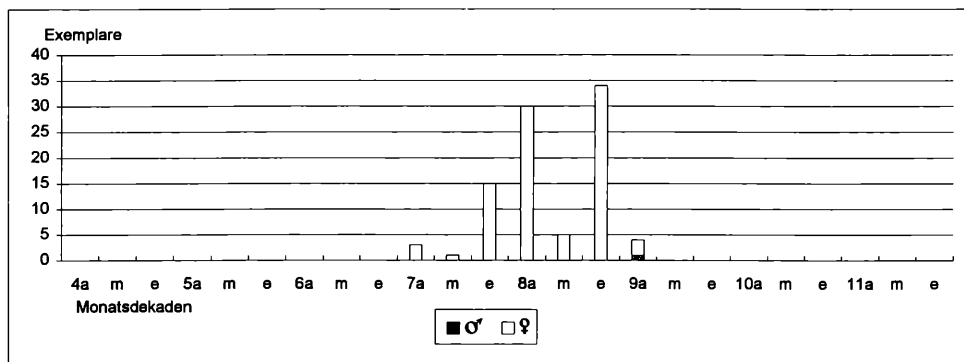


Anflugdiagramm 8a-c: *Meteorus rubens* (NEES)

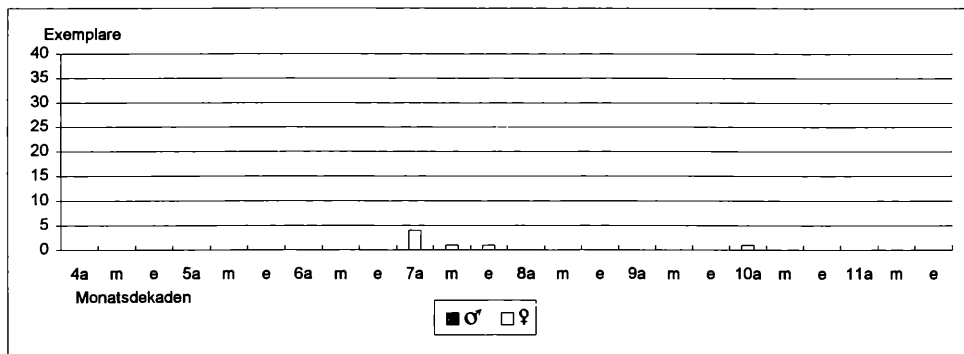
Bellavista 1982



Bellavista 1983

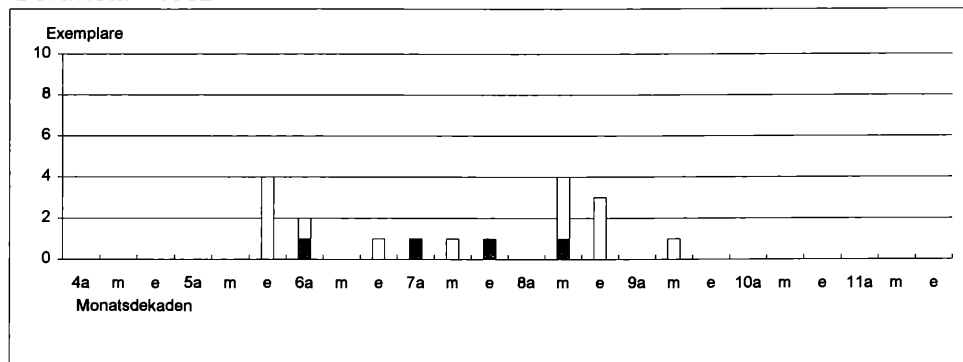


Bellavista 1984

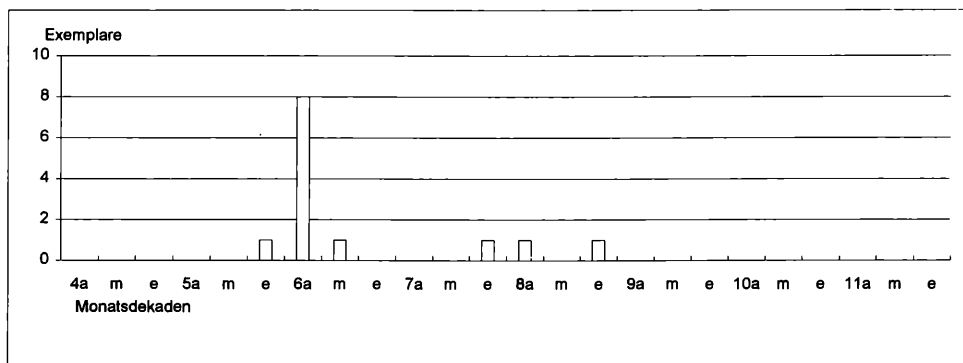


Anflugdiagramm 9a-c: Zele deceptor (WESMAEL)

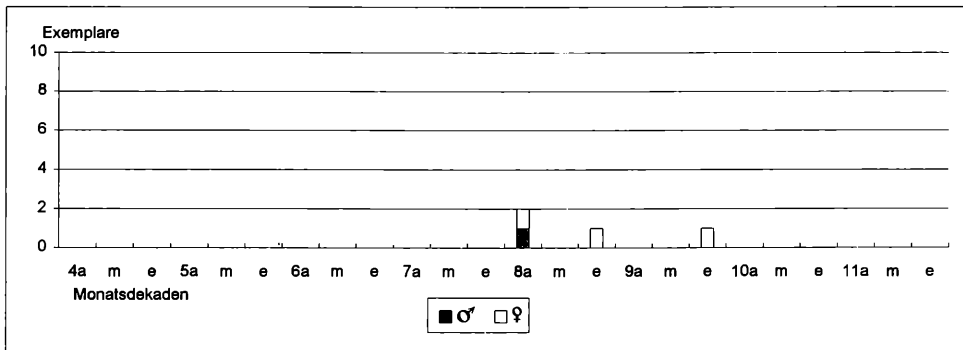
Bellavista 1982



Bellavista 1983

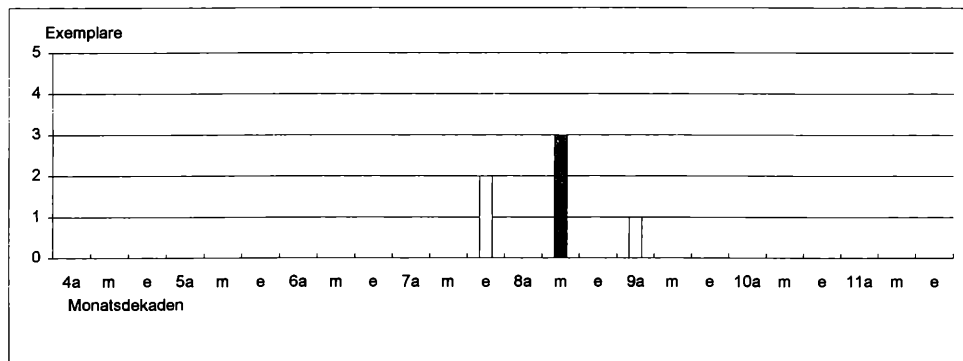


Bellavista 1984

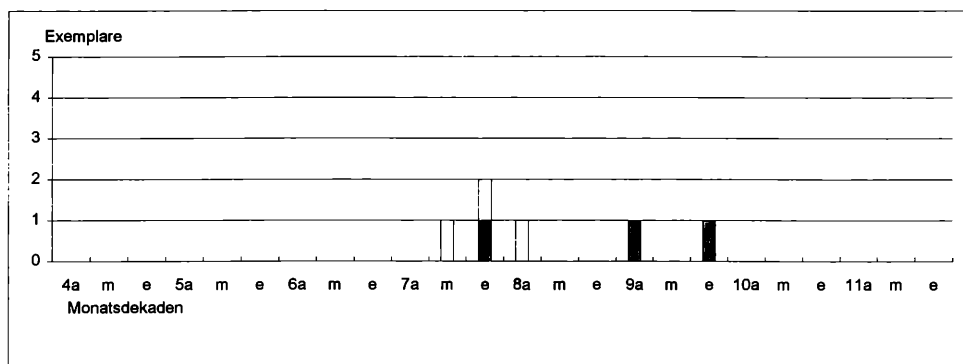


Anflugdiagramm 10a-c: *Pygostolus falcatus* (NEES)

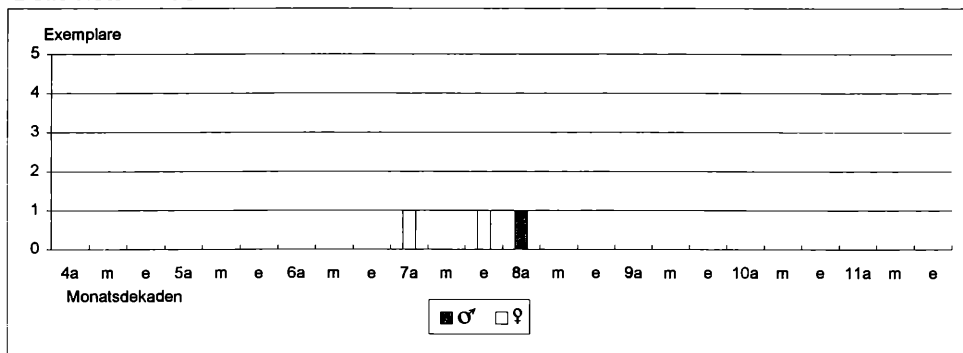
Bellavista 1982



Bellavista 1983

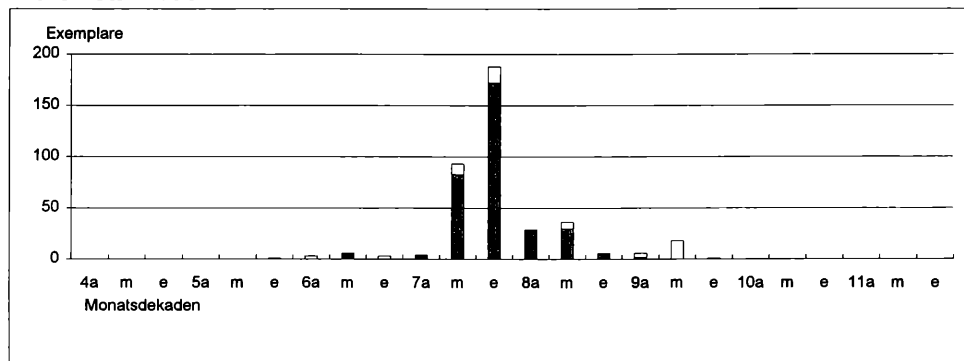


Bellavista 1984

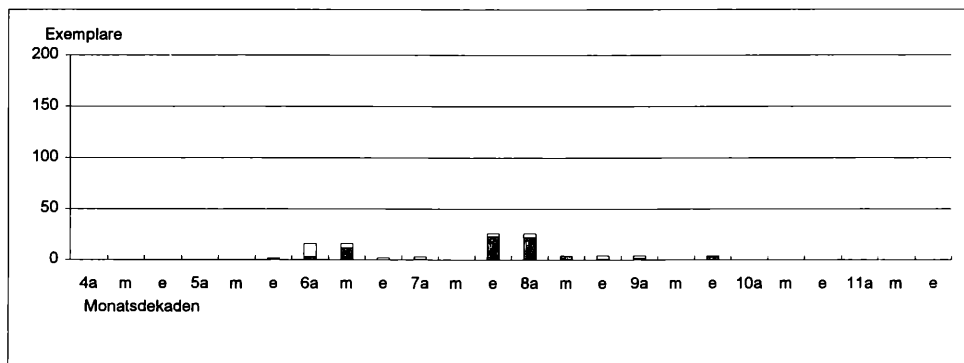


Anflugdiagramm 11a-c: *Homolobus (Phylacter) annulicornis* (NEES)

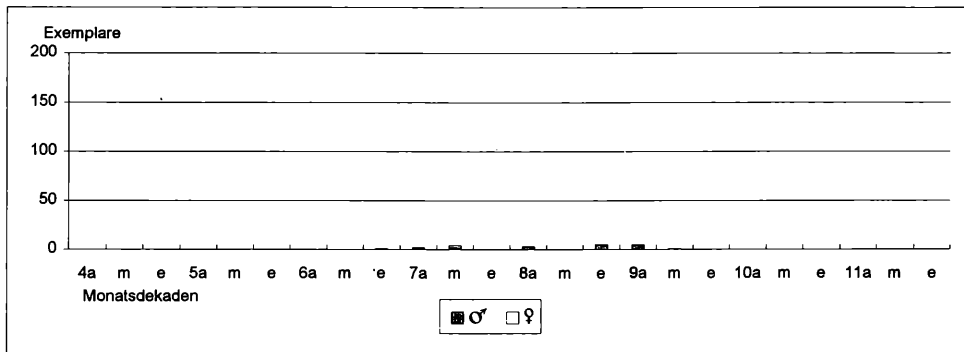
Bellavista 1982



Bellavista 1983

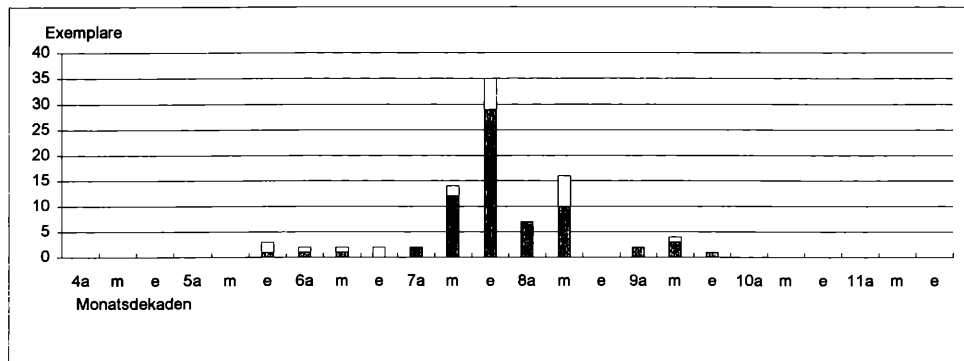


Bellavista 1984

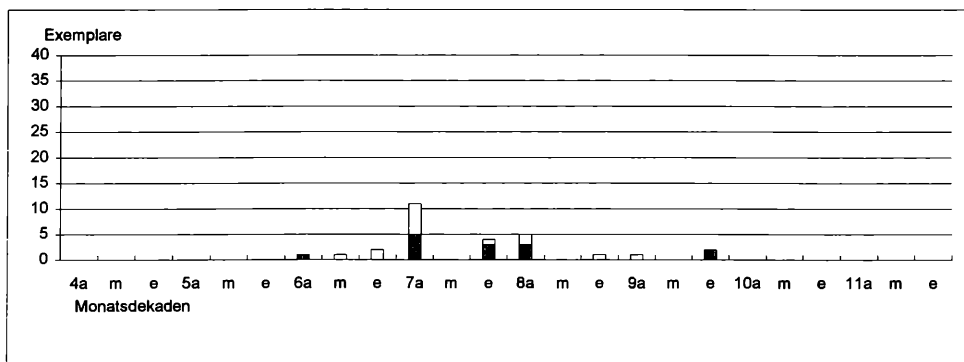


Anflugdiagramm 12a-c: *Homolobus (Chartolobus) infumator* (LYLE)

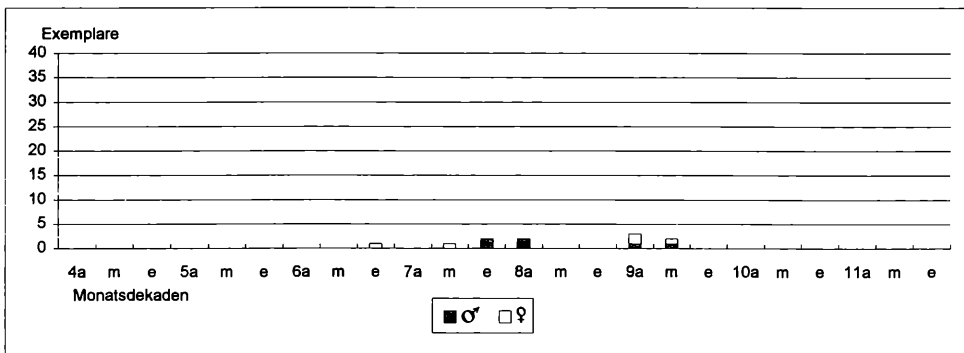
Bellavista 1982



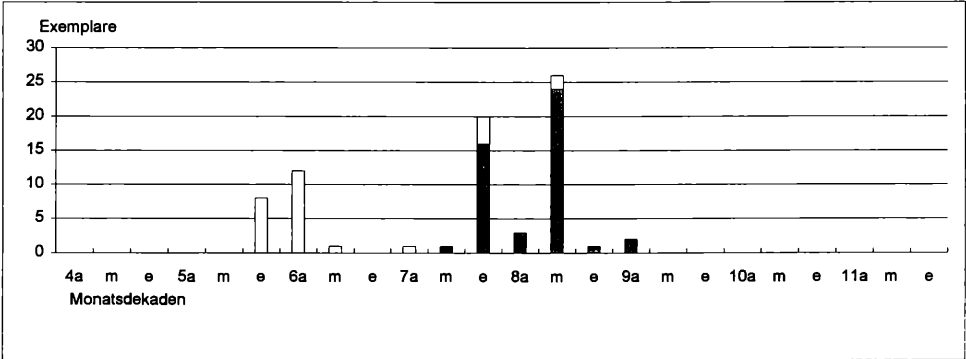
Bellavista 1983



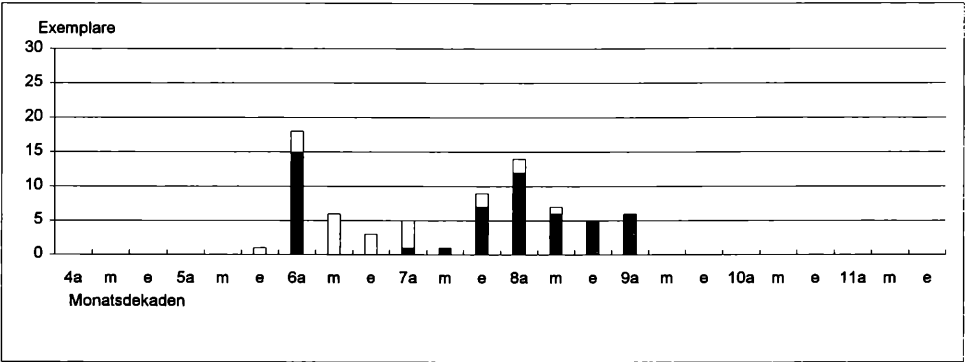
Bellavista 1984



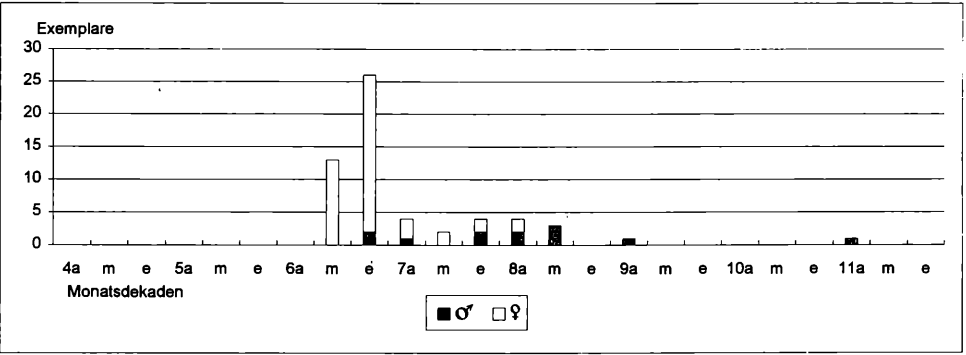
Anflugdiagramm 13a-c: *Charmon cruentatus* HALIDAY
Bellavista 1982



Bellavista 1983

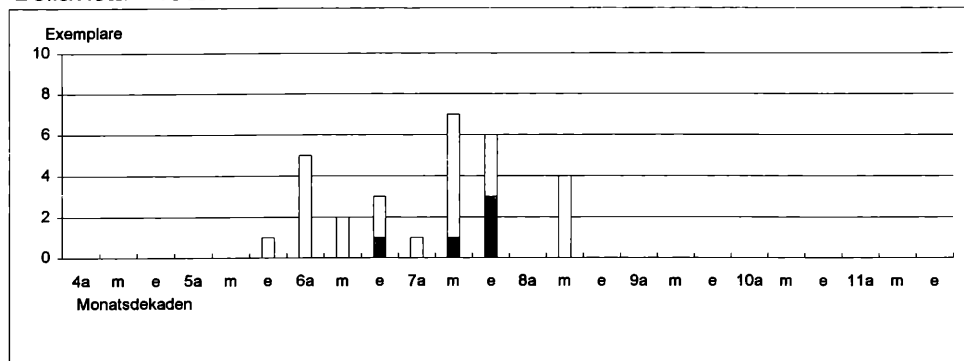


Bellavista 1984

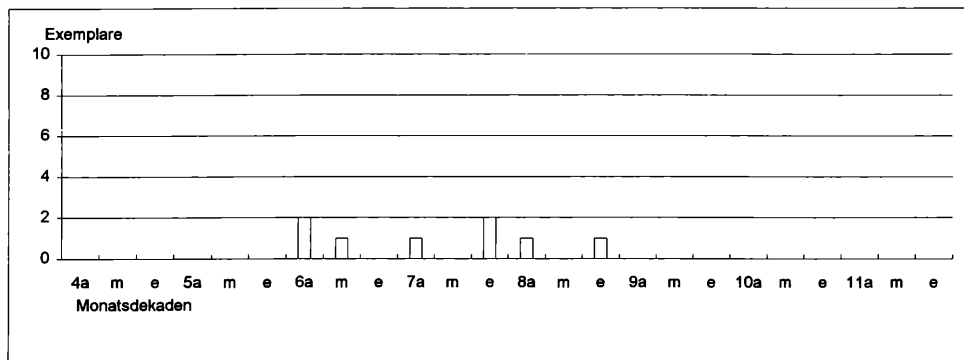


Anflugdiagramm 14a-c: *Glyptapanteles fulvipes* HALIDAY

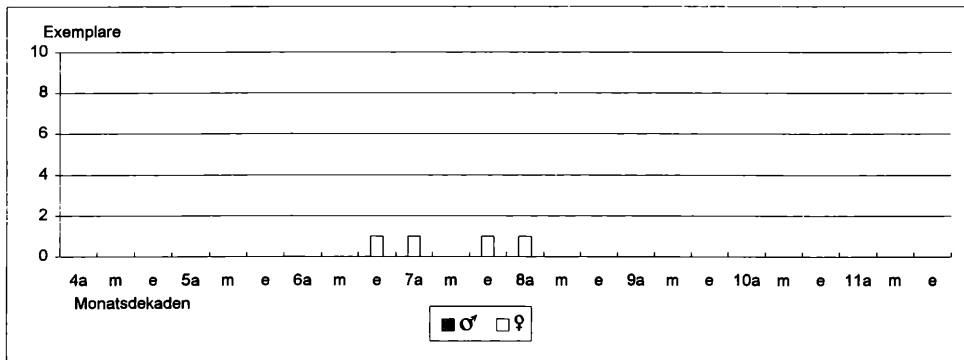
Bellavista 1982



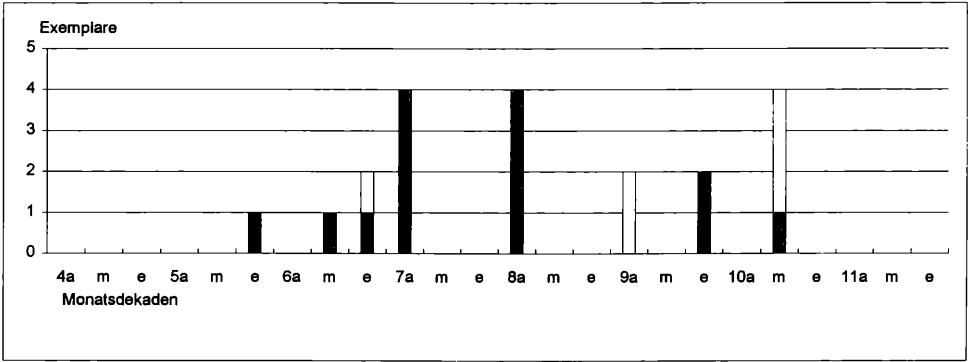
Bellavista 1983



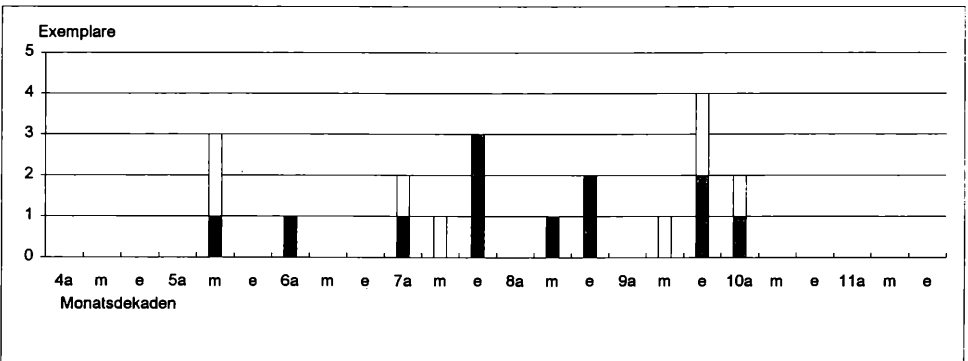
Bellavista 1984



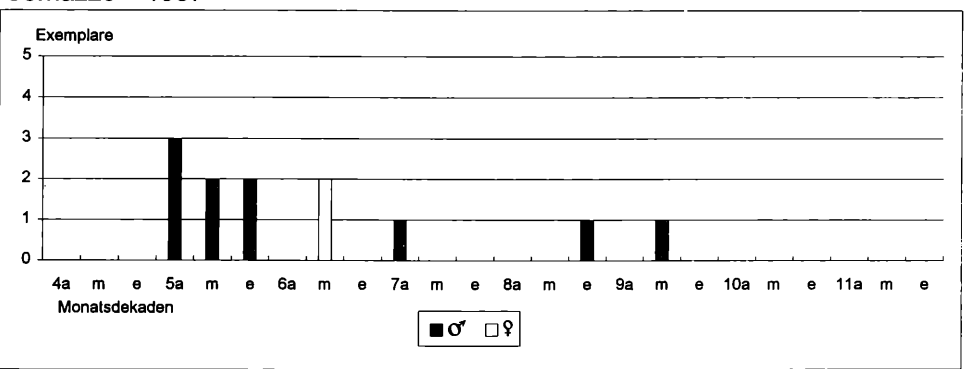
Anflugdiagramm 15a-c: *Aleiodes* (A.) *circumscriptus* (NEES) (incl. var. *nigriceps*)
Somazzo 1985



Somazzo 1986

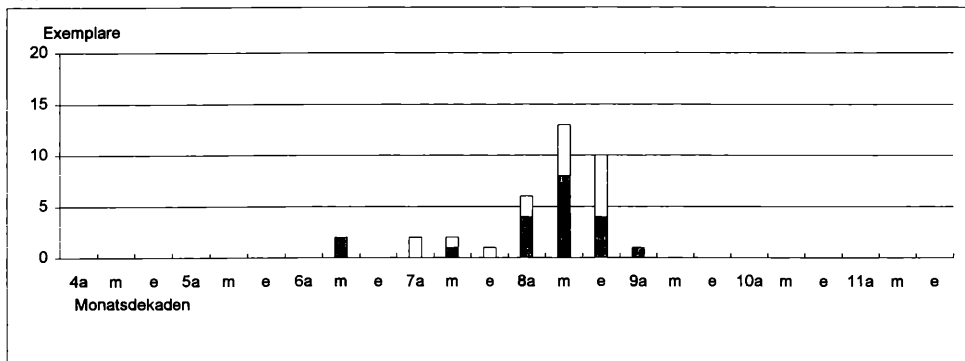


Somazzo 1987

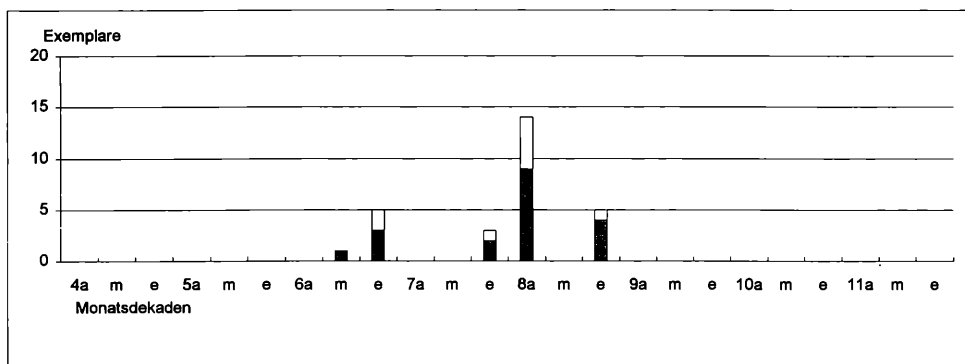


Anflugdiagramm 16a-c: *Aleiodes (Neorhagon) dimidiatus* (SPINOLA)

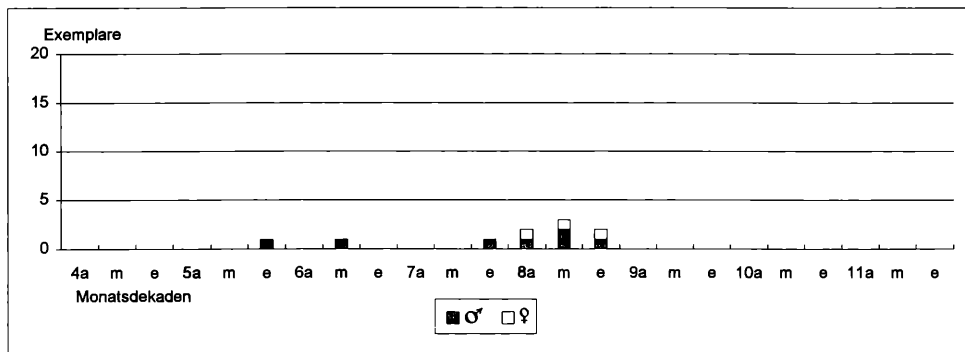
Somazzo 1985



Somazzo 1986

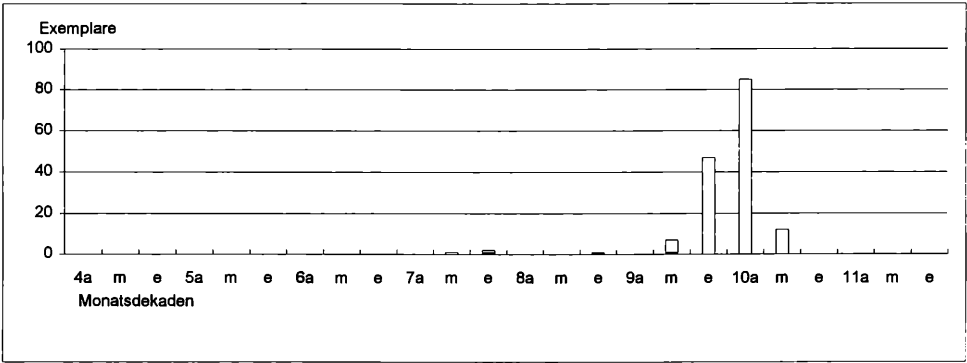


Somazzo 1987

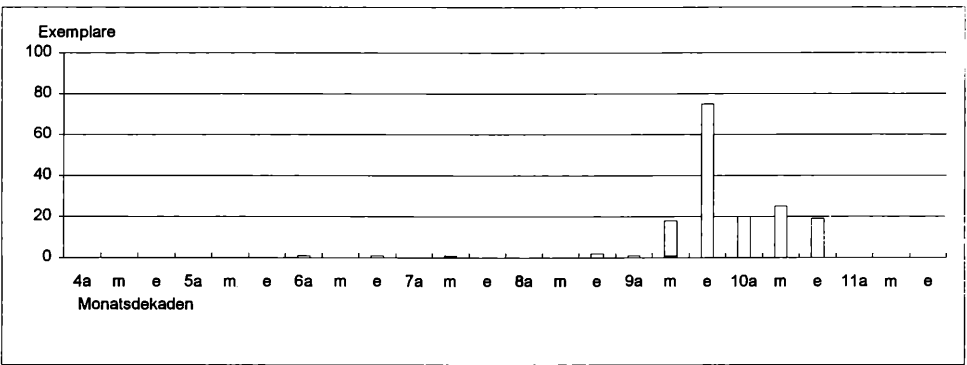


Anflugdiagramm 17a-c: *Aleiodes* (A.) *gastritor* (THUNBERG)

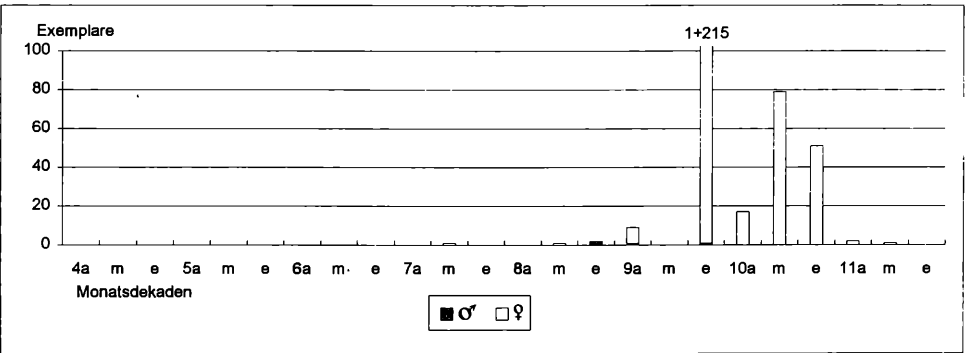
Somazzo 1985



Somazzo 1986

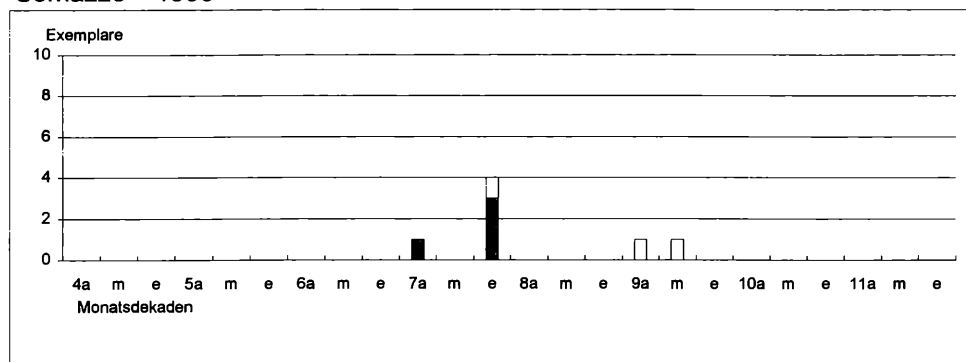


Somazzo 1987

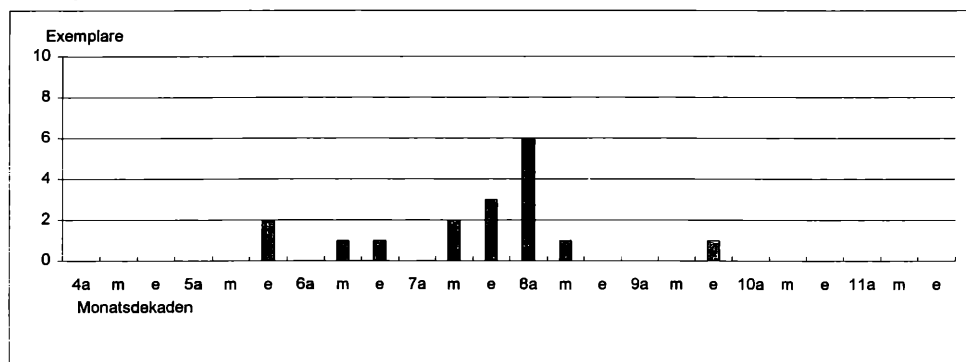


Anflugdiagramm 18a-c: *Aleiodes (A.) signatus* (NEES)

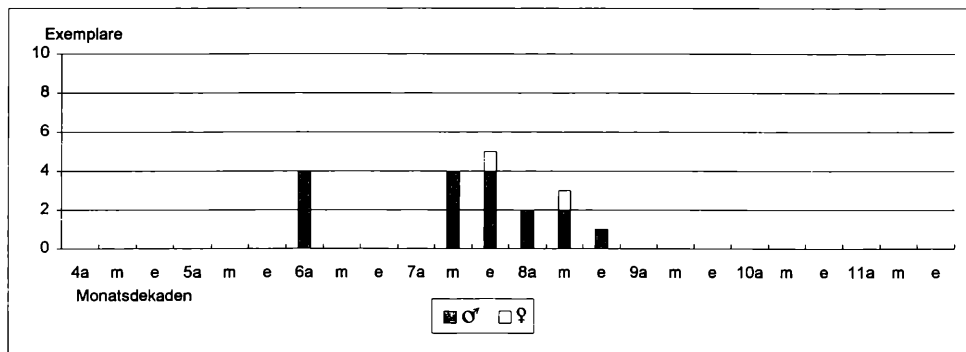
Somazzo 1985



Somazzo 1986

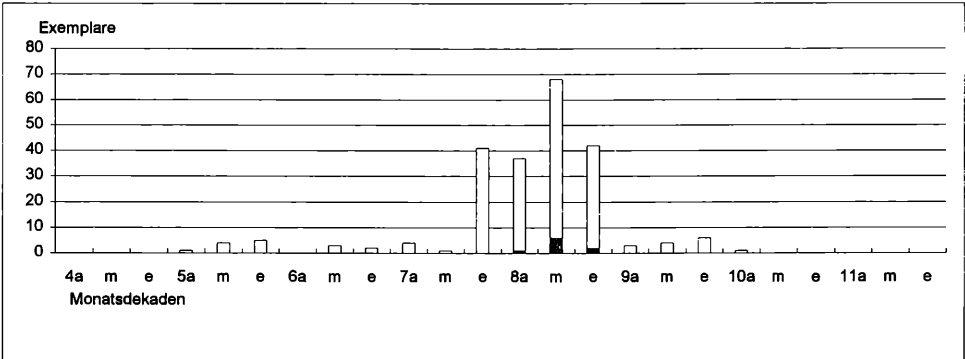


Somazzo 1987

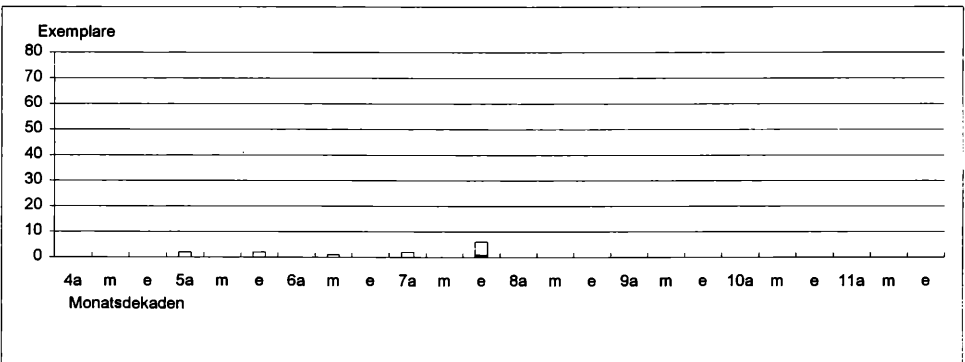


Anflugdiagramm 19a-c: *Meteorus rubens* (NEES)

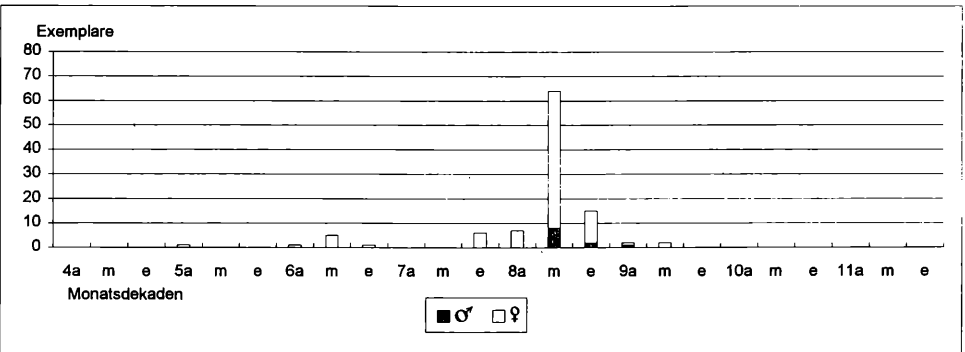
Somazzo 1985



Somazzo 1986

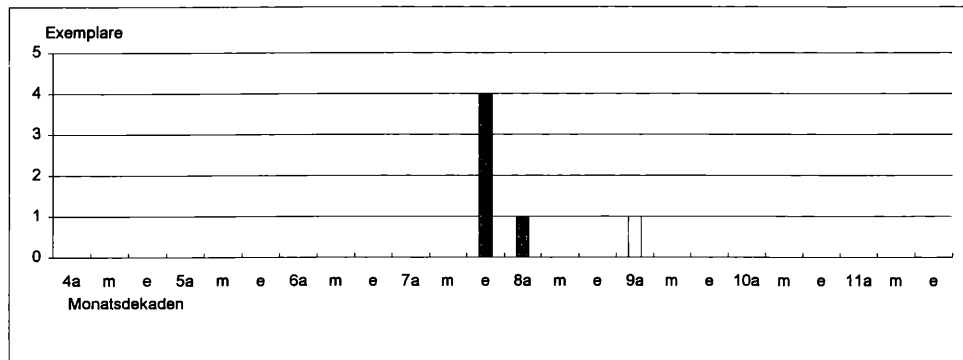


Somazzo 1987

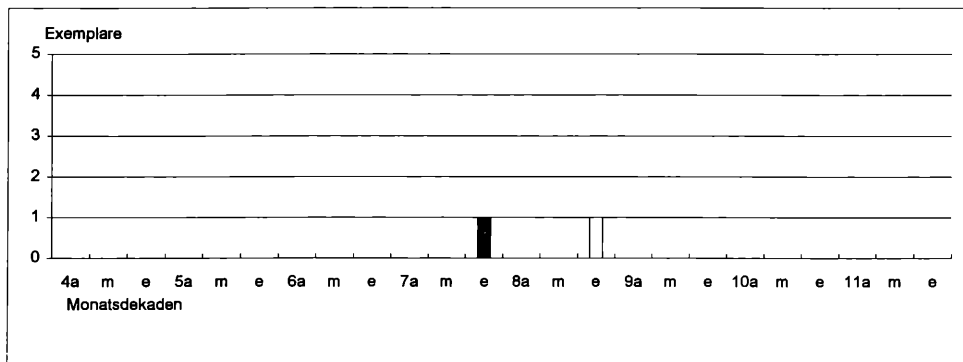


Anflugdiagramm 20a-c: *Homolobus (Phylacter) annulicornis* (NEES)

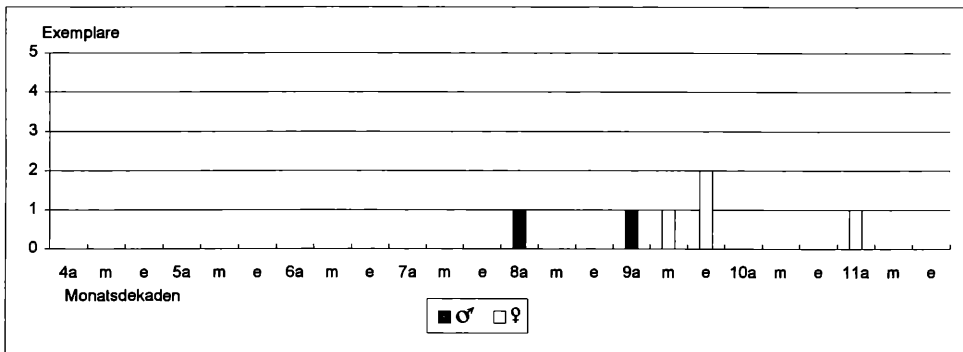
Somazzo 1985



Somazzo 1986

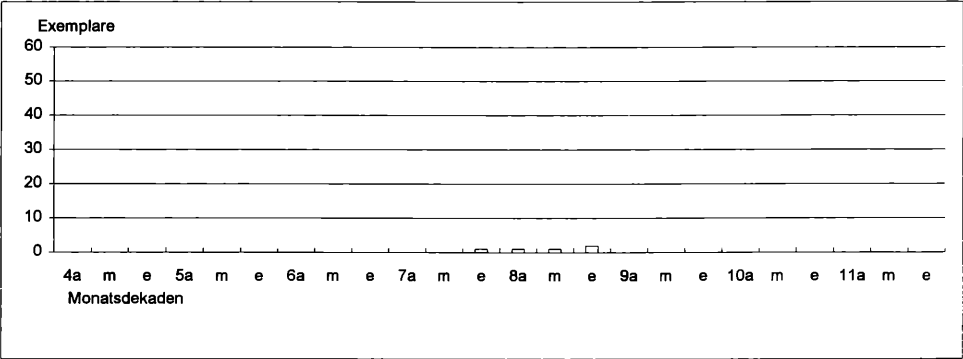


Somazzo 1987

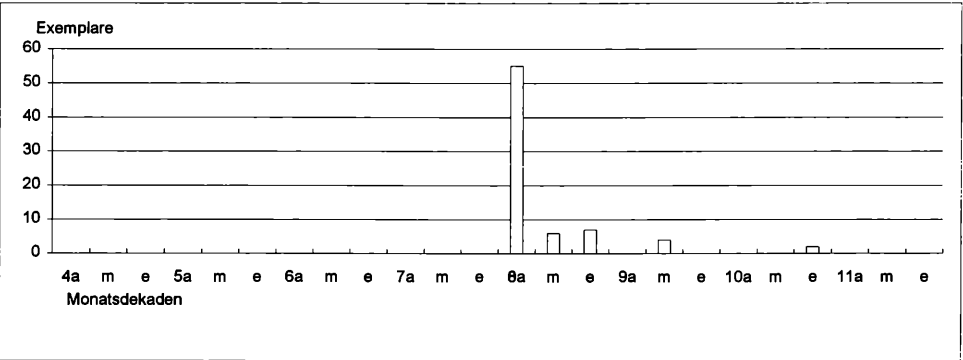


Anflugdiagramm 21a-c: Homolobus (Chartolobus) infumator (LYLE)

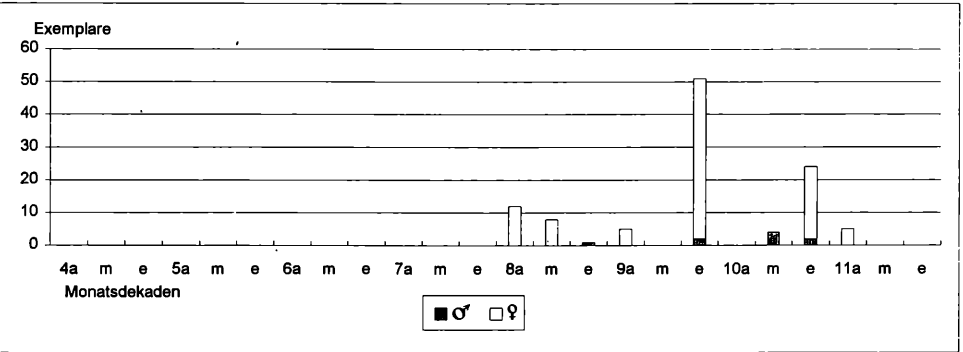
Somazzo 1985



Somazzo 1986

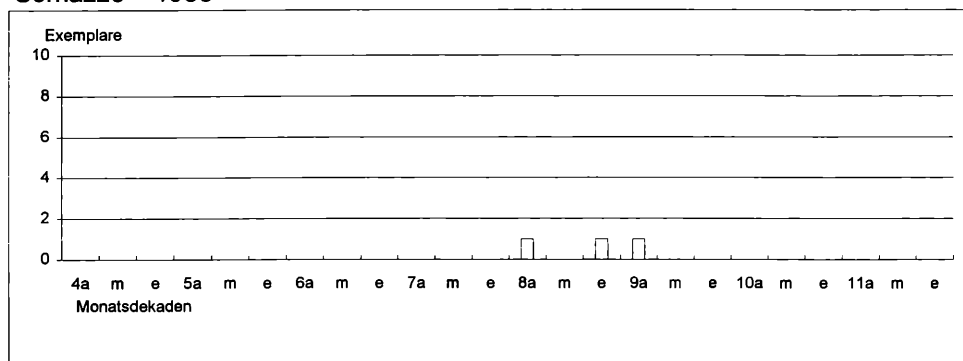


Somazzo 1987

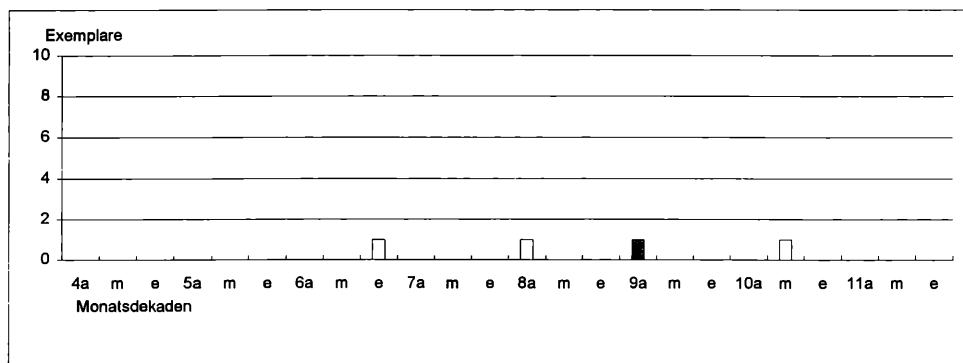


Anflugdiagramm 22a-c: *Macrocentrus (M.) bicolor* CURTIS

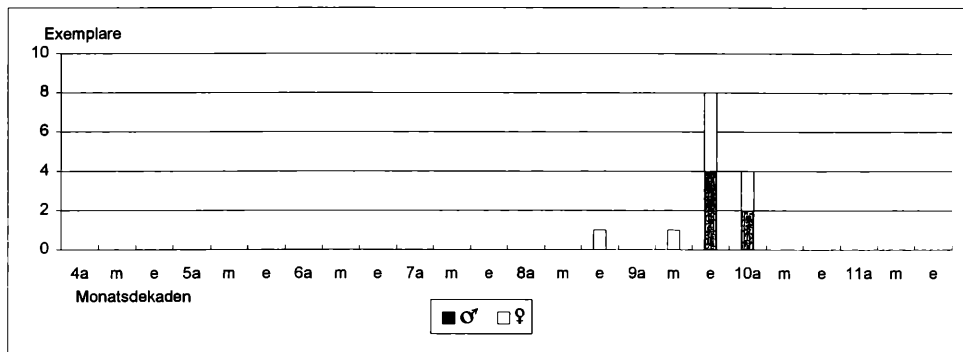
Somazzo 1985



Somazzo 1986

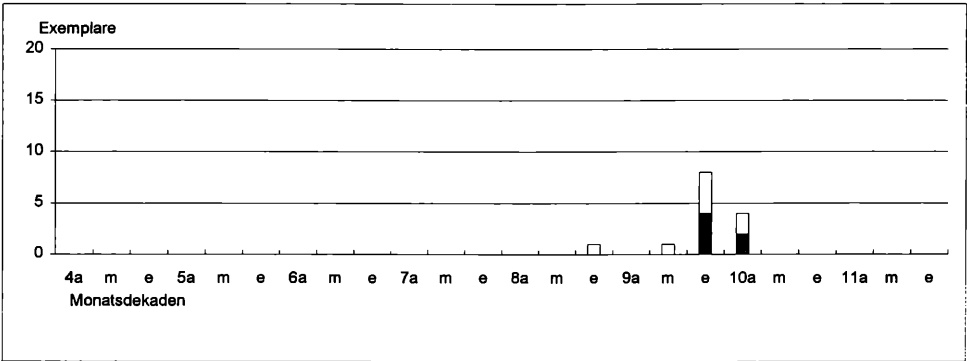


Somazzo 1987

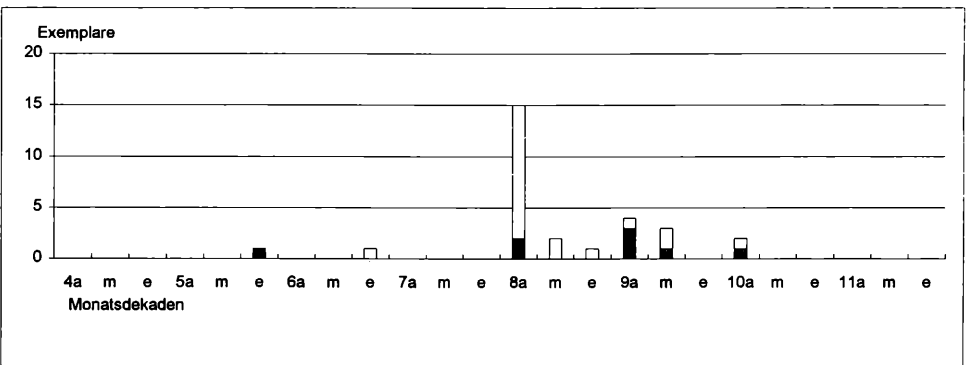


Anflugdiagramm 23a-c: *Macrocentrus (Amicroplus) collaris* (SPINOLA)

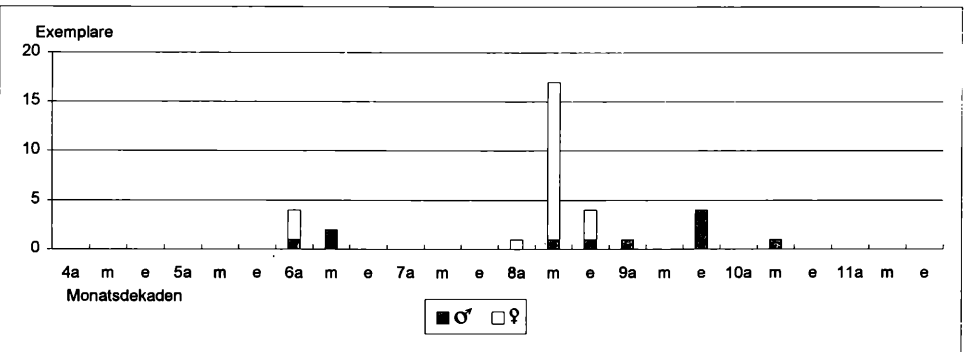
Somazzo 1985



Somazzo 1986

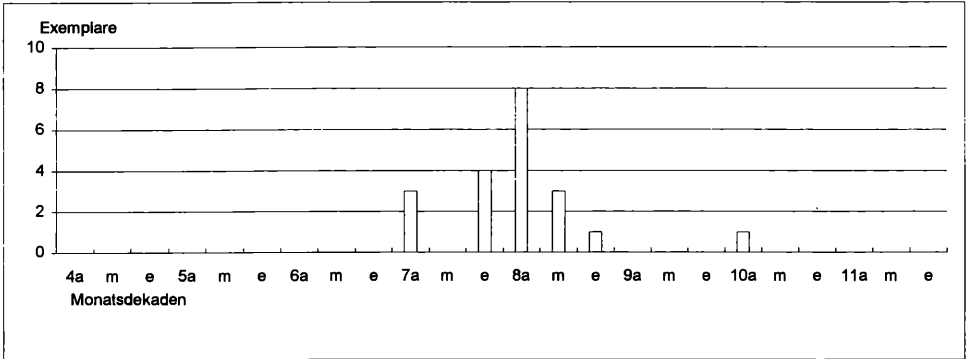


Somazzo 1987

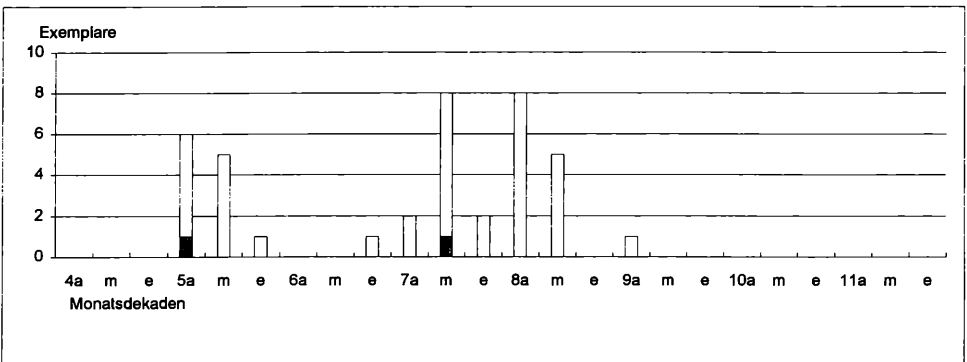


Anflugdiagramm 24a-c: *Glyptapanteles fulvipes* (HALIDAY)

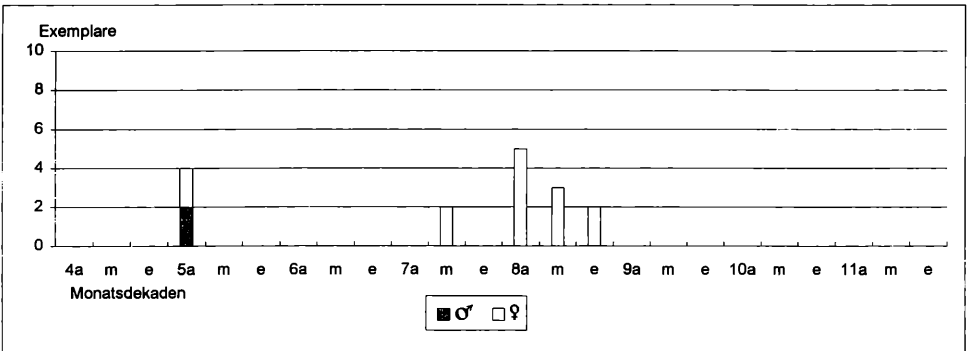
Somazzo 1985



Somazzo 1986



Somazzo 1987



7. LITERATUR

- ACHTERBERG, C. van (1988): Revision of the subfamily Blacinae FOERSTER (Hymenoptera, Braconidae). - Zool. Verh. Leiden, 249: 1.-324.
- ACHTERBERG, C. van (1990): Revision of the western Palaearctic Phanerotomini (Hymenoptera: Braconidae). - Zool. Verh. Leiden, 255: 1.-106.
- FERRIÈRE, Ch. (1927): Braconides de la Suisse. Mitt. Schweiz. Ent. Ges., 14 (1): 1.-8.
- FERRIÈRE, Ch. (1947): Hyménoptères Térébrants du Parc National Suisse et des Régions Limitrophes. Ergebn. wiss. Unters. schweiz. Nationalparks, N.F., 2: 1.-55.
- FISCHER, M. (1959): Zur Kenntniss der THOMSON'schen Braconiden-Arten V. *Meteorus*. Ent. Nachr.bl. Österr. Schweiz. Ent., 11: 74-82.
- GÖLLNER-SCHEIDING, U. & REZBANYAI-RESER, L. (1992): Zur Wanzenfauna des Monte Generoso, Kanton Tessin, Südschweiz (Heteroptera). Ent. Ber. Luzern, Nr. 28: 15-36.
- HAESSELBARTH, E. (1973): Die *Blacus*-Arten Europas und Zentral-Asiens (Hymenoptera, Braconidae). Veröff. Zool. Staatssamml. München, 16: 69-170.
- HUDDLESTON, T. (1980): A revision of the western Palaearctic species of the genus *Meteorus* (Hymenoptera: Braconidae). - Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.), 41(1): 1.-58.
- HUDDLESTON, T. (1984): The Palaearctic species of *Ascogaster* (Hymenoptera: Braconidae). Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.), 49 (5): 341.-392.
- MALICKY, H. (1988): Sulla fauna di Tricotteri del Monte Generoso, Canton Ticino, Svizzera meridionale (Trichoptera). - Boll. Soc. Ticin. Sc. Nat. (Lugano): 76: 91.-101.
- MALICKY, H. (1989): Zur Köcherfliegenfauna des Monte Generoso, Kanton Tessin, Südschweiz (Trichoptera). - Ent. Ber. Luzern, Nr. 21: 59-60.
- NIXON, G. E. J. (1965): A reclassification of the tribe Microgasterini (Hymenoptera: Braconidae). Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.), Suppl. 2: 1.-284.
- NIXON, G. E. J. (1970): A revision of the N.W. European species of *Microplitis* FÖRSTER (Hymenoptera: Braconidae). - Bull. Br. Mus. nat. hist. (Ent.) 25(1): 3-30.
- NIXON, G. E. J. (1972): A revision of the north-western European species of the *laevigatus*-group of *Apanteles* FÖRSTER (Hymenoptera, Braconidae). Bull. ent. res. 61: 701.-743.
- NIXON, G. E. J. (1973): A revision of the north-western European species of the *vitripennis*, *pallipes*, *octonarius*, *triangulator*, *fraternus*, *formosus*, *parasitellae*, *metacarpalis* and *circumscripatus*-groups of *Apanteles* FÖRSTER (Hymenoptera, Braconidae). Bull. ent. res., 63: 169-230.
- NIXON, G. E. J. (1974): A revision of the north-western European species of the *glomeratus*-group of *Apanteles* FÖRSTER (Hymenoptera, Braconidae). - Bull. ent. res., 64: 453-524.
- PAPP, J. (1978): A survey of the European species of *Apanteles* FÖRSTER. (Hymenoptera, Braconidae: Microgasterinae) II. The *laevigatus*-group, 1. - Annls. hist.-nat. Mus. natn. hung., 70: 265-301.
- PAPP, J. (1979): A survey of the European species of *Apanteles* FÖRSTER (Hymenoptera, Braconidae: Microgasterinae) III. The *laevigatus*-group, 2. - Annls. hist.-nat. Mus. natn. hung., 71: 235-250.
- PAPP, J. (1982): Die Insektenfauna des Hochmoores Balmoos bei Hasle, Kanton Luzern, XIX. Hymenoptera 4: Braconidae (Brackwespen). Ent. Ber. Luzern, Nr.8: 61.-64.
- PAPP, J. (1983): A survey of the European species of *Apanteles* FÖRSTER (Hymenoptera, Braconidae: Microgasterinae), VII. The *carbonarius*-, *circumscripatus*-, *fraternus*-, *pallipes*-, *parasitellae*-, *vitripennis*-, *liparidis*-, *octonarius*- and *thompsoni*-group. - Annls. hist.-nat. Mus. natn. hung., 75: 247-283.
- PAPP, J. (1984a): Zur Insektenfauna der Umgebung der Vogelwarte Sempach, Kanton Luzern, XIV Hymenoptera 3: Braconidae (Brackwespen). - Ent. Ber. Luzern, Nr.11: 37-40.

- PAPP, J. (1984b): A survey of the European species of *Apanteles* FÖRSTER (Hymenoptera, Braconidae: Microgastrinae), VIII. The *metacarpalis*-, *formosus*-, *popularis*- and *suevus*-group. Annls. hist.-nat. Mus. natn. hung. 76: 265-295.
- PAPP, J. (1984c): Die Insektenfauna des Hochmoores Balmoos bei Hasle, Kanton Luzern. XXI. Hymenoptera 5: Braconidae (Brackwespen) 2. Ent. Ber. Luzern, Nr.11: 41-42.
- PAPP, J. (1986): A survey of the European species of *Apanteles* FÖRSTER (Hymenoptera, Braconidae: Microgastrinae), IX. The *glomeratus*-group, 1. - Annls hist.-nat. Mus. natn. hung., 78: 225-247.
- PAPP, J. (1987a): First survey of the Braconid fauna of the Kiskunság National Park, Hungary (Hymenoptera, Braconidae). The Fauna of the Kiskunság National Park, 2: 314-334.
- PAPP, J. (1987b): A survey of the European species of *Apanteles* FÖRSTER (Hymenoptera, Braconidae: Microgastrinae), X. The *glomeratus*-group 2 and the *cultellatus*-group. Annls. hist.-nat. Mus. natn. hung., 79: 207-258.
- PAPP, J. (1991): Zur Insektenfauna von Gersau-Oberholz, Kanton Schwyz. X. Hymenoptera 1: Braconidae (Brackwespen). Ent. Ber. Luzern, Nr. 25: 1.-26.
- PAPP, J. (1993): Zur Insektenfauna vom Vogelmoos (775 m) bei Neudorf, Kanton Luzern, IX. Hymenoptera 1: Braconidae (Brackwespen). Ent. Ber. Luzern, Nr. 29: 29-45.
- REZBANYAI, L. (1983): La fauna dei Macrolepidotteri del Monte Generoso, Cantone Ticino. 1. Monte Generoso Vetta, 1600 m (Lepidoptera, Macroheterocera). Boll. Soc. Ticin. Sc. Nat., 70 (1982): 91.-174, Lugano (Deutscher Originaltext: Ent. Ber. Luzern, Nr. 16: 19-39, 1986).
- REZBANYAI-RESER, L. (1986): Zur Macrolepidopterenfauna vom Monte Generoso, Kanton Tessin. 2. Bellavista, 1220 m (Lepidoptera, Macroheterocera). Ent. Ber. Luzern, Nr. 16: 41.-144.
- REZBANYAI-RESER, L. (1993): Zur Macrolepidopterenfauna vom Monte Generoso, Kanton Tessin. 3. Somazzo und Umgebung, 590-950 m (Lepidoptera: „Macroheterocera“-„Nachtgrossfalter“). Ent. Ber. Luzern, Nr. 30: 51.-173.
- SNOFLÁK, J. (1953): La monographie de *Triaspis* HAL. (Hym. Braconidae) Československé Republiky. Acta Entom. Mus. Nat. Pragae, 28 (417) (1952): 285-395.
- TAAGER, A. (1989): Die *Orgilus*-Arten der Paläarktis (Hymenoptera, Braconidae). Arbeit aus d. Inst. für Pflanzenschutzforschung Kleinmachnow, Bereich Eberswalde d. Akad. d. Landwirtschaftswiss. d. DDR, Berlin (1988), pp. 260.
- TOBIAS, V. I. (1986a): 27. order Hymenoptera, fam. Braconidae (first part). Key to the Insects of the European part of the USSR, III. Hym. 4: 1.-501 (russisch).
- TOBIAS, V. I. (1986b): 27. order Hymenoptera, fam. Braconidae (second part). Key to the Insects of the European part of the USSR, III. Hym. 5: 1.-231 (russisch).
- TOBIAS, V. I. (1995): New subgenus and species of the genus *Microchelonus* (Hymenoptera, Braconidae) with some comments on synonymy. Zool. Zhurn. 74: 38-50 (russisch mit englischem Titel und englischer Zusammenfassung).
- WHARTON, R. A. (1986): The braconid genus *Alysia* (Hymenoptera): a description of the subgenera and a revision of the subgenus *Alysia*. - System Ent., 11: 453-504.

Adresse der Verfasser: Dr. Jenő PAPP
Ungarisches Naturwissensch. Museum
Baross u. 13
H - 1088 Budapest

Dr. Ladislaus RESER (REZBANYAI)
Natur-Museum Luzern
Kasernenplatz 6
CH - 6003 Luzern

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Berichte Luzern](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [35](#)

Autor(en)/Author(s): Papp Jenő, Rezbanyai-Reser (auch Rezbanyai) Ladislaus

Artikel/Article: [Zur Brackwespenfauna vom Monte Generoso, Kanton Tessin, Südschweiz \(Hymenoptera: Braconidae\). 59-134](#)